



Die „Pustebblumen“ sind wieder auf der Prager Straße

Boulevard ist neu gestaltet und Hochwasserschäden beseitigt



▲ **Neugestaltung:** Die Prager Straße ist nach der Beseitigung der Hochwasserschäden attraktiver geworden. An die Gründung der „Gruppe der 20“ erinnert ein Schriftzug auf den Gehwegplatten. Foto: Wagner

Stadtrat: Umfangreiches Programm für zwei Tage

Mit 51 Tagesordnungspunkten wartet auf die Stadträte in der letzten Sitzung des Jahres am 16. und 17. Dezember ein Mammutprogramm. ► Seite 8

Dresdner Sportler des Jahres 2004 gesucht

Dresden sucht wieder seine erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler. Sie werden bei der Sportlergala im Februar ausgezeichnet. ► Seite 6

Neuer Abfallkalender erscheint

Am 14. und 15. Dezember erhalten die Dresdner Haushalte den Abfallkalender für das 1. Halbjahr 2005. Er enthält zahlreiche Informationen zum Internet: Formulare für die Abholung von Sperrmüll und Haushaltgroßgeräten können jetzt ausgedruckt und online versandt werden.

Das Abfallamt erinnert daran, dass ab Januar für die Hausabholung von zwei Kubikmetern Sperrmüll und von Haushaltgroßgeräten jeweils 20 Euro zu entrichten sind. Bis Jahresende mit der Karte aus dem Abfallkalender 2/2004 beantragt, ist die Abholung von Sperrmüll noch gebührenfrei. Weitere Informationen und Rückfragen: www.dresden.de/abfall, E-Mail abfallberatung@dresden.de.

Dank an die Spender für „Aktion Hoffnung“

Allen Dresdnerinnen und Dresdnern und den Spendern aus dem Umland ein herzliches Dankeschön! 392 Spender gaben am 1. und 2. Adventsonntag über 1000 Pakete, Päckchen und Tüten ab. Auch für die Hilfstransporte konnte das Büro für Humanitäre Hilfe der Stadt Dresden wieder eine stattliche Summe an Geldspenden einnehmen: 1.237,80 Euro.

Diese Woche geht der erste Teil der Sachen in die Ukraine nach Lviv (Lvov) in eine Internatsschule für Kinder mit verschiedenen Behinderungen auf die Reise. Ein weiterer Transport nach Komoro (Ungarn) an der rumänisch-ukrainischen Grenze ist geplant. Auch dafür werden weitere Spenden benötigt. ► Seite 3

Betreuungsangebote für Kinder in Dresden

Eltern, die eine Tagesbetreuung für ihr Kind suchen, können bei der Auswahl jetzt auch wieder auf die städtische Broschüre zurückgreifen. Die dritte aktualisierte Auflage von „Wo kleine Dresdner groß werden – Kindertageseinrichtungen“ liegt in den Informationsstellen der Rathäuser, Ortsämter, Ortschaften und Bürgerbüros kostenlos aus. ► Seite 5

Leitsystem vermittelt über 6500 Parkplätze

Zwei weitere Parkierungseinrichtungen hat die Stadt in das dynamische Parkleitsystem aufgenommen. Auf den elektronischen Parktafeln werden jetzt auch die 130 Stellplätze des Parkplatzes Ferdinandplatz an der Waisenhausstraße sowie die 142 Stellplätze des Parkhauses Hauptstraße in der Neustadt angezeigt. Die angeschlossenen 13 Tiefgaragen und elf Parkplätze bieten über 6500 Stellplätze. ► Seite 4

2005: Die Stadt bietet Ausbildungsplätze an

Ausbildungsplätze für die ab 1. September 2005 beginnende Lehrzeit bietet die Stadt an. Zur Auswahl stehen Fachangestellte für die städtischen Bibliotheken, den Dresdner Kreuzchor und das Vermessungsamt. Bis 31. Januar 2005 können sich Interessierte dafür bewerben. ► Seite 17

Advent: Vorweihnachtliche Stimmung www.dresden.de ► Seite 3

A17-Zubringer Bergstraße: Ab morgen zweite Fahrspur frei ► Seite 6

Stadtrat: Beschlüsse der Sitzung am 25./26. November ► Seite 9

B-Pläne: Umgebung Schillerplatz, Markersbacher Weg ► Seiten 18, 19

Der Oberbürgermeister gratuliert

**zum 101. Geburtstag
am 11. Dezember**
Klara Dürr, Altstadt

**zum 90. Geburtstag
am 10. Dezember**
Dora Hahn, Loschwitz
am 11. Dezember
Lotte-Lore Wagner, Loschwitz
am 12. Dezember
Edith Leibelt, Altstadt
Erna Pfütznern, Blasewitz
Elly Schwarzenberg, Prohlis
am 13. Dezember
Liesbeth Hempel, Plauen
am 14. Dezember
Elsa Helbig, Blasewitz
am 15. Dezember
Margarete Hohaus, Pieschen
am 16. Dezember
Wolfgang Beßler, Blasewitz
Lieselotte Krack, Blasewitz

**zum 65. Hochzeitstag
am 16. Dezember**
Kurt und Elfriede Jaensch, Klotzsche

**zur Diamantenen Hochzeit
am 12. Dezember**
Werner und Hildegart Hofmann,
Plauen
am 16. Dezember
Walter und Hildegard Lehmann,
Pieschen

**zur Goldenen Hochzeit
am 11. Dezember**
Herbert und Gertraud Zink, Cotta

Anzeige

**! Alle Geschenkesuchenden
aufgepasst !**

GUTSCHEIN-WEIHNACHTSAKTION

Sie verschenken einen
Wohlfühl-Gutschein Ihrer Wahl
Wir schenken Ihnen einen
Treue-Gutschein v. € 10,- für

Kosmetik
Körperbehandlungen
Ayurvedische Massagen
Relax-Rückenmassage
Hand+Fusspflege
Wellnesstag

Jetzt anrufen:



Ganzheitliches Wohlbefinden
Wellness & Kosmetikstudio
Tel.: 849 11 38

Flaniermeile lädt wieder zum Bummeln ein

Neue Wasserspiele, Rasenflächen und Bänke auf der Prager Straße

Die Prager Straße im Zentrum Dresdens ist wieder eine moderne Flaniermeile. Neue Wasserspiele, Brunnen- und Rasenflächen, Sitzstufen und Bänke machen sie zu einer attraktiven Geschäftsstraße im Zentrum der Stadt.

Während des Hochwassers 2002 entstanden auf der Prager Straße anerkannte Schäden in Höhe von rund 3,45 Millionen Euro. Das Pflaster, die Entwässerung und die Wasserbecken mussten erneuert werden, ebenso die Beleuchtung, Ver- und Entsorgungsleitungen.

Fünf neue Brunnen aus Edelstahl ver-

schönern die Straße jetzt. Die Dresdner werden sich freuen, drei der beliebten „Pustebumen“ wiederzusehen. Die Drewag unterstützte die Gestaltung der Brunnen mit 500 000 Euro. Neue Papierkörbe, sechs neue Werbeflächen, Fahrradständer und aufgearbeitete Bänke und Stühle komplettieren die Flaniermeile. 54 Platanen wurden gepflanzt. Die Skulptur „Völkerfreundschaft“ steht jetzt vor der Treppenanlage zum Kaufhaus „Wöhr!“.

Neben den Bäumen werden vier Verkaufspavillons aufgestellt. Gebaut wurde vom 5. Juli bis 2. Dezember 2004 auf einer Länge von 256 Metern (Nord-Süd) und auf rund 48

Metern (Ost-West) Breite. Die Kosten betragen insgesamt rund 4,5 Millionen Euro, finanziert aus Mitteln zur Beseitigung von Hochwasserschäden, Eigenmitteln, Mitteln für Beschäftigung schaffende Investitionen der Bundesagentur für Arbeit und Spendengeldern.

Die 1851 entstandene Prager Straße wurde 1945 völlig zerstört und ab 1965 als Fußgängerboulevard neu gebaut. Die Wohn- und Geschäftshäuser, das Rundkino sowie das Centrum-Kaufhaus entstanden ab 1970. Mit der neuen Gestaltung soll an die Tradition der Straße als einen der geschäftsreichsten Orte der Stadt angeknüpft werden.

„8. Oktober 1989“ im Granit der Prager Straße

Schriftzug erinnert an die Gründung der „Gruppe der 20“ und die friedliche Revolution



▲ **Enthüllung.** Oberbürgermeister Ingolf Roßberg und der Zeitzeuge Frank Richter enthüllten eine Gedenktafel zum 8. Oktober 1989. An der Enthüllung nahmen Bürgermeister der Landeshauptstadt Dresden,

Stadträte, Vertreter von Unternehmen und Geschäften der Prager Straße sowie Mitglieder der „Gruppe der 20“ und ein Repräsentant des Regierungspräsidiums teil. Foto: Wagner

Oberbürgermeister Ingolf Roßberg und Frank Richter enthüllten kürzlich einen über zwei Meter langen Schriftzug im Granit der Prager Straße. Die Inschrift „8. Oktober 1989“ weist auf den Ort hin, an dem sich spontan die „Gruppe der 20“ bildete, um zwischen Polizeikräften und demonstrierender Bevölkerung zu vermitteln und eine Eskalation zu verhindern.

Beschluss des Stadtrates

Im Juli 2004 beschloss der Stadtrat eine Erinnerungsstelle an dem Ort einzurichten, an dem die „Gruppe der 20“ entstanden war. Im Zuge der Bauarbeiten auf der Prager Straße wurde der Beschluss erfüllt. Für die Gedenkplatten zahlte die Landeshauptstadt Dresden rund 3000 Euro.

Vorläufer der Runden Tische

Vor fünfzehn Jahren, im Oktober 1989, untersagte die DDR-Regierung den visa-freien Verkehr in die CSSR. Als die Flüchtlingszüge von Prag durch Dresden rollten, machten die Dresdner ihrem jahrelang angestauten Protest massenweise Luft. Der Bankrott des Sozialismus wurde vor aller Welt sichtbar. Die Demonstranten bewahrten ungeheure Disziplin und Männer der Kirche waren beherzt zur Stelle. Am 9. Oktober kam es zum ersten Rathausgespräch, dem Vorläufer der Runden Tische überall in der DDR.

www.dresden.de

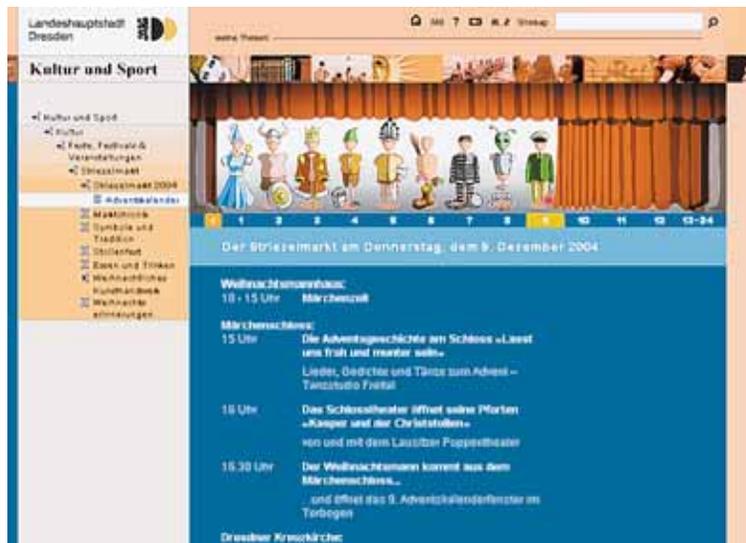
Die Homepage der Stadt Dresden ist vielseitig wie die Stadt selbst. In sechs Themen unterteilt, bietet sie Bewohnern, Besuchern und anderen Dresden-Interessierten umfangreiche Informationen über das politische, kulturelle und alltägliche Leben in der Landeshauptstadt.

Thema Kultur und Sport

Die Seiten zum Striezelmarkt mit Programm und Adventskalender sind beim Thema „Kultur und Sport“ zu finden. Hier gibt es eine Übersicht über die Angebote in der Kulturstadt Dresden: aktuelle Höhepunkte des kulturellen Lebens, ständige Ausstellungen, UNESCO-Welterbe, Denkmalschutz und Stadtgeschichte. Empfehlenswert sind auch die Beiträge zum 13. Februar 2005, dem 60. Jahrestag der Zerstörung Dresdens.

Sportbegeisterte können in einer umfangreichen Sportdatenbank fündig werden: Hier kann gezielt nach Sportvereinen und -stätten in Wohnungsnahe

Vorweihnachtliche Stimmung auf www.dresden.de



oder nach interessanten Sportarten gesucht werden. Dazu sind jeweils die Kontaktadressen der Vereine oder Einrichtungen verzeichnet. Öffnungszeiten der Schwimmbäder und Saunen sowie andere aktuelle Sportmeldungen können ebenfalls abgerufen werden.

▲ **Internetauftritt**. Die Landeshauptstadt Dresden hat wieder einen Adventskalender, der nicht nur Kindern Freude machen soll. Die Internetseite zum Striezelmarkt hält das aktuelle Programm bereit, und lädt ein, sich jeden Tag ein wenig überraschen zu lassen.

Weihnachtliche Musik im Rathaus-Lichthof

Ausstellung bis 28. Dezember

Innerhalb der Weihnachtsausstellung „Weihnachtsbräuche in Geschichte und Gegenwart“ im Lichthof des Rathauses wird an jedem vorweihnachtlichen Sonnabend Musik erklingen. Am kommenden Sonnabend treten 16 Uhr die Dresdner Rathauspfeifer mit Advents- und Weihnachtsmusik auf. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Der Lichthof ist an diesem Sonnabend von 15 bis 18.30 Uhr zugänglich. Die Ausstellung, die bis zum 28. Dezember zu sehen sein wird, kann ansonsten montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr besichtigt werden, der Eintritt ist frei.

– Die Veranstaltung am Sonnabend, 18. Dezember, 16 Uhr: Karl Pavlicek (Hohnstein) erzählt heitere und besinnliche Geschichten aus dem Erzgebirge

„Aktion Hoffnung“

Behinderte Kinder in der Ukraine bekommen Spenden

Der Arbeitskreis „Humanitäre Hilfe für Osteuropa“ der Stadt Dresden hat gemeinsam mit der Qualifizierungs- und Arbeitsförderungsgesellschaft Dresden auch in diesem Jahr wieder zur Spendenaktion „Aktion Hoffnung“ aufgerufen. Gebraucht werden warme Bekleidung, Schuhe, Hygieneartikel, Bettwäsche, Haushaltswäsche, Spielzeug, Lebensmittel wie Mehl, Zucker, Teigwaren oder Reis. An den beiden ersten Adventssonntagen wurden bereits viele Spenden bei den Sammlungen an der Goldenen Pforte des Dresdner Rathauses abgegeben. Die Spenden können aber auch direkt beim Büro für humanitäre Hilfe, Könnertstraße 25, abgegeben werden: montags bis donnerstags von 9 bis 18 Uhr, freitags von 9

bis 16 Uhr (am 23. und 30. Dezember nur von 9 bis 13 Uhr).

Bereits in der kommenden Woche soll ein Transport nach Lviv in der Ukraine starten, der die Hilfsgüter einer wohl-tätigen Organisation bringt, die die Spenden an Internatsschulen für Kinder mit Behinderungen weiterleitet. So ist die erste Hilfslieferung bestimmt für Kinder mit Sehproblemen und Folgen von Tuberkuloseerkrankungen in einer Schule in Vinniki bei Lviv.

Auch Geldspenden zur Finanzierung der Hilfsgütertransporte sind willkommen. Diese können auf das Spendenkonto „Aktion Hoffnung“, Konto-Nummer 312 016 9420, bei der Ost-sächsischen Sparkasse Dresden, BLZ 850 503 00, überwiesen werden.

IMMOBILIE
zu verkaufen?
Sparkasse
0351/455 66 00

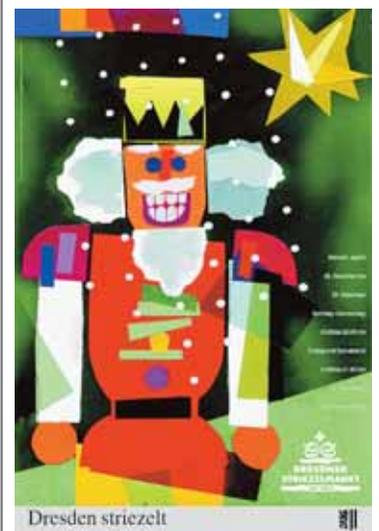
Höhepunkte des Pyramiden-Festes

Sonnabend, 11. Dezember

- 10.30 Uhr Eröffnung mit dem Musikverein Bläserorchester Dresden 71 e. V.
- 14.00 Uhr Sangeswettbewerb um die Striezelmarkt-Pyramide
- 14.30 Uhr Aufzug von Pyramiden-Figuren
- 15.00 Uhr „Das Räuchermänn'l räuchert“ mit Gästen aus dem Spielzeugland und dem Kindergarten „Grüner Käfer“
- 16.30 Uhr Der Weihnachtsmann öffnet das 11. Adventskalenderfenster.
- 17.00 Uhr Weihnachtsliederabend mit dem Dresdner Kreuzchor
- 19.30 Uhr Klingende Grüße des Bergmannorchesters Schlema

Sonntag, 12. Dezember

- 15.00 Uhr Die Adventsgeschichte am Schloss
- 16.00 Uhr Schlosstheater: „Woher kommen die Räucherkerzen?“
- 16.30 Uhr Der Weihnachtsmann öffnet das 12. Adventskalenderfenster.
- 17.00 Uhr Weihnachtsliederabend mit dem Dresdner Kreuzchor
- 18.30 Uhr Weihnachtliches Konzert der Posaunenmission der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Frieden und Hoffnung Dresden
- 20.00 Uhr Der Lichtenengel singt weihnachtliche Weisen.
- 20.30 Uhr Weihnachtliches Konzert der Dresdner Striezelmarkt Turmbläser



Anzeige

Läubrich
Fleischerei & Partyservice GmbH
Bergmannstr. 9 + City-Center (Passage hinter Hbf.)
Tel. 0351 3103469 Fax. 0351 3360793

* täglich reichhaltiges Frühstücksangebot
* täglich mindestens 6 Mittagsmenüs

Wir kochen selbst. Alles auch zum Mitnehmen.
www.partyfleischer.de

Dynamisches Parkleitsystem weiter ausgebaut

Rechtzeitig zum Beginn der Striezelmarktzeit hat die Landeshauptstadt Dresden zwei weitere Parkierungseinrichtungen in das dynamische Parkleitsystem aufgenommen. Auf den elektronischen Parktafeln werden jetzt auch die 130 Stellplätze des Parkplatzes Ferdinandplatz an der Waisenhausstraße sowie die 142 Stellplätze des Parkhauses Hauptstraße in der Neustadt angezeigt.

Schon seit diesem Sommer sind die Parkplätze im Messegelände, die Tiefgarage des Kongresszentrums und die Tiefgarage Frauenkirche/Neumarkt in das System einbezogen.

Eine Besonderheit der elektronischen Parktafeln für das Messegelände sind die variablen Textzeilen, die es ermöglichen, verschiedene Messethemen oder auch Open-Air-Veranstaltungen anzuzeigen.

Auswärtigen Striezelmarktbesuchern stehen damit jetzt 13 Tiefgaragen und 11 Parkplätze mit einer Gesamtkapazität von über 6500 Stellplätzen im erweiterten Innenstadtbereich zur Verfügung, zu deren freien Stellplätzen sie mithilfe des dynamischen Parkleitsystems geführt werden.

Die Investitionskosten der beiden Ausbaustufen betragen 250 000 Euro, sie wurden aus Stellplatzablösegebühren finanziert.

Industriepark Klotzsche äußerlich erschlossen

Die äußere Erschließung des Industrieparkes Klotzsche ist abgeschlossen. Die neue Anbindung bietet gute Bedingungen für die ansässigen Unternehmen und die Entwicklung von Brachflächen im Norden der Stadt. Umfangreiche Materialtransporte und die Lieferung überdimensionaler Baugruppen sind jetzt möglich. Die Kosten für die Erschließung betragen 3,8 Millionen Euro. Davon fördert der Freistaat Sachsen 60 Prozent.

Zur weiteren Verbesserung der Infrastruktur ist der Ausbau eines weiteren Abschnittes der Hermann-Reichelt-Straße im nächsten Jahr vorgesehen.

Der Industriepark Dresden-Klotzsche ist ein wichtiger Industrie- und Gewerbestandort im Norden der Stadt in unmittelbarer Nähe des Flughafens. Rund 90 Firmen mit 2 420 Beschäftigten sind zurzeit angesiedelt.

„Jingle bells“ aus der Partnerstadt Columbus auf dem Dresdner Striezelmarkt



▲ **Partnerstand:** Das Klingeln der Schellen lockt die Striezelmarktbesucher zur der Bude der „Ohio Historical Society“ vor dem Haupteingang der Kreuzkirche. Dennis und Kathy Knight aus Dresdens Partnerstadt Columbus/Ohio sind zu Gast auf dem Weihnachtsmarkt. Die Schellenbänder, die die beiden neben Schellen, Taschen, Gürteln

und anderen Lederwaren zum Kauf anbieten, kommen ursprünglich vom Geschirr der Schlittenpferde. „Schlittengespanne sind selten geworden, da haben wir uns die Glöckchen ins Haus geholt. Die Schellen läuten die Weihnachtszeit ein und sind ein Willkommensgruß für jeden Gast, der in der Weihnachtszeit zu Besuch kommt“,

erklärt Dennis Knight. Mehr über die Geschichte der Glöckchen oder ihre Heimat verraten die beiden Amerikaner in Gesprächen über den Budentresen, die allerdings in Englisch verlaufen. Unterstützung bei der Sprachmittlung geben Schüler des Romain-Rolland-Gymnasiums, die stundenweise mit in der Bude stehen. Foto: Siebert

Weihnacht sozial – Markt auf der Schloßstraße

Am Donnerstag und Freitag, 9. und 10. Dezember, 10 bis 20, öffnet ein besonderer Markt auf der Schloßstraße. Unter dem Motto „Weihnacht sozial – Tage der Lebensfreude“ stellen sich soziale Institutionen vor und verkaufen selbst hergestellte Waren. Dazu gehören zum Beispiel das Gesundheitsamt, die Deutsche Krebshilfe und die Stiftung „Lichtblick“. Die Feuerwehr startet alle 30 Minuten zu Rundfahrten

durch die Innenstadt. Im Foyer des Kulturpalastes sind von 14 bis 18 Uhr eine Bastelstraße und eine Spielecke aufgebaut. Kinderbetreuung wird angeboten. Eine Trommler- und auch eine Akkordeongruppe sorgen für weihnachtliche Stimmung.

Das Sächsische Umschulungs- und Fortbildungswerk Dresden e. V. organisiert und betreut den Weihnachtsmarkt.

Eislaufen am Wochenende

In der Eissporthalle fällt am Sonnabend, 11. Dezember von 19.30 und 21.30 Uhr die Eisdisco und am Sonntag, 12. Dezember von 11 bis 13 Uhr das öffentliche Laufen aus. Der Grund dafür ist die neunte Auflage des Olympic Day im Short Track.

Eislaufreunde müssen auf ihr Vergnügen am Wochenende trotzdem nicht verzichten. Sie können die Eisschnelllaufbahn am Sonnabend 14 bis 16 Uhr und 17 bis 19 Uhr sowie am Sonntag 10 bis 12 Uhr, 13 bis 15 Uhr und 16 bis 18 Uhr nutzen.

Chor gibt Konzert

Deutsche und amerikanische Unterhaltungsmusik präsentiert der Chor „Absolutely unterhaltsam“. Das Konzert findet am Sonnabend, 11. Dezember, 20 Uhr, im Kulturrauthaus, Königstraße 15 statt. Karten für sieben bzw. fünf Euro sind an der Abendkasse erhältlich.

Anzeige

sehen
kabel kanal 8 - antenne 59

MONTAG - FREITAG

17:00
DD WOCHE
7 Tage Rückblick

18:00
DD DREHSCHIEBE
aktuelle Infos

18:15
DD TALK
Kultur, Politik,
Gesellschaft, Sport

lokal - aktuell - informativ
DRESDEN | FERNSEHEN

Termine

Freitag, 3. Dezember

9.30 Uhr Märchenzelt für Kinder: „Brüderchen und Schwesterchen“, Palitzschhof, Prohliser Str. 34, Anmeldung Telefon 2 81 30 51

14 Uhr Mal- und Zeichenwerkstatt, Begegnungsstätte Hainsberger Straße 2
15–19 Uhr Seniorentanz, Begegnungsstätte Altgorbitzer Ring 58

Sonnabend, 4. Dezember

11/14 Uhr „Ein räuberisches Weihnachtsfest“, Puppentheater Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

15 Uhr igeltour: „Nussknacker, Räuchermännel und Plaumentoffel“ – Ein Weihnachtsbummel, Treff Tourist-Information Schinkelwache, Sophienstr.

Sonntag, 5. Dezember

14 Uhr „Ein Sommernachtstraum“, Jugend&KunstSchule, Schloß Albrechtsberg, Anmeldung: 89 96 07 40

14–19 Uhr Advent im Schloß, Vorweihnachtliches für die ganze Familie, Schloß Albrechtsberg

15 Uhr Weihnachtsmarkt, Kreativstudio Zschertnitz, Räcknitzhöhe 35 a

Montag, 6. Dezember

10 Uhr „Die Schneekönigin“, Theater Junge Generation, Meißner Landstr. 4

10 Uhr „Hilfe, der Weihnachtsmann ist krank“, mai hof puppentheater Weißig, Hauptstr. 46

14–15.30 Uhr Handarbeitstreff, Club Dialog, Rathener Str. 115

Dienstag, 7. Dezember

13.30 Uhr Weihnachtsliedersingen, Begegnungsstätte Trachenberger Str. 6

14.30–15.30 Uhr Literaturzirkel unter dem Titel „Gedanken zu Papier gebracht“, Begegnungsstätte Räcknitzhöhe 52

17 Uhr Striezelmarktmusik, Kreuzkirche Dresden

Mittwoch, 8. Dezember

10/16 Uhr „Das kleine Häwelmann“, Puppentheater im Rundkino Prager Str.

10–11 Uhr Gesang und Tanz im Sitzen, Begegnungsstätte Striesener Str. 2

14–16 Uhr Stadttouristik „Dresdner Rätselrunde“, Begegnungsstätte

Donnerstag, 9. Dezember

9–10 Uhr Gymnastik, Begegnungsstätte Papstdorfer Str. 25

14.30 Uhr Neues vom Infopunkt: Patientenverfügung, Testament, Erbrecht, Begegnungsstätte Laubegaster Ufer 22

Wo kleine Dresdner groß werden – Kindertageseinrichtungen

Aktualisierte Broschüre informiert über Betreuungsangebot



Eltern, die eine Tagesbetreuung für ihr Kind suchen, können bei der Auswahl jetzt auch wieder auf die städtische Broschüre zurückgreifen.

Antworten auf die häufigsten Elternfragen

Soeben erscheint die dritte aktualisierte Auflage von „Wo kleine Dresdner groß werden – Kindertageseinrichtungen“. Die 216-seitige Publikation bietet parallel zu den Internetinformationen unter www.dresden.de/kitas einen Überblick über alle Dresdner Kinderkrippen, Kindergärten, Horte und die Betreuungseinrichtungen für behinderte Kinder. Vorgestellt sind insgesamt 287 Häuser – 155 von der Stadt, 126 von freien Trägern und 6 von privaten Anbietern.

Aufgeführt ist jede der Einrichtungen mit wichtigen Basisinformationen wie

Name, Erreichbarkeit, Träger, Öffnungszeiten, Betreuungsform, Kapazität, Nahverkehrsanbindung, pädagogischer Konzeption, wichtigen Erziehungsschwerpunkten, besonderen Ausstattungsmerkmalen und Angeboten. Geordnet ist die Sammlung zunächst örtlich nach Ortsamt-bereichen und Stadtteilen. Zusätzlich kann sich der Leser im Anhang nach weiteren Kriterien – etwa nach der Betreuungsform und dem Träger – orientieren. Mit der so gewonnenen Übersicht gehen Eltern gut vorbereitet in das Gespräch mit der Leiterin der ausgewählten Einrichtung, bevor sie sich dann anmelden.

Zum Inhalt gehört auch ein umfangreicher Textteil, der die zwanzig häufigsten Elternfragen beantwortet. Informationen gibt es hier unter anderem zu Kosten, Versicherung, Anmeldung, Kündigung, Elternmitwirkung und Integration. Auch über besondere pädagogische Ansätze, gesetzliche Grundlagen und alternative Formen der Kinderbetreuung durch Tagespflege kann man Wesentliches nachlesen.

Ab 13. Dezember in Rathäusern und Ortsämtern erhältlich

Die Broschüre wurde vom Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden in Zusammenarbeit mit dem Presseamt herausgegeben. Sie liegt ab Montag, 13. Dezember in den Informationsstellen der Dresdner Rathäuser, Ortsämter, Ortschaften und Bürgerbüros kostenlos aus. Hergestellt wurden 15 000 Exemplare, die rund 18 700 Euro kosten.

KULTUR

Zum 200. Geburtstag des Bildhauers Ernst Rietschel

Veranstaltungen

Mittwoch, 15. Dezember

9.00 Uhr Zwischen Tradition und Zeitgeist. Zur Aktualität Ernst Rietschels; Symposium unter Leitung von Prof. Dr. Rainer Beck

Ort: Aktsaal der Hochschule für Bildende Künste Dresden

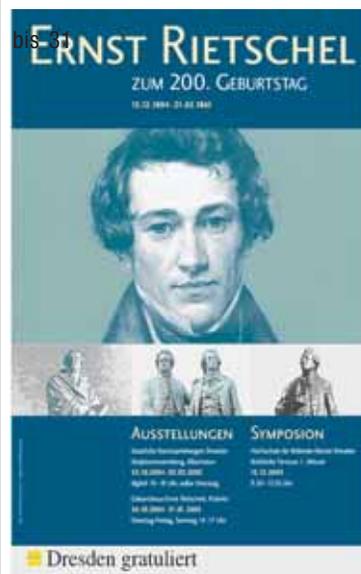
Veranstalter: Hochschule für Bildende Künste Dresden, Brühlsche Terrasse 1

19.30 Uhr Festveranstaltung

Ort: Nicolaikirche zu Pulsnitz
 Orgel: Prof. Matthias Eisenberg
 Veranstalter: Ernst-Rietschel-Kulturring e. V., Rietschelstraße 16 in Pulsnitz

Ausstellungen

Die Ausstellung im Albertinum „Ernst Rietschel (1804–1861) – Zum 200. Geburtstag des Bildhauers“ ist noch bis zum 2. Februar 2005 zu sehen.



▲ **Plakat.** Auf über 200 städtischen Werbeflächen macht dieses Plakat auf das Rietschel-Jubiläum aufmerksam.

Ausstellung in Leuben

„Unsere Heimat – die Schöne“ ist die Ausstellung des Hobbymalers Karl Heinz Thiel überschrieben. Sie ist vom 15. Dezember bis 14. Januar im Bürgersaal des Rathauses Leuben, Hertzstraße 23 zu sehen. Gezeigt werden Landschaften, Gebäude in idyllischer Landschaft sowie Blumenmotive. Mit seinen Bildern drückt Karl Heinz Thiel die Vielfalt, Farbenpracht und Schönheit der Natur aus. Für ihn sind seine Bilder eingefangenes und mit Farbe festgehaltenes Leben. Geöffnet: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Anzeige

Weihnacht weiß, Küche weiß. Wer weiß?

Mit herrlichen Küchen in Winteroptik und geschmolzenen Preisen zaubern wir die passende Stimmung. Vielleicht gewinnen Sie Ihre Traumküche im Wert von 7.500,- € sogar. Gut zu wissen, dass wir Teilnahmekarten haben.

Schmidt - Küchen Dresden
 Kreuzstraße 4 · Radeburger Str. 172
 Tel. 0351 2139994 · Fax. 0351 2139998

[WWW.ENTDECKEN-SIE-DENUNTERSCHIED.DE](http://www.entdecken-sie-denenunterschied.de)

Unternehmenskurzmeldungen

Flughafen im Aufwind. Der Flughafen Dresden fliegt aus der Talsohle heraus. Wie Geschäftsführer Michael Hupe am Donnerstag vergangener Woche informierte, erwartet der Airport in diesem Jahr 1,6 Millionen Passagiere, das sind vier Prozent mehr als im Jahr 2003. Damit rangiert Dresden unter 19 internationalen deutschen Flughäfen auf Rang 13, hinter Leipzig-Halle und Bremen. Obwohl der Dresdner Flughafen kaum zur Hälfte ausgelastet ist, zeigte sich Hupe optimistisch: "Die Reisebranche hat die Talsohle hinter sich gelassen", so der Geschäftsführer. Die gut 200 Mitarbeiter des Flughafens erwirtschaften einen Umsatz von 34 Millionen Euro, drei Viertel davon im Flugbetrieb.

Förderprogramm. Mit dem Programm "Krisenbewältigung und Neustart" will die staatliche Sächsische Aufbaubank künftig insolvente Unternehmen unterstützen. Zum Hilfsprogramm, an dem sich auch Wirtschaftsministerium und Kammern beteiligen, gehören die Gewährung eines Kredites bis zu 100000 Euro für einen Neustart und die Unterstützung kleinerer Krisenfirmen bei Information und Planung. Die Aufbaubank will auf diese Weise die Fortführung von sanierungsfähigen Mittelstandsfirmen nach einer Pleite ermöglichen.

Businessplan-Wettbewerb. Der sächsische Businessplan-Wettbewerb "Futuresax" für innovative Existenzgründer und junge Unternehmen geht in die heiße Phase: Bewerbungsschluss beim Wettstreit um die besten Geschäftsideen im Freistaat ist der 14. Dezember. Bis dahin können Teilnehmer ihre Vorstellungen per Post an die Businessplan-Wettbewerb Sachsen GmbH, 01054 Dresden schicken. Der Wettbewerb ist mit insgesamt 50000 Euro dotiert und schließt mit der Erstellung eines ausgefeilten Businessplanes ab. Mehr Infos im Service-Center unter Tel.: 01803/306030 oder im Internet: www.future-sax.de.

Unternehmenskurzmeldung an:
MID Verlags GmbH
heike.wunsch@mid-verlag.de, oder Fax:
0351/45680-113 z. Hd. Franziska Moebius.

SPORT

Umfrage: Dresdens Sportler des Jahres gesucht

Einsendeschluss am 31. Dezember 2004

Wie in jedem Jahr werden die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler, die im Jahr 2004 Höchstleistungen vollbracht haben, in Dresden gesucht. Sie werden bei der Dresdner Sportlergala am 5. Februar 2005 im Internationalen Congress Center ausgezeichnet.

Die Dresdner sind aufgerufen, sich zu entscheiden. Sie können sich in jeder Rubrik für einen Sportler/eine Sportlerin bzw. einen Trainer entscheiden.

Die Post geht an:

Sportstätten- und Bäderbetrieb Dresden,

Marketing/Öffentlichkeitsarbeit

Andreas Schütz

Freiberger Straße 31

01067 Dresden

oder per Fax: 03 51/4 88 16 03

Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2004.

■ Sportlerinnen

Claudia Blasberg (Rudern), Peggy Waleska (Rudern), Annett Gamm (Wasserspringen), Kerstin Tzscherschlich (Volleyball), Christiane Fürst (Volleyball), Anke Dannowski (Mountainbike Orientierung), Yvonne Kunze (Shorttrack)

■ Sportler

Tony Adam (Wasserspringen), Jörg Diebner (Rudern), Enrico Schnabel (Rudern), Paul Hermann (Shorttrack), Martin Grotkopp (Leichtathletik), Wolfgang Uhlmann (Schach), Klaus Haertter (Fechten)

■ Mannschaften

Bianca Ribas-Turon/Christoph Kies (Tanz), ATW Dresden Trio I (Sportaerobic), 1. FC Dynamo Dresden (Fußball), Dresdner Eislöwen (Eishockey), Dresden Monarchs (American Football), HC Dresden (Handball), DSC-Damen (Volleyball)

■ Behinderte

Christiane Reppe (Schwimmen), Sven Conrad (Leichtathletik), Günther Wolfram (Kegeln), Annegret Mucha (Schach), Victoria Zarn (Schwimmen), Phil Goldberg (Schwimmen), Oliver Gutfleisch (Standvolleyball)

■ Trainer

Christoph Franke (1. FC Dynamo Dresden), Javier Cook (Dresden Monarchs), Frank Taubert (DSC Wasserspringen), Brigitte Bielig (Dresdner Ruderclub), Dirk Oehme (DSC Schwimmen), Klaus Kaiser (DSC Volleyball), Jiri Kochta (Dresdner Eislöwen)

Nadelöhr beseitigt – letzter Abschnitt der Bergstraße wird fertig

A17-Zubringer dann komplett

Die landwärts führende Fahrbahn der Bergstraße zwischen Fritz-Foerster-Platz und Mommsenstraße wurde in den letzten vier Wochen komplettiert.

In der vergangenen Woche demontierten die Baufirmen die Behelfs Fußgängerbrücke. Am 6. Dezember wurde zunächst eine Fahrspur und am 10. Dezember, 13 Uhr wird die zweite Fahrspur für den Verkehr freigegeben.

Mit der Fertigstellung dieses letzten Abschnittes endet der im August 2003 begonnene, rund 20 Millionen Euro teure vierstreifige Ausbau der Bergstraße auf dem 1,25 Kilometer langen Abschnitt zwischen Fritz-Löffler-Platz und Böllstraße. Der Autobahnzubrin-

ger zur A17-Anschlussstelle Dresden-Südvorstadt ist durchgängig nutzbar.

Innerhalb dieser Woche werden auf der zweiten Fahrspur noch Restarbeiten ausgeführt, so der Bau der Mittelinsel und die Komplettierung der Beleuchtung. Die Begrünung und Beräumung des letzten Bauabschnittes wird bis Anfang April 2005 abgeschlossen sein.

Nach Informationen des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, in dessen Zuständigkeit die Errichtung der Fußgängerbrücke über die Bergstraße liegt, werden derzeit alle Anstrengungen unternommen, damit die Brücke bis Ende dieses Jahres benutzbar wird.

Arbeitsplan der Region Dresden für 2005 abgestimmt

Die Bürgermeister der Region Dresden haben auf ihrer 5. Bürgermeisterkonferenz in Pirna Bilanz gezogen und den Arbeitsplan für 2005 abgestimmt.

So hat die Region Dresden im ablaufenden Jahr die Erarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzeptes für den Kooperationsraum initiiert, in dem sie sich als Keimzelle versteht. Das betrifft auch die Erarbeitung eines Gewerbestandortkataloges, der für die Region im eigenen Internetauftritt unter <http://region.dresden.de> präsentiert wird und mittelfristig für den gesamten Kooperationsraum erstellt werden soll. Neben der Verbesserung des Internetauftrittes vor allem der touristischen Informationen sind im kommenden Jahr die Umsetzung des Wanderwegekonzeptes und die Abstimmung der Gewerbeflächenentwicklung an der BAB 17 Schwerpunkte der Arbeit. Außerdem ist die Erweiterung des elektronischen Veranstaltungskalenders der Stadt Dresden auf die Region vorgesehen.

Als Sprecher wurde für weitere zwei Jahre Pirnas Oberbürgermeister Markus Ulbig und als sein Stellvertreter der Oberbürgermeister von Dresden Ingolf Roßberg einstimmig wieder gewählt.

Kurz notiert

Bundesgeschäftsstelle in Dresden.

Die Geschäftsstelle des Bundesverbandes Deutscher Kraftdreikämpfer e. V. hat vor kurzem ihren Sitz von Leimen nach Dresden verlegt. Anfang Dezember nahm sie ihre Arbeit im Haus des Sportes, Freiberger Straße 31 auf.

Amt in Umweltallianz aufgenommen

Das städtische Grünflächenamt wurde anlässlich der 4. Umweltmanagement-Konferenz für Wirtschaft und Umwelt der IHK in Chemnitz in die Umweltallianz Sachsen aufgenommen. Seit der Einführung im Jahr 1999 erfüllt es die Anforderungen der europäischen Öko-Audit-Verordnung.

Das Amt darf jetzt mit dem Logo der Allianz auf seine Leistungen aufmerksam machen. Die Sächsische Staatsregierung würdigt mit der Umweltallianz die Ideen und Initiativen der Wirtschaft für einen wirksamen und nachhaltigen Umweltschutz.

Nach dem Hochwasser: 846 Einzelanträge entschieden und 7,45 Millionen Euro verteilt

Der Spendenbeirat der Landeshauptstadt Dresden beendete seine Arbeit

Die Spendenbereitschaft war nach der Flutkatastrophe im August 2002 nicht nur bei den privaten Hilfsorganisationen gewaltig. Von August 2002 bis Juni 2004 gingen auf dem Spendenkonto der Stadt Dresden rund 14,8 Millionen Euro ein. Davon waren 11,1 Millionen Euro zweckgebundene Spenden für hochwassergeschädigte Kindertageseinrichtungen, Schulen, Krankenhäuser, Gewerbebetriebe, Pflegeheime, Kultur- und Sporteinrichtungen, städtische Gebäude und Infrastrukturanlagen.

Neben diesen zweckgebundenen Spenden, die direkt den betroffenen Einrichtungen halfen, gab es einen ungewidmeten Spendenanteil von rund 3,7 Millionen Euro.

Darüber hinaus standen Spenden des Freistaates für Härtefälle (1,1 Millionen Euro) sowie für die Instandsetzung überfluteter Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen (3,04 Millionen Euro) zur Verfügung.

Ungewidmete Spenden für Härtefälle

Der Spendenbeirat der Landeshauptstadt Dresden fällte 713 Einzelbeschlüsse, davon 201 Härtefälle (meist alte und

behinderte Menschen und Personen mit hohen Inventarschäden), 323 Anträge von geschädigten Wohnungseigentümern, 43 von flutbetroffenen Gewerbetreibenden und 146 sonstige Fälle mit einem Gesamtumfang von 7 451 744 Euro (Stand 24. November 2004). 133 Einzelanträge wurden abgelehnt, da sie nach den Richtlinien nicht förderfähig waren.

Der Spendenbeirat entschied, den ungewidmeten Spendenanteil als Reserve für besondere Härtefälle sowie für die bisher ungeklärten und nicht förderfähigen Antragsteller (zum Beispiel gemeinnützige Vereine) zu verwenden.

80 Prozent der Gebäudeschäden ersetzt

Alle Antragsteller sind in der landesweiten Phoenix-Datenbank erfasst. So wurden Missbrauch und Überzahlung so gut wie ausgeschlossen. Die Fachämter prüften die Bedürftigkeit der Hochwasseropfer.

Privatpersonen erhielten 80 Prozent ihrer Gebäudeschäden von der Sächsischen Aufbaubank ersetzt. Die Hochwasserspendsen wurden je nach sozialer Lage in unterschiedlicher Höhe zur De-

ckung des Restschadens bereitgestellt. Oberste Priorität hatte der sinnvolle Spendenmitteleinsatz (zum Beispiel Förderung eines kleinen oder mittelständischen Unternehmens, wenn nicht mittelbar Insolvenz drohte; künftig flutsicherer Wiederaufbau in den gefährdeten Gebieten).

Nur wenige Rückforderungen

99 Prozent der betroffenen Dresdner machten ehrliche, nachprüfbar Angaben. Die Betroffenen hielten sich bei der Mittelbeantragung eher zurück. Nur eine Antragstellerin hat durch falsche Angaben unrechtmäßig einen höheren Betrag aus Spenden (5000 Euro) erhalten. Das Geld befindet sich wieder auf dem Stadtkonto.

Zurzeit werden die Verwendungsnachweise der Zuwendungen für Hausratschäden geprüft.

Es gibt lediglich einige Rückforderungen von Soforthilfen, die aber teils durch Unkenntnis oder falsche Auslegung der komplizierten Verfahren gezahlt wurden.

Gegen ein Wirtschaftsunternehmen, gegen das ein Betrugsverdacht besteht, läuft ein Verfahren.

Hochwasserschäden auf Spielplätzen beseitigt

Die Spielplätze in der Flutrinne Kaditz-Mickten laden wieder zum Verweilen ein. Im Auftrag des Grünflächenamtes der Stadt Dresden plante das Landschaftsarchitekturbüro Grohmann die Instandsetzung. Von Juli bis Oktober 2004 führte die Firma Lockwitzer Landschaftsbau landschaftsgärtnerische Arbeiten aus.

Das Hochwasser im August 2002 überflutet die Spielplätze in der Flutrinne Kaditz-Mickten. Verschlammungen schädigten die Vegetation, zogen die Holzspielgeräte in Mitleidenschaft und spülten Wegedecken weg. Fördermittel zur Flutschadensbeseitigung in Höhe von 95 000 Euro wurden eingesetzt.

Hochwasserschäden am Stadthaus beseitigt

Die Hochwasserschäden am Stadthaus Theaterstraße 11–15 sind beseitigt. Von September 2002 bis Dezember 2003 wurden die technischen Ausrüstungen vom Keller in das Erdgeschoss verlegt und das Erdgeschoss saniert. Von Juni bis November 2004 wurde der Keller einschließlich Küche saniert. Die Kosten betragen rund 1 515 900 Euro. Bauherr war das Liegenschaftsamt. Die Stadtentwicklungs- und Sanierungsgesellschaft Dresden übernahm die Projektsteuerung. Vornehmlich Dresdner Firmen wurden mit der Planung und Ausführung beauftragt.

Hochwasserschäden am Rathaus Leuben beseitigt

Sanierung mit Fördermitteln aus dem Hochwasserfonds

Am Rathaus Leuben sind alle Hochwasserschäden beseitigt. Alle Räume und die Außenanlagen können wieder in vollem Umfang genutzt werden.

Die Heizungs- und Sanitäreinrichtungen wurden repariert, die Türen und der Putz im Haus erneuert und Malerarbeiten ausgeführt. Die Grundmauern der Kellerwände wurden innen und außen abgedichtet. Die Planung übernahm das Architekturbüro Dr. Walter Köckeritz in Dresden und die Ausführung Unternehmen aus Dresden.

Von der Gesamtsumme 78.350 Euro entfielen wurden 70.515 Euro mit Fördermitteln aus dem Hochwasserfonds gedeckt. Das Hochwasser des Lockwitzbaches und das Grundwasser verursachten die Schäden im Rathaus Leuben.



▲ **Rathaus Leuben.** Die Heizungsanlagen wurden repariert, die Türen und der Putz im Haus erneuert sowie Malerarbeiten ausgeführt. Foto: Wagner

Weihnachten in Zschachwitz

Alljährlich am zweiten Sonnabend im Dezember laden das Ortsamt Leuben und die Händler zu „Weihnachten auf der Zschachwitzer Dorfmeile“ ein. Eröffnet wird die Veranstaltung am Sonnabend, 11. Dezember, 10 Uhr auf dem Putjatinplatz.

Die hoffentlich vielen kleinen und großen Besucher finden auf der Bahnhofstraße zwischen Pirnaer Landstraße und Altkleinzschachwitz Spaß und Abwechslung beim Basteln, Geschichten erzählen, Lieder singen und bei verschiedenen Spielen. Auf dem Programm stehen auch Weinverkostungen, kleine Konzerte, eine Modenschau und Vorträge, zum Beispiel zur Geschichte des Volksparkes Meußnitz, eine Tombola und ein Lampionumzug. Selbstverständlich gibt es viel zum Naschen, Essen und Trinken und schließlich besondere Überraschungen.

Gewusst?

Anliegerpflichten im Winter

■ In Dresden sind Anlieger im Winter verpflichtet, montags bis sonnabends bis 7 Uhr und sonn- und feiertags bis 9 Uhr öffentliche Wege entlang ihrer Grundstücksgrenzen auf einer Breite von 1,50 Meter von Schnee zu beräumen bzw. bei Eisglätte abzustumpfen. Sooft es die Sicherheit erfordert, ist dies tagsüber bis 20 Uhr zu wiederholen.

■ Die Verwendung von Tausalz oder schmutzenden Stoffen wie Asche oder Kohlengrus ist dabei verboten. Einzusetzen sind dagegen abstumpfende Materialien wie Sand, Splitt oder salzfreies Granulat. Nur im Ausnahmefall, wenn die Freihaltung anders nicht gewährleistet werden kann, darf Auftausalz an Hydranten, Absperrschiebern und Treppen benutzt werden.

■ Schnee und Eis dürfen nicht auf die Fahrbahn geschoben werden. Die Ablagerung muss am Gehwegrand oder, sofern der Platz dort nicht ausreicht, am Fahrbahnrand erfolgen. An stark frequentierten Übergangsstellen wie Haltestellen, Fußgängerüberwegen, Kreuzungen und Einmündungen müssen ausreichend Durchgänge im Schneewall eingerichtet sein. Außerdem sind Straßeneinläufe, Schaltkästen und Hydranten freizuhalten.

■ Die Öffentlichkeit gefährdende Eisbildungen an Dächern und Dachrinnen sind zu beseitigen. Außerdem müssen Gefahrenstellen, die etwa durch drohenden Schnee- oder Eisabgang von Dächern oder Überfrierungen nach Rohrbrüchen entstehen, abgesichert werden.

■ Nach der Winterperiode sind die Reste von Streugut zu entfernen.

www.dresden/wegweiser (Anliegen: Winterdienst-Anliegersatzung)

Stadtrat berät über Leistungen für Empfänger von ALG II

Tagesordnung am 16./17. Dezember, ab 16 Uhr im Rathaus

1. Nicht öffentliche Beschlüsse
2. Fragestunde
- 3.–5. Nachbesetzung/Besetzungen: Ortsbeirat Pieschen, Beirat „Gesunde Städte“, ARGE-Beirat
6. Benennung von Abgeordneten zur 33. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 31. Mai bis 2. Juni 2005
7. Wahl des Aufsichtsrates der Konzert- und Kongressgesellschaft mbH Kulturpalast Dresden
8. Aufsichtsrat Stadtentwässerung Dresden GmbH
9. Zustimmung zur Beteiligung der LHD an der Verkehrsmuseum gGmbH
- 10.–11. Änderung der Hauptsatzung: §§ 9 ff. Ausschüsse, § 20
12. Angemessene Leistungen für Unterkunft und Heizung im Sinne des § 22 Sozialgesetzbuch II und nach SGB XII
13. Städtische Regelung: Leistungen für Unterkunft und Heizung für Empfänger von ALG II
14. Angemessene Wohnungskosten
15. Personalgrundsätze der Stadt
- 16.–18. Änderung von Gesellschaftsverträgen:

■ Technische Werke Dresden, DRE-WAG Stadtwerke Dresden, Dresden-IT, Gesellschaft für Immobilienwirtschaft Dresden, Satzung Dresdner Verkehrsbetriebe

■ Dresdner Gewerbehofgesellschaft, Dresden-Werbung und Tourismus, Konzert- und Kongressgesellschaft, Kulturpalast Dresden, MESSE DRESDEN, Qualifizierungs- und Arbeitsförderungsgesellschaft, Societätstheater Dresden, Zoo Dresden

■ Umweltsanierung Dresden

19.–21. Unternehmerische Entscheidungen zu:

■ Konzern Woba DRESDEN

■ Holding Schönfeld-Weißiger Verwal-

tungsgesellschaft: Trink- und Abwasser GmbH, Übertragung der Liegenschaften Weißig GmbH

22. Eigenkapitalentnahme aus dem Sondervermögen Stadtentwässerung Dresden

23.–24. Satzungen zur Änderung der Krankenhaus-Betriebssatzungen: Dresden-Friedrichstadt, Dresden-Neustadt

25. Trägerschaftswechsel der Kindertageseinrichtung Huttenstraße 14

26. Neubau einer Kindertageseinrichtung Pappelweg (Eschdorf)

27. Ersatzneubau und förderfähige Ausstattung nach Schulbauförderrichtlinie: Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft, Hellerhofstr. 21

28. Neufassung der Straßenausbaubeitragssatzung

29. Entwicklung des Heinrich-Schütz-Konservatoriums am Standort Glacisstraße 30/32

30. Vorbereitung der Übernahme der Endfinanzierung aus dem Investvorhaben Wiener Platz

31. Jahresabschlüsse 2003: Eigen- und Beteiligungsgesellschaften, Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Dresden, Konzern Technische Werke Dresden und Arbeit und Lernen Dresden e. V.

32. Straßenreinigungssatzung

33. Erneuerungskonzept für Sanierungsgebiet „Dresden S-11, Dresden-Friedrichstadt“

34. Instandsetzung der Trachenberger Straße zwischen Leisniger Platz und Döbelner Straße

35. Änderung des Hauptverkehrsstraßennetzes

36. Ergänzungssatzung Söbrigener Straße:

■ Anwendung BauGB vom 27. August 1997, zuletzt geändert am 23. Juli 2002

■ Beschluss über Stellungnahmen

aus öffentlicher Auslegung und vereinfachtem Änderungsverfahren/eingeschränktem Beteiligungsverfahren nach § 13 BauGB

■ Satzungsbeschluss, Billigung der Begründung zur Ergänzungssatzung

37. Prüfung Verkehrsbaumaßnahmen

38. Anhörung durch den Stadtrat: „Machbarkeit und Konzeptionen zum schrittweisen Aus- und Umbau des Rudolf-Harbig-Stadions zu einem modernen Fußballstadion“ – A0800 vom 13. Mai 2004

39. Rudolf-Harbig-Stadion

40. Stadion für Dresden

41. Umbenennung des Stadtteils „Weißer Hirsch“

42. Aufwertung des öffentlichen Raumes zum Stadtjubiläum 2006

43. Schuldenabbau

44. Bauinvestcontrolling

45. Investitionen

46. Überprüfung der Stadträte auf MfS-Tätigkeit

Unter Ausschuss der Öffentlichkeit:

47. Bestätigung von Anselm Rose als Intendant der Dresdner Philharmonie vom 1. 1. 2005 bis 31. 12. 2009

48. Ernennung des Leiters Informations- und Kommunikationstechnologie zum Leiter des zu gründenden Eigenbetriebes IT-Dienstleistungen

49. Bestätigung von Rafael Frühbeck de Burgos als Chefdirigent und Künstlerischer Leiter der Dresdner Philharmonie vom 1. 9. 2004 bis 31.8. 2007

50. Entscheidung zur Geschäftsführung der Woba DRESDEN GMBH

51. Zustimmung zu den Gründungsgeschäftsführern der Verkehrsmuseum gGmbH

Öffentlich:

52. Nachwahl für den Gemeindevwahlausschuss für den Bürgerentscheid „Waldschlösschenbrücke“

Anzeige

SEIT 1730

SchillerGarten

GROSSES RESTAURANT & CAFÉ

SCHILLERPLATZ 9 ≈ 0 13 09 DRESDEN
TEL. +49-(0)351 / 8 11 99-0 ≈ FAX +49-(0)351 / 8 11 99-23
WWW.SCHILLERGARTEN.DE ≈ INFO@SCHILLERGARTEN.DE



SEIT
DEZEMBER
2004
WIEDER IN
BLASEWITZ!

ALG II: Stadtrat bestätigt Gründungsvertrag einer Arbeitsgemeinschaft

Beschlüsse der 5. Sitzung des Stadtrates vom 25./26. November 2004

Beschluss-Nr.: V0135-SR05-04 Wahl von Mitgliedern/Stellvertretern für den Beirat für Sozialhilfe der Landeshauptstadt Dresden

Der Stadtrat wählt drei Mitglieder/Stellvertreter für den Beirat für Sozialhilfe der Landeshauptstadt Dresden:

- Mitglieder
- Stellvertreter

■ Möbius, Maja-Maria
Huttenstraße 5

01309 Dresden

■ Reichel, Henning

Glacisstraße 44

01099 Dresden

■ Kämmerer, Astrid

Georg-Schumann-Straße 4

01187 Dresden

■ Lehmann, Dagmar

Kieler Straße 18

01109 Dresden

■ Schmidt, Janine

Klingerstraße 20

01139 Dresden

■ Schitto, Angelika

Bünaustraße 58

01159 Dresden

Beschluss-Nr.: V0189-SR05-04 Besetzung des Seniorenbeirates – Nachwahl von Stellvertretern

1. Der Stadtrat wählt im Listenwahlverfahren analog § 42 Abs. 2 SächsGemO die zehn von den Fraktionen benannten Mitglieder/Stellvertreter.

Ergebnis der Listenwahl:

■ Liste 1 CDU-Fraktion

20 Stimmen (3 Sitze)

■ Liste 2 PDS-Fraktion

17 Stimmen (2 Sitze)

■ Liste 3 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

9 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 4 SPD-Fraktion

8 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 5 Bürgerfraktion

6 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 6 FDP-Fraktion

7 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 7 fraktionslos

3 Stimmen (1 Sitz durch Losentscheid)

Anzeige

BAU-SCHULZE GmbH
Ihr Partner bei
BAUSCHÄDEN
Kamenzer Straße 50 · 01099 Dresden
(03 51) 89 81 20

Damit sind gewählt:

■ Mitglieder

■ Stellvertreter

CDU-Fraktion

■ Klaus Heindl
Lommatzcher Straße 119

01139 Dresden

■ Dr. Bernd Bertram

■ Dr. Ludwig Dieter Wagner

Freiberger Straße 10

01067 Dresden

■ Elke Fischer

■ Christoph Wessel

■ Angela Malberg

PDS-Fraktion

■ Prof. Dr. Dieter Teichmann

Morseweg 22

01129 Dresden

■ Kristin Klaudia Kaufmann

■ Monika Aigner

■ Karl-Heinz Kathert

Wölfnitzer Ring 44

01169 Dresden

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

■ Susanne Lerm

Jägerstraße 2

01099 Dresden

■ Dr. Karl-Heinz Gerstenberg

SPD-Fraktion

■ Bernd Grützner

Neue Straße 19

01259 Dresden

■ Siegfried Müßig

Pennricher Straße 18 b

01157 Dresden

Bürgerfraktion

■ Werner Schnuppe

Löwenhainer Straße 36

01279 Dresden

■ Anita Köhler

FDP-Fraktion

■ Jürgen Felgner

■ Peter Berauer

fraktionslos

■ Brigitte Lauterbach

Reinickstraße 3

01309 Dresden

2. Der Stadtrat einigt sich auf die Besetzung folgender Stellvertreter entsprechend den vorliegenden Bewerbungen für den Seniorenbeirat.

■ bereits gewähltes Mitglied

■ Stellvertreter

■ Gerhard Fischel

■ Heinz Pietschmann

Elsasser Straße 5

01307 Dresden

■ Lieselotte Gründel

■ Anneliese Schmidt

Plauenscher Ring 45

01187 Dresden

■ Eveline Luplow

■ Angelika Auerbach

Rathener Straße 67

01259 Dresden

■ Rita Schawohl

■ Jürgen Steyer

Bodenbacher Straße 129 a

01277 Dresden

■ Wolfram Thomas

■ Werner Naumann

Lommatzcher Straße 40

01139 Dresden

Beschluss-Nr.: A0016-SR05-04 Besetzung von Vertretern im Ortsbeirat Leuben

Der Stadtrat einigt sich analog § 42 Abs. 2 SächsGemO auf die Besetzung von Stellvertretern im Ortsbeirat Leuben entsprechend dem Vorschlag der PDS-Fraktion.

Für das Mitglied Frau Brigitte Seffner wird Stellvertreter:

Herr Hannes Träger

Freystraße 3

01259 Dresden.

Für das Mitglied Herrn Andreas Liedtke

wird Stellvertreter:

Frau Claudia Wolf

Mühlsdorfer Weg 21

01257 Dresden.

Beschluss-Nr.: A0023-SR05-04 Besetzung Ortsbeirat Leuben

Der Stadtrat einigt sich analog § 42 Abs. 2 SächsGemO auf die Besetzung im Ortsbeirat Leuben entsprechend dem Vorschlag der CDU-Fraktion.

Für das Mitglied Frau Barbara Meyer-Wyk wird Stellvertreter: Herr Matthias Held, Oberonstraße 2, 01259 Dresden.

Beschluss-Nr.: A0015-SR05-04 Besetzung eines Vertreters im Ortsbeirat Altstadt

Der Stadtrat einigt sich analog § 42 Abs. 2 SächsGemO auf die Besetzung eines Stellvertreters im Ortsbeirat Altstadt entsprechend dem Vorschlag der PDS-Fraktion:

Für das Mitglied im Ortsbeirat Altstadt

Andreas Meißner wird Stellvertreter:

Herr Horst Giera

Bräuer gasse 7

01067 Dresden.

Beschluss-Nr.: A0025-SR05-04 Benennung/Umbenennung der Stellvertreter für den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau

Der Stadtrat wählt im Listenwahlverfahren analog § 42 Abs. 2 SächsGemO i. V. m. §§ 10 Abs. 2 und 22 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden die Besetzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau.

Ergebnis der Listenwahl:

■ Liste 1 CDU-Fraktion

21 Stimmen (3 Sitze)

■ Liste 2 PDS-Fraktion

16 Stimmen (3 Sitze)

■ Liste 3 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

17 Stimmen (3 Sitze)

■ Liste 4 Bürgerfraktion

6 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 5 FDP-Fraktion

6 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 6 fraktionslos

3 Stimmen (kein Sitz)

Damit sind gewählt:

■ Mitglied

■ 1. Stellvertreter

2. Stellvertreter

Anzeige

Privat krankenversichert für EUR 172,73 **DKV**

Bei der DKV zahlt ein Mann (39), freiwillig versichert, nur EUR 172,73 mtl. (inkl. 10% gesetzlicher Zuschlag zur Beitragssicherung im Alter) für seine private Krankenversicherung. Auszug aus den Tarifleistungen: Im Rahmen der Regelhöchstsätze GOÄ/GOZ 100% der erstattungsfähigen Aufwendungen für ambulante Heilbehandlung (EUR 153,39 Selbstbeteiligung, pro Jahr für Medikamente, Heil- und Hilfsmittel), 100% für Zahnbehandlung, 70% für Zahnersatz, 75% für Kieferorthopädie, 100% für allg. Krankenhausleistungen und privatärztliche Behandlung. Ich berate Sie auch gern geschäftlich und privat zu Renten-, Lebens-, Unfall-, Sach- und Haftpflichtversicherungen.

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Service-Center
Silvia Fehrmann
Hoyerswerdaer Straße 28
01099 Dresden
Telefon 03 51 / 8 02 91 46
Telefax 03 51 / 8 02 91 47
silvia.fehrmann@dkv.com

Ich vertrau der DKV
Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe.

◀ Seite 9

CDU-Fraktion

- Dietmar Kretschmar
- Michael Grötsch
- Steffen Kaden
- Klaus-Dieter Rentsch
- Dr. Bernd Bertram
- Horst Uhlig
- Patrick Schreiber

PDS-Fraktion

- Dr. Rainer Kempe
- Monika Aigner
- Angelika Zerbst
- Kristin Klaudia Kaufmann
- Jens Matthis
- Jana Gaitzsch
- Ronald Weckesser
- Andreas Naumann
- Peter Herpichböhm

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- Eva Jähnigen
- Elke Zimmermann
- Torsten Hans
- Dr. Rüdiger Liebold
- Dr. Dietrich Ewers
- Dr. Albrecht Leonhardt
- Stephan Kühn
- Elke Zimmermann
- Torsten Hans

Bürgerfraktion

- Franz-Josef Fischer
- Thomas Blümel
- Werner Klawun

FDP-Fraktion

- Jan Mücke
- Holger Zastrow
- Eberhard Rink

Beschluss-Nr.: A0026-SR05-04
Umbenennung der Stellvertreter für den Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft

Der Stadtrat wählt im Listenwahlverfahren analog § 42 Abs. 2 Sächs-GemO i. V. m. §§ 10 Abs. 2 und 22 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden die Besetzung des Ausschusses für Umwelt und Kommunalwirtschaft.

Ergebnis der Listenwahl:

- Liste 1 CDU-Fraktion
20 Stimmen (3 Sitze)
- Liste 2 PDS-Fraktion
17 Stimmen (3 Sitze)
- Liste 3 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
17 Stimmen (3 Sitze)
- Liste 4 Bürgerfraktion
6 Stimmen (1 Sitz)
- Liste 5 FDP-Fraktion
7 Stimmen (1 Sitz)
- Liste 6 fraktionslos
3 Stimmen (kein Sitz)

Damit sind gewählt:

- Mitglied

MID • 50/04 • Verlagsveröffentlichung

Dresdner Interview

Am liebsten mit vielen Rosinen

Im Gespräch mit dem Dresdner Stollenmädchen Denise Hoffmann

Sie sind in diesem Jahr zum Stollenmädchen gekürt worden. Wie geht das?

Die Figur des "Dresdner Stollenmädchens" wurde 1995 vom Stollenfest-Organisator Holger Zastrow erfunden. Ein Stollenmädchen kommt seitdem immer aus den Reihen der Auszubildenden des Bäcker- und Konditorenhandwerks. Es muss das Berufliche Schulzentrum für Ernährung in der Dresdner Canalettostraße besuchen und in einem Mitgliedsbetrieb des Schutzverbandes "Dresdner Stollen" e.V. lernen. Die Schule oder einzelne Handwerksbetriebe schlagen die Kandidatinnen vor und eine Jury wählt aus. Mich hat mein Chef Renè Krause von der Bäckerei & Konditorei Wolfgang Krause in Leuben vorgeschlagen. Warum ich gewonnen habe, weiß ich nicht. Jedenfalls ist die Wahl eine große Ehre für mich.



Foto: Steffen Füssel

Was muss man können, um Stollenmädchen zu werden?

Man muss natürlich gut über den Dresdner Stollen, das Stollenfest und die "Weihnachthauptstadt Dresden" Bescheid wissen. Und da ein Stollenmädchen aufgrund der vielen Termine auch Unterricht versäumt, muss sie recht gut in der Schule sein, um den Ausfall kompensieren zu können. Selbstverständlich sollte ein Stollenmädchen aber auch recht nett anzuschauen und nicht auf den Mund gefallen sein.

Backen sie selbst Stollen?

Da ich ja den Beruf einer Backwaren-Fachverkäuferin erlerne, überlasse ich das Stollenbacken lieber den Profis in der Backstube. Aber für Zuhause habe ich mir schon eine Menge abgesehen und mich in diesem Jahr gemeinsam mit meinem Freund zum ersten Mal selbst an die Stollenbackkunst herangewagt. Und was soll ich sagen: Der Familie hat mein Erstlingswerk geschmeckt!

Was ist ihre Lieblingsvariante vom Stollen?

Mir schmeckt natürlich der echte

Dresdner Stollen, also der mit den vielen Rosinen, am besten. Aber auch Mohn-, Mandel- und Schokoladenstollen kommen bei mir auf den Tisch.

Am Wochenende war Stollenfest. Stress pur, Repräsentation - oder beides?

Auch wenn die viele Reiserei anstrengend ist und bei manchem Auftritt das Herz doch noch kräftig klopft - der Spaß überwiegt auf jeden Fall. Denn wer sonst hat schon mal die Möglichkeit, ein Jahr

lang das Dresdner Bäcker- und Konditorenhandwerk, den Stollen und damit ja auch die Stadt Dresden vertreten zu dürfen? Und der große Festumzug und der Riesenstollenanschnitt am Sonnabend waren einfach ein wunderbares Erlebnis, von dem ich sicherlich noch meinen Enkeln berichten werde.

In der Adventszeit ist das Stollenmädchen überall gefragt. Bleibt da noch Zeit für eigene Weihnachtsvorbereitungen?

Aber klar. Die Weihnachtsgeschenke für die Familie sind längst besorgt. Mein privates Reich ist festlich dekoriert. Nur das passende Geschenk für meinen Freund Stefan habe ich noch nicht gefunden.

Was machen sie sonst - wenn sie kein Stollenmädchen sind?

Als Dresdnerin bin ich ein großer Dynamo-Fan und verpasse kein Heimspiel. Ansonsten gehe ich gern aus, mit Freunden ins Kino oder auf Partys. Und zuhause halten mich mein Hund und ein Kater fit.

Das Gespräch führte Thessa Wolf.

- 1. Stellvertreter
- 2. Stellvertreter

CDU-Fraktion

- Dr. Georg Böhme-Korn
- Jürgen Eckoldt
- Klaus-Dieter Rentsch
- Martin Modschiedler
- Angela Malberg
- Steffen Kaden
- Dr. Helfried Reuther
- Christa Müller
- Horst Uhlig

PDS-Fraktion

- Monika Eigner
- Kristin Klaudia Kaufmann
- Dr. Cornelia Ernst
- Jana Gaitzsch
- Dr. Rainer Kempe
- Barbara Lässig
- Andreas Naumann
- Ronald Weckesser
- André Schollbach

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- Elke Zimmermann
- Jens Hoffsommer
- Torsten Hans
- Dr. Rainer Frömmel
- Dr. Rüdiger Liebold
- Sabine Friedel
- Johannes Lichdi
- Thomas Trepte
- Torsten Hans

Bürgerfraktion

- Franz-Josef Fischer
- Anita Köhler
- Thomas Blümel

FDP-Fraktion

- Peter Berauer
- Jürgen Felgner
- Jens Genschmar

Beschluss-Nr.: V0157-SR05-04
Öffentlich-rechtlicher Gründungsvertrag gemäß §§ 53 ff. SGB X über die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44 b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch

1. Der Stadtrat bestätigt den öffentlich-rechtlichen Gründungsvertrag gemäß §§ 53 ff. SGB X über die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44 b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) – mit folgenden Änderungen und Ergänzungen:

§ 5 (11) neu

(11) Die Trägerversammlung kann ein Mitglied des Beirates zu seinen Sitzungen einladen.

§ 5 (11) wird § 5 (12)

§ 6 (1) Satz 2

streichen: „per Telefon“

Redaktioneller Hinweis:

Im Satz 3 sollte „durchgeführt“ in „organisiert“ umgewandelt werden.

§ 8 (1) neu

(1) Der Beirat besteht aus 20 Vertretern von Beteiligten des örtlichen Arbeitsmarktes. Die Vertragspartner legen einvernehmlich fest, welche Beteiligten des örtlichen Arbeitsmarktes in den Beirat berufen werden. Das Vorschlagsrecht liegt zu gleichen Teilen bei den Vertragspartnern.

Die nachfolgenden Absätze ändern sich entsprechend.

Im § 8 (2) jetzt (3) Satz 3 des zu beschließenden öffentlich-rechtlichen Vertrages wird das Wort „anzustreben“ durch das Wort „hinzuwirken“ ersetzt sowie zwischen den Worten „ist eine“ das Wort „auf“ einzufügen.

§ 8 (3) jetzt (4) neu

(4) Der Beirat tagt mindestens vierteljährlich. Er muss durch den Geschäftsführer umfassend über alle wesentlichen Aktivitäten der ARGE, insbesondere die Erarbeitung der Finanzplanung sowie die Verhandlungen und Beschlüsse der Trägerversammlung informiert werden.

§ 8 (4) jetzt (5) Satz 3

Der Satz 3 lautet wie folgt:

„Er kann sich hierbei aus wichtigem Grund vertreten lassen.“

§ 8 (8) neu

(8) Die Betreuung des Beirates wird von der ARGE-Geschäftsführung wahrgenommen.

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit der ARGE dem Stadtrat bis zu seiner Sitzung am 16. Dezember 2004 einen Vorschlag zur Besetzung der Trägerversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat die zur Arbeitsfähigkeit der ARGE und ihrer Organe notwendigen Sachentscheidungen zur personellen Untersetzung der Landeshauptstadt Dresden des Geschäftsführers und des Beirates zur Beschlussfassung vorzulegen.

4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die in der Präambel weiter genannten Verträge, soweit diese gegenüber dem Stadtrat zustimmungsbedürftig sind

a) nicht ohne Zustimmung zu schließen,

b) die weiteren Verträge dem Stadtrat zur Kenntnis zu geben.

5. Dem Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit ist vierteljährlich über den der ARGE zugeordneten Personalbestand zu berichten.

6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat bis einschließlich 30. September 2005 monatlich über die Auswirkungen der Umsetzung des SGB II auf die Belange der Landes-

hauptstadt Dresden und ihrer Bürger schriftlich zu berichten.

Insbesondere ist über folgende Gesichtspunkte zu berichten:

a) Auswirkungen des SGB II auf die Haushaltslage der Stadt im Vergleich zum Vorjahr

b) tatsächliche Wohnungskosten der Bezieher von Arbeitslosengeld II

c) Anzahl von Umzügen, die bei Beibehaltung der jeweils geltenden Richtlinien von den Beziehern des ALG II verlangt wird

d) praktische Erfahrungen mit dem ARGE-Vertrag und erforderliche Änderungen

e) Umfang, Organisation, Kosten und Nutzen der Leistungen

■ zur Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder

■ zur häuslichen Pflege von Angehörigen

■ zur Schuldnerberatung

■ zur psychosozialen Beratung

■ zur Suchtberatung

■ zur Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten

■ zur Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt

■ zu mehrtägigen Klassenfahrten.

7. Bei der Besetzung der Gremien der ARGE ist auf die geschlechterparitätische Besetzung hinzuwirken.

Beschluss-Nr.: V0210-SR05-04

Berufung der Mitglieder der Trägerversammlung gemäß § 5 Abs. 1 des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44 b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) und Besetzung der Stelle des Geschäftsführers der Arbeitsgemeinschaft nach § 44 b SGB II

Der Stadtrat beschließt:

1. In die Trägerversammlung der Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44 b SGB II werden als Vertreterinnen und Vertreter der Landeshauptstadt Dresden folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung berufen:

1. Herr Ingolf Roßberg, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden

2. Herr Winfried Lehmann, Bürgermeister für Allgemeine Verwaltung

3. Frau Petra Zschöckner, Leiterin des Sozialamtes.

Als deren Vertreter werden berufen:

zu 1. ständiger Vertreter: Herr Tobias Kogge, Bürgermeister für Soziales

zu 2. Verhinderungsvertreter: Herr Dirk Hilbert, Bürgermeister für Wirtschaft

zu 3. Verhinderungsvertreterin: Frau Birgit Monßen, Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung.

2. Der Oberbürgermeister wird beauf-

tragt, Herrn Dirk Bachmann der Agentur für Arbeit Dresden als Geschäftsführer für die Arbeitsgemeinschaft vorzuschlagen.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Trägerversammlung mit Herrn Dirk Bachmann einen Anstellungsvertrag zum 1. Januar 2005 mit einer Laufzeit von drei Jahren zu schließen.

4. Der Oberbürgermeister als Vertreter der Landeshauptstadt Dresden in der Gesellschafterversammlung der Qualifizierungs- und Arbeitsförderungsgesellschaft Dresden mbH (QAD) wird gemäß § 98 Abs. 1 Satz 5 SächsGemO ermächtigt, Herrn Dirk Bachmann als Geschäftsführer der QAD abzuuberufen und vorübergehend einen der Prokuristen/eine der Prokuristinnen in der Gesellschaft als Geschäftsführer/-in zu berufen.

5. Der/die neue Geschäftsführer/-in der QAD wird vom Oberbürgermeister als Vertreter der Landeshauptstadt in der Gesellschafterversammlung der QAD beauftragt, die Ausschreibung der Geschäftsführerstelle umgehend zu veranlassen. Der Ausschreibungstext ist dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen. Das Ausschreibungsverfahren ist bis zum 31. März 2005 abzuschließen.

Beschluss-Nr.: V0026-SR05-04

Bestätigung von Herrn Prof. Udo Zimmermann als Intendant des Europäischen Zentrums der Künste Hellerau vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2008

Der Stadtrat beschließt:

Herr Prof. Udo Zimmermann wird als Intendant des Europäischen Zentrums der Künste Hellerau für die Zeit vom 1. Januar 2004 bis zum 31. Dezember 2008 bestätigt.

Beschluss-Nr.: V4063-SR05-04

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 626 Dresden-Altstadt I, Neumarkt, Quartier II.1 – An der Frauenkirche/Rampische Straße

hier:

1. **Beschluss über Anregungen sowie Stellungnahmen**

2. **Satzungsbeschluss und Billigung der Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan**

1. Der Stadtrat prüft nach § 3 Abs. 2 Satz 4 1. Halbsatz BauGB die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes von Bürgern vorgetragene Anregungen und von Trägern öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen. Der Stadtrat beschließt

über die Anregungen und Stellungnahmen wie aus Anlage 1 a und 1 b der Vorlage ersichtlich.

2. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplan aus dem Flächennutzungsplan entwickelt wurde.

3. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass der Bebauungsplan redaktionell geändert wurde, jedoch von einer erneuten öffentlichen Auslegung und auch von einer vereinfachten Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans abgesehen werden kann.

4. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass zwischen dem Vorhabenträger und der Stadtverwaltung Dresden ein Durchführungsvertrag abgeschlossen wurde, in dem sich der Vorhabenträger zur Realisierung des Vorhabens und seiner Erschließung verpflichtet.

Der Stadtrat beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 626, Dresden-Altstadt I, Neumarkt, Quartier II.1 – An der Frauenkirche/Rampische Straße in der Fassung vom 11. November 2003, zuletzt geändert am 30. April 2004, bestehend aus dem Vorhaben- und Erschließungsplan, der Planzeichnung mit Zeichenerklärung sowie zeichnerischen und textlichen Festsetzungen als Satzung und billigt die Begründung hierzu.

Beschluss-Nr.: V4186-SR05-04

Erhaltungssatzung H-40 für das Gebiet „Dorfkern Pennrich“

hier: **Satzungsbeschluss und Billigung der Begründung zur Erhaltungssatzung**

Aufgrund § 172 Absatz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27. August 1997 (Bundesgesetzblatt I, Seite 2141, ber. Bundesgesetzblatt I 1998 Seite 137), zuletzt geändert am 5. April 2002 (Bundesgesetzblatt I, Seite 1250), und § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt, Seite 55, berichtigt S. 159) beschließt der Stadtrat für das Gebiet „Dorfkern Pennrich“ die Satzung zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt und billigt die Begründung hierzu.

Beschluss-Nr.: V0161-SR05-04

Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 3, Ortsamt Prohlis, Teilbereich Markersbacher Weg

hier:

1. **Beschluss über Anregungen und**

► Seite 12

◀ Seite 11

Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung

2. Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Billigung des Erläuterungsberichtes zur Flächennutzungsplan-Änderung

1. Der Stadtrat prüft die Vorschläge zum Umgang mit den Stellungnahmen der Bürger und der Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung. Der Stadtrat beschließt über die Stellungnahmen.

2. Der Stadtrat prüft die Vorschläge zum Umgang mit den Stellungnahmen der Bürger und der Träger öffentlicher Belange aus der öffentlichen Auslegung. Der Stadtrat beschließt über die Stellungnahmen.

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes in seiner am 10. Dezember 1998 wirksam gewordenen Fassung für den Teilbereich und billigt den Erläuterungsbericht hierzu.

Beschluss-Nr.: V0128-SR05-04 Trägerschaftswechsel der Kindertageseinrichtung Fröbelstraße 36 in 01159 Dresden

1. Der Stadtrat beschließt den Trägerschaftswechsel der Kindertageseinrichtung Fröbelstraße 36 in 01159 Dresden zu dem Träger der freien Jugendhilfe JugendSozialwerkNordhausen e. V. zum 1. Januar 2005 bzw. zum 1. des Folgemonats nach dem Stadtratsbeschluss.

2. Das Personal wird gemäß § 613 a Bürgerliches Gesetzbuch übergeben. Der Personalabbau im Rahmen des Betriebsüberganges erfolgt durch Überleitung der betroffenen Beschäftigten nach § 613 a BGB. Soweit die betroffenen Beschäftigten dem Übergang ihres Arbeitsverhältnisses ohne wichtigen Grund widersprechen und keine Weiterbeschäftigungsmöglichkeit auf einer freien, geeigneten Stelle besteht, sind den widersprechenden Beschäftigten betriebsbedingte Kündigungen auszusprechen. Die Möglichkeit des Abschlusses eines betriebsbedingten Auflösungsvertrages bleibt unberührt.

3. Die Stellen der vom Personalabbau betroffenen Beschäftigten sind im Stellenplan des Eigenbetriebes unverzüglich nach dem Stadtratsbeschluss zum Zeitpunkt des Trägerschaftswechsels zu streichen.

zu streichende Stellen:

- 1.46430.0056.1 Leiterin Vb/7
- 1.46430.0223.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.2685.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.0176.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.0299.1 Erzieherin Vb/5

1.46430.0170.1 Erzieherin Vb/5

4. Das Inventar und die Außenspielgeräte der Kindertageseinrichtung werden ohne Erlös an den Träger übergeben. Der Vermögensabgang ist erfolgsneutral als Verminderung der Kapitalrücklage in Höhe des Buchwertes des Anlagevermögens zum Zeitpunkt des Trägerschaftswechsels zu behandeln.

5. Der Oberbürgermeister wird mit dem Abschluss der Vereinbarung zur Betriebsführung und Betriebskostenfinanzierung beauftragt. Die Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden wird mit dem Abschluss des entsprechenden Personalüberleitungsvertrages

6. Die Konzeption der Einrichtung ist dem Jugendhilfeausschuss nach einem Jahr vorzulegen.

Beschluss-Nr.: V0130-SR05-04 Trägerschaftswechsel der Kindertageseinrichtung Toeplerstraße 2 in 01279 Dresden

1. Der Stadtrat beschließt den Trägerschaftswechsel der Kindertageseinrichtung Toeplerstraße 2 in 01279 Dresden zu dem Träger der freien Jugendhilfe Jugend- und Sozialwerk gemeinnützige GmbH zum 1. Januar 2005 bzw. zum 1. des Folgemonats nach dem Stadtratsbeschluss.

2. Das Personal wird gemäß § 613 a Bürgerliches Gesetzbuch übergeben. Der Personalabbau im Rahmen des Betriebsüberganges erfolgt durch Überleitung der betroffenen Beschäftigten nach § 613 a BGB. Soweit die betroffenen Beschäftigten dem Übergang ihres Arbeitsverhältnisses ohne wichtigen Grund widersprechen und keine Weiterbeschäftigungsmöglichkeit auf einer freien, geeigneten Stelle besteht, sind den widersprechenden Beschäftigten betriebsbedingte Kündigungen auszusprechen. Die Möglichkeit des Abschlusses eines betriebsbedingten Auflösungsvertrages bleibt unberührt.

3. Die Stellen der vom Personalabbau betroffenen Beschäftigten sind im Stellenplan des Eigenbetriebes unverzüglich nach dem Stadtratsbeschluss zum Zeitpunkt des Trägerschaftswechsels zu streichen.

zu streichende Stellen:

- 1.46430.1121.1 Leiterin IVb/4
- 1.46430.1279.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.1281.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.1203.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.1280.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.1270.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.1267.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.1238.1 Erzieherin Vb/5
- 1.46430.1278.1 Erzieherin Vb/5
- 4. Das Inventar und die Außenspiel-

geräte der Kindertageseinrichtung werden ohne Erlös an den Träger übergeben. Der Vermögensabgang ist erfolgsneutral als Verminderung der Kapitalrücklage in Höhe des Buchwertes des Anlagevermögens zum Zeitpunkt des Trägerschaftswechsels zu behandeln.

5. Der Oberbürgermeister wird mit dem Abschluss der Vereinbarung zur Betriebsführung und Betriebskostenfinanzierung beauftragt. Die Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden wird mit dem Abschluss des entsprechenden Personalüberleitungsvertrages beauftragt.

6. Die Konzeption der Einrichtung ist dem Jugendhilfeausschuss nach einem Jahr vorzulegen.

Beschluss-Nr.: V4028-SR05-04 Ersatzneubauten von Kindertageseinrichtungen (Villen)

Der Stadtrat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, aus der Vorlage drei Einzelvorlagen zu erarbeiten.

Beschluss-Nr.: A0804-SR05-04 Sanierung/Umbau des Kulturpalastes

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab sofort der Variante 2 der Vorlage Nr. 3231 den Vorzug zu geben. Alle Aktivitäten in Bezug auf die Variante 1 werden eingestellt.

2. Es sind Voraussetzungen zur Bebauung der Teilflächen II und III nördlich des Kulturpalastes und zur Bebauung eines Teiles der Teilfläche westlich des Kulturpalastes zu schaffen.

3. Zur Größe der möglichen Überbauung eines Teiles der Teilfläche I westlich des Kulturpalastes erfolgt eine Abstimmung zwischen dem Geschäftsbereich Stadtentwicklung und dem Gestaltungsbeirat.

Beschluss-Nr.: V0131-SR05-04 Umsetzung des Verkehrsflächenbereinigungsgesetzes (VerkFIBerG)

1. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass in der Landeshauptstadt Dresden die finanziellen und personellen Voraussetzungen zum termingerechten Abschluss (30. Juni 2007) des rückständigen Grundstückserwerbs nach den Bedingungen des VerkFIBerG geschaffen werden müssen.

2. Die beteiligten Ämter (Straßen- und Tiefbauamt sowie Liegenschaftsamt) werden beauftragt, auf der Grundlage des bisher bekannten Aufkaufvolumens (19,5 Mio. Euro ohne Vermessungskosten) eine Prioritätenliste zu erstellen und daraus Präzisierungen für die

Planung der Jahre 2005–2007 abzuleiten. Dabei gilt die Zielstellung, dass der Ankauf für alle sonstigen kommunal genutzten Flächen und die bedeutendsten Verkehrsflächen bis zum 30. Juni 2007 erreicht wird. Die Vorschläge sind in den Planansätzen zu berücksichtigen. Für die Erwerbskosten ist eine gesonderte Kostenstelle „Rückständiger Grundstückserwerb“ zu schaffen.

3. Über den Erfüllungsstand des Ankaufs nach VerkFIBerG ist jährlich zu berichten.

4. Für die Erfüllung der Aufgabe ist aus dem Mitarbeiterbestand der Landeshauptstadt Dresden folgendes Personal befristet ab 2005 bis 2008 zur Verfügung zu stellen:

Amt/ Aufgabe	2005	2006
A 66	+ 1 MA + 2 SB	+ 1 MA + 2 SB
A 23	+ 2 SB	+ 2 SB
Summe:	+ 5	+ 5
Amt/ Aufgabe	2007	2008
A 66	+ 1 MA + 2 SB	+ 1 MA + 2 SB
A 23	+ 2 SB	+ 2 SB
Summe:	+ 5	+ 5

Beschluss-Nr.: V0179-SR05-04 Beteiligung der Landeshauptstadt Dresden an der Finanzierung der Eigenmittel für die Sanierung des Evangelischen Kreuzgymnasiums

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Landeshauptstadt Dresden beteiligt sich zu 50 Prozent (maximal 1.900.000 EUR) an der Finanzierung der Eigenmittel für die Sanierung des Evangelischen Kreuzgymnasiums.

2. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel werden in Höhe von jeweils 950.000 EUR in den Jahren 2005 und 2006 in den Haushalt eingestellt.

Beschluss-Nr.: A0005-SR05-04 Zukunft der ambulanten Beratung und Betreuung psychisch kranker und suchtkrank Menschen in der Landeshauptstadt Dresden

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit den Trägern für psychische Hilfen und Suchtkranke

1. unverzüglich eine Bedarfsanalyse für die ambulante psychosoziale Beratung und Betreuung von psychisch Kranken und Suchtkranken in der Landeshauptstadt Dresden zu erstellen;

2. bis zum 31. Dezember 2004 dem Stadtrat einen Finanzierungsplan für das Jahr 2005 vorzulegen;

3. bis zum 31. März 2005 dem Stadtrat ein finanziell konkret auf die einzelnen Träger untersetztes Konzept für die

Sicherstellung einer fachgerechten und am Bedarf orientierten ambulanten psychosozialen Beratung und Betreuung dieser Personengruppen vorzulegen.

Beschluss-Nr.: A0004-SR05-04
Änderung im Haushaltskonsolidierungskonzept

Der Stadtrat beschließt:

Dem Jugendhilfeausschuss wird zur Förderung der Träger der freien Jugendhilfe im Jahr 2005 eine Summe von 5.846.840,00 EUR als Eckwert zur Verfügung gestellt.

Beschluss-Nr.: A0007-SR05-04
Genehmigungsmanagement für Investoren verbessern

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Genehmigungsmanagement für Investoren zu verbessern und dem Stadtrat bis 31. Januar 2005 über dessen Umsetzung zu berichten.
2. Der Geschäftsbereich Wirtschaft soll als Ansprechpartner und federführende Stelle für Investoren fungieren.

Beschluss-Nr.: A0014-SR05-04
Haushalt 2005

Der Stadtrat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat umgehend, spätestens jedoch bis zum 1. Dezember 2004, einen Haushaltsentwurf und einen Entwurf zur Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes einschließlich der mit dem Haushaltsbescheid des Regierungspräsidiums Dresden vom 7. Juni 2004 geforderten Untersetzung der „derzeit noch ungeschlossenen“ Konsolidierungsmaßnahmen vorzulegen.

Beschluss-Nr.: V0149-SR05-04
Übertragung der Geschäftsanteile der Wohnbau NordWest GmbH an der AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG Hamburg auf die WOBA DRESDEN GMBH

Der Stadtrat beschließt:

Der Übertragung der Geschäftsanteile der Wohnbau NordWest GmbH an der AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG Hamburg auf die WOBA DRESDEN GMBH wird zugestimmt.

Beschluss-Nr.: V0156-SR05-04
Ausscheiden der Landeshauptstadt Dresden aus dem Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE)

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Landeshauptstadt Dresden stellt gemäß § 24 Abs. 1 der Verbandssatzung den Antrag, zum 31. Dezember

2005 aus dem Zweckverband auszuscheiden.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle dazu notwendigen Schritte zu unternehmen. Zur Fristwahrung gemäß § 26 Abs. 1 der Verbandssatzung ist der Wille zum Ausscheiden dem ZAOE noch 2004 anzuzeigen.

Beschluss-Nr.: A0024-SR05-04
Umsetzung im Umlegungsausschuss

Der Stadtrat einigt sich analog § 42 Abs. 2 SächsGemO auf die Umsetzung im Umlegungsausschuss entsprechend dem Vorschlag der CDU-Fraktion.

Frau Stadträtin Elke Fischer wird 1. Stellvertreterin für das Mitglied Herrn Stadtrat Dietmar Kretschmar.

Herr Stadtrat Martin Modschiedler wird 2. Stellvertreter für das Mitglied Herrn Stadtrat Dietmar Kretschmar.

Beschluss-Nr.: V0089-SR05-04
Wahl des Aufsichtsrates der Mitteldeutschen Flughafen AG

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden widerruft gemäß § 98 Abs. 2 SächsGemO die Bestellung des in Anlage 1 der Vorlage aufgeführten, vom Stadtrat bestimmten Mitgliedes des Aufsichtsrates der Mitteldeutschen Flughafen AG.

2. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden bestimmt gemäß § 98 Abs. 2 i. V. m. § 42 Abs. 2 SächsGemO sowie § 11 der Satzung der Mitteldeutschen Flughafen AG folgende Person als Mitglied für den Aufsichtsrat der Mitteldeutschen Flughafen AG:

Herrn Dirk Hilbert, Beigeordneter für Wirtschaft.

3. Der Oberbürgermeister als gesetzlicher Vertreter der Landeshauptstadt Dresden in der Hauptversammlung der Mitteldeutschen Flughafen AG wird beauftragt, sein Abstimmungsverhalten in der Hauptversammlung entsprechend den Beschlusspunkten 1 und 2 auszurichten sowie gemäß Stimmbindungsvertrag vom 21. März 2001 zwischen der Landeshauptstadt Dresden und dem Freistaat Sachsen die zur Abberufung bzw. Wahl entsprechende Person als Aufsichtsratsmitglied der Mitteldeutschen Flughafen AG dem Freistaat Sachsen zu benennen.

Beschluss-Nr.: V0203-SR05-04
Wahl der Vertreter und Stellvertreter für den Hauptausschuss des Z-VOE

1. Aus dem Kreis der gewählten elf Vertreter für den Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe (Z-VOE) wer-

den im Listenwahlverfahren vier Vertreter und vier Stellvertreter für den Hauptausschuss des Z-VOE gewählt. Ergebnis Wahl der vier Vertreter:

■ Liste 1 - CDU-Fraktion

20 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 2 - PDS-Fraktion

14 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 3 - Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

10 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 4 - SPD-Fraktion

13 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 5 - Bürgerfraktion

3 Stimmen (kein Sitz)

■ Liste 6 - FDP-Fraktion

8 Stimmen (kein Sitz)

■ Liste 7 - fraktionslos

0 Stimmen (kein Sitz)

Ergebnis der Wahl der vier Stellvertreter:

■ Liste 1 - CDU-Fraktion

11 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 2 - PDS-Fraktion

12 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 3 - Bürgerfraktion

19 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 4 - FDP-Fraktion

11 Stimmen (1 Sitz)

■ Liste 5 - fraktionslos

1 Stimme (kein Sitz)

Damit sind gewählt:

■ Mitglied

■ Stellvertreter

■ Elke Fischer

■ Jan Kaboth

■ Dr. Rainer Kempe

■ Jana Gaitzsch

■ Eva Jähnigen

■ Dietmar Haßler

■ Dr. Rüdiger Liebold

■ Eberhard Rink

2. Ziffer 2 des Beschlusses Nr. V0073-SR03-04 vom 23. September 2004 wird aufgehoben.

Beschluss-Nr.: V0103-SR05-04
Besetzung des Kulturbeirates

1. Der Stadtrat beschließt, der Kulturbeirat setzt sich aus 14 Mitgliedern zusammen.

Der Stadtrat wählt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Mitglieder:

Prof. Dr. Matthias Herrmann

Torsten Birne

Grit Mocchi

Ralf Kukula

Frank Eckhardt

Nabil Yocoub

Norbert Weiß

Dr. Annegret Nippa

Claudia Reichardt

Hans-Peter Lühr

Hergen Gräper

Dr. Moritz Woelk

Prof. Dr. Kai Simons

Prof. Dr. Karl-Siegbert Rehberg

Beschluss-Nr.: V0191-SR05-04
Geschäftsführervakanz ab 1. Januar 2005

■ Eine Geschäftsführervakanz Technische Werke Dresden GmbH

■ Zwei Geschäftsführervakanzen DREWAG-Stadtwerke Dresden GmbH

1. Dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden als Vorsitzenden des Aufsichtsrates sowie den weiteren Vertretern der Landeshauptstadt Dresden im Aufsichtsrat der Technische Werke Dresden GmbH wird empfohlen, Herrn Dr. Rüdiger Frank, bisher Geschäftsführer der Technische Werke Dresden GmbH, ab 1. Januar 2005 für die Dauer von zwei Jahren zu einem Geschäftsführer der Technische Werke Dresden GmbH zu bestellen und alle entsprechenden Veranlassungen zu treffen.

2. Der Oberbürgermeister als Vertreter der Landeshauptstadt Dresden in der Gesellschafterversammlung der Technische Werke Dresden GmbH beauftragt die Vertreter der Technische Werke Dresden GmbH in der Gesellschafterversammlung der DREWAG-Stadtwerke Dresden GmbH, in Ausübung ihres konsortialvertraglichen Vorschlagsrechtes für einen Geschäftsführer, Herrn Dr. Rüdiger Frank, ab 1. Januar 2005 für die Dauer von zwei Jahren zu einem Geschäftsführer der DREWAG-Stadtwerke Dresden GmbH zu bestellen und alle entsprechenden Veranlassungen zu treffen.

3. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden wird beauftragt, die Geschäftsführervakanzen ab 1. Januar 2007 der Technische Werke Dresden GmbH und der DREWAG-Stadtwerke Dresden GmbH (Nachfolge von Herrn Dr. Rüdiger Frank) zum frühestmöglichen Zeitpunkt auszuschreiben.

4. Der Oberbürgermeister als Vertreter der Landeshauptstadt Dresden in der Gesellschafterversammlung der Technische Werke Dresden GmbH beauftragt die Vertreter der Technische Werke Dresden GmbH in der Gesellschafterversammlung der DREWAG-Stadtwerke Dresden GmbH entsprechend dem konsortialvertraglichen Vorschlagsrecht der anderen Gesellschafter für einen Geschäftsführer, Herrn Dipl.-Volkswirt Peter Bossert, ab 1. Januar 2005 zu einem Geschäftsführer der DREWAG-Stadtwerke Dresden GmbH zu bestellen, zuzustimmen und alle entsprechenden Veranlassungen zu treffen.

5. Der Oberbürgermeister wird beauf-

► Seite 14

◀ Seite 15

trägt, dem Stadtrat das strategische Unternehmenskonzept der Technische Werke Dresden GmbH endlich vorzulegen.

Beschluss-Nr.: V0168-SR05-04
Berufung des Chefarztes der Klinik für Anästhesiologie und Intensiv-

therapie im Eigenbetrieb Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt

Der Stadtrat beschließt die Berufung von Herrn PD Dr. med. Michael Meisner zum Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie im Eigenbetrieb Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt ab 1. Januar 2005.

Beschluss-Nr.: V0147-SR05-04
Ernennung der Amtsleiterin des Einwohner- und Standesamtes

Der Stadtrat ernennt im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister Frau Ingrid Rückert zur Amtsleiterin des Einwohner- und Standesamtes.



**Ausschüsse
des Stadtrates**

Beschlüsse des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau

In seiner Sitzung am 3. November 2004 hat der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. V4017-SB03-04:
Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 637.1, Dresden-Pappritz Nr. 5, „Flurstücke 223/1 und 224/1“ (Freizeitanlage Pappritz) 1. Änderung
 Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Aufstellungsbeschluss zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 637.1, Dresden-Pappritz Nr. 5, „Flurstücke 223/1 und 224/1“ (Freizeitanlage Pappritz), 1. Änderung, aufzuheben.

Beschluss Nr. V4140-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 145, Dresden-Blasewitz Nr. 2
 Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan N.

Beschluss Nr. V0162-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 131, Dresden-Blasewitz Nr. 4, Umgebung Ortsteilzentrum Schillerplatz
 1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt nach § 2 Abs. 1 BauGB, für das Gebiet Blasewitz eine Bebauung nach § 8 f. BauGB aufzustellen. Dieser trägt die Bezeichnung Bebauungsplan Nr. 131, Dresden-Blasewitz Nr. 4, Umgebung Ortsteilzentrum Schillerplatz.
 2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt den Geltungsbereich des Bebauungsplanes entsprechend Anlage 1 und 2 zur Beschlussvorlage.
 3. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau bestimmt nach § 2 Abs. 4 S. 2 BauGB, dass für den Bebauungsplan im Planaufstellungsverfahren eine vollständige Umweltprüfung erforderlich ist.

Beschluss Nr. V0151-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 218, Dresden-Langebrück Nr. 4 „Am Bach“
 Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 218,

Dresden-Langebrück Nr. 4 „Am Bach“ aufzuheben.

Beschluss Nr. V0152-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 279, Dresden-Weixdorf Nr. 10 „Dresdner Straße Süd“
 Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 279, Dresden-Weixdorf Nr. 10 „Dresdner Straße Süd“ aufzuheben.

Beschluss Nr. V0153-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 217, Dresden-Langebrück Nr. 3, „Heidehof-Süd“
 Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 217, Dresden-Langebrück Nr. 3 „Heidehof-Süd“ aufzuheben.

Beschluss Nr. V0154-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 219, Dresden-Langebrück Nr. 5 „Stiehlerstraße/Badstraße“
 Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 219, Dresden-Langebrück Nr. 5 „Stiehlerstraße/Badstraße“ aufzuheben.

Beschluss Nr. V0160-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 264, Dresden-Niedersedlitz Nr. 6
 1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, in Anwendung des § 244 Abs. 2 BauGB, das Planverfahren nach den Maßgaben des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 27. August 1997, zuletzt geändert am 23. Juli 2002, weiterzuführen.
 2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau prüft nach § 3 Abs. 2 Satz 4, 1. Halbsatz BauGB die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans von Bürgern vorgetragene Anregungen und von Trägern öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen.
 3. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt über die Anregungen und Stellungnahmen wie aus Anlage 1 a und 1 b ersichtlich.
 4. Der Ausschuss für Stadtentwick-

lung und Bau nimmt zur Kenntnis, dass der Bebauungsplan gegenüber der öffentlichen Auslegung geändert wurde und die Grundzüge der Planung berührt sind.

5. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 264 entsprechend der Anlage 2 c zur Beschlussvorlage zu ändern.
 6. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 264, Dresden-Niedersedlitz Nr. 6, Markersbacher Weg, in der Fassung vom 10. September 2004.
 7. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt die Begründung zum geänderten Bebauungsplan-Entwurf in der Fassung vom 10. September 2004.
 8. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Bebauungsplan für die Dauer von einem Monat erneut öffentlich auszulegen.

Beschluss Nr. V0163-SB03-04:
Bebauungsplan Nr. 196, Dresden-Dobritz Nr. 2, Suttnerstraße/Salzbürger Straße

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, in Anwendung des § 233 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 244 Abs. 1 BauGB, das Planverfahren nach den Maßgaben des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 27. August 1997, zuletzt geändert am 23. Juli 2002 weiterzuführen.
 2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt nach § 2 Abs. 1 BauGB, den Geltungsbereich des Bebauungsplanes entsprechend Anlage 1 zur Beschlussvorlage zu ändern.
 3. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt die Vorschläge zum Umgang mit den Stellungnahmen der Bürger und Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung.
 4. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 196 in der Fassung vom 18. April 2004.
 5. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt die Begründung

zum Bebauungsplan-Entwurf in der Fassung vom 30. Juni 2004.

6. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Bebauungsplan Nr. 196, Dresden-Dobritz Nr. 2, Suttnerstraße/Salzbürger Straße nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Beschluss Nr. V0164-SB03-04:
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 611, Dresden-Niedersedlitz Nr. 4, Friedrich-Ebert-Straße

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, in Anwendung des § 244 Abs. 2 BauGB, das Planverfahren nach den Maßgaben des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 27. August 1997, zuletzt geändert am 23. Juli 2002 weiterzuführen.
 2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt den geänderten Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 611, Dresden-Niedersedlitz Nr. 4, Friedrich-Ebert-Straße entsprechend der Anlage 2 zur Beschlussvorlage.
 3. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt die Vorschläge zum Umgang mit den Vorschlägen der Bürger und Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung.
 4. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 611 in der Fassung vom 29. September 2003.
 5. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurf in der Fassung vom 1. März 2004.
 6. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 611, Dresden-Niedersedlitz Nr. 4, Friedrich-Ebert-Straße, nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Beschluss Nr. V0166-SB03-04:
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 584, Dresden-Hellerau, Deutsche Werkstätten Hellerau, Moritzburger Weg/Süd

1. Der Ausschuss für Stadtentwick-

lung und Bau beschließt, in Anwendung des § 233 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 244 Abs. 1 BauGB, das Planverfahren nach den Maßgaben des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27. August 1997, zuletzt geändert am 23. Juli 2002 weiterzuführen.

2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau prüft nach § 3 Abs. 2 Satz 4 Halbsatz 1 BauGB die während der öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Baubauungsplanes von der Öffentlichkeit und von den Behörden sowie sonstigen Trägern öffent-

licher Belange abgegebenen Stellungnahmen wie aus Anlage 1 a und 1 b ersichtlich zur Kenntnis.

3. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt den geänderten Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 584 in der Fassung vom 15. Oktober 2004.

4. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau billigt die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurf in der Fassung vom 15. Oktober 2004.

5. Der Ausschuss für Stadtentwick-

lung und Bau beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 584, Dresden-Hellerau, Deutsche Werkstätten Hellerau, Moritzburger Weg/Süd für die Dauer von einem Monat erneut öffentlich auszulegen.

**Beschluss Nr. V0159-SB03-04
Bebauungsplan Nr. 110.1, Dresden-Kaditz/Mickten, Kötzschenbroder Straße/Lommatzcher Straße (1. Änderungsverfahren)**

Diese Vorlage wird vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau abgelehnt.

Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften tagt

Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften am Montag, 13. Dezember 2004, 15 Uhr im Rathaus Dr.-Külz-Ring 19, 2. Etage, Raum 13:

In öffentlicher Sitzung:

1. Veränderungen im Vermögenshaushalt 2004, Bereitstellung von Einnahmen aus dem Städtebaulichen Vertrag mit der Merkur Grundstücksgesellschaft mbH vom 8. Dezember 1995/10. Januar 1996 zur Gestaltung des Postplatzes

2. Veränderungen im Vermögenshaushalt des Straßen- und Tiefbauamtes

3. Veräußerung von 25 Einfamilienhausgrundstücken mit einer Gesamtfläche von rund 13 031 Quadratmeter im Rahmen der Wohngebietsentwicklung „Weixdorf-Mitte“ (Bebauungsplan Nr. 278)

4. Vergabe eines Erbbaurechtes für das Grundstück Altgorbitzer Ring 1, Teilfläche des Flurstückes Nr. 1028 der Gemarkung Gorbitz

5. Verkauf der Grundstücke Fischhausstraße 7–11

6. Erbbaurecht für das Grundstück Zamenhofstraße 61/63, Gemarkung Dobritz, Flurstück 263 (ehemalige 73. Mittelschule)

7. Überplanmäßige Mittelbereitstellung zur Finanzierung von Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz im Bereich Hilfe zum Lebensunterhalt des örtlichen Sozialhilfeträgers einschließlich der Leistungen für Krankenhilfe

8. Überplanmäßige Mittelbereitstellung zur Finanzierung von Leistungen für das Sonderprogramm „Jump Plus“ und „AfL“ zum Einstieg arbeitsloser Jugendlicher bis 25 Jahre in Beschäftigung und Qualifizierung und zum Wiedereinstieg von Langzeitarbeitslosen in Beschäftigung

9. Außerplanmäßige Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des durch die EU geförderten Projektes „EU-MED-EAST – Regionale grenzüberschreitende Netzwerkbildung im Gesundheits- und Sozialwesen“.

10. Teilinstandsetzung der 25. Grundschule, Pohlandstraße 40, 01309 Dresden

11. Umverteilung innerhalb des Ver-

mögenshaushaltes 2004 des Schulverwaltungsamtes im Bereich Schulbau – Berufliches Schulzentrum für Gesundheit und Sozialwesen, Bautzner Straße 116, 01099 Dresden – Sanierung, Umbau, Erweiterung – Neubau Sporthalle

12. Veränderung des Vermögenshaushaltes 2004 des Schulverwaltungsamtes im Bereich Schulbau – Schule für Körperbehinderte „Dr. Rainer Fetscher“, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden – Pavillongebäude einschließlich Verbinder Schwimmhalle

13. Bereitstellung überplanmäßiger Mittel im Haushalt 2004 in Höhe von 2 212 420 Euro für den Aufwand der Abwasserbeseitigung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenentwässerungskostenanteil)

14. Personelle Besetzung des Vorstandes der Sammelstiftung der Stadt Dresden entsprechend § 5 der Satzung

15. Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Verwaltungshaushalt des Geschäftsbereiches Wirtschaft
Weitere Punkte sind nicht öffentlich.

Allgemeinverfügung Nr. W 19/04

Widmung von Straßen nach § 6 SächsStrG

Die Flurstücke Nr. 164/4, 169/3, 169/4 und 169/5 sowie Teile des Flurstückes Nr. 164/13 der Gemarkung Dresden-Dobritz werden gemäß § 6 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93) mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der Verkehrsraum auf Teilen der Flurstücke Nr. 164/13 und 169/3 einschließlich der beiden Straßenentwässerungsanlagen auf den Flurstücken Nr. 169/4 und 169/5 von der bereits gewidmeten wie am Ende des Satzes benannten Straße an der östlichen Grenze des Flurstückes Nr. 166 a bis zur neu hergestellten Einmündung der Suttnerstraße tragen künftig als Ortsstraße den Namen **Basedowstraße**.

Die Ortsstraße auf dem Flurstück Nr. 164/4 sowie auf Teilen der Flurstücke Nr. 164/13 und 169/3 von der bereits gewidmeten abschließend benannten Straße an den südöstlichen Grenzlinien des Flurstückes Nr. 164/3 bis zur neu gebauten Basedowstraße trägt künftig den Namen **Suttnerstraße**.

Träger der Straßenbaulast und Inhaber der Verkehrssicherungspflicht der hier aufgeführten Straßen ist die Landeshauptstadt Dresden, vertreten durch das Straßen- und Tiefbauamt.

Die neuen Straßen dienen der Erschließung eines Wohngebietes gemäß Bebauungsplan Nr. 314 Dresden-Dobritz Nr. 4, Suttnerstraße. Sie sind für den öffentlichen Verkehr unentbehrlich. Die Pläne mit der Darstellung von Lage und Ausdehnung der gewidmeten Straßenflächen liegen für die Dauer eines Monats bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 3095, während der Sprechzeiten für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Landeshauptstadt Dresden einzulegen; Hauptsitz: Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

**gez. Koettnitz
Leiter des Straßen- und Tiefbauamtes**

Allgemeinverfügung Nr. W 20/04

Widmung eines Weges nach § 6 SächsStrG

Der **selbstständige Gehweg** von der Rudolf-Dittrich-Straße bis zum Zugang zur Kleingartenanlage „Am Trutzsch“ wird gemäß § 6 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93) mit sofortiger Wirkung als beschränkt öffentlicher Weg dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmet.

Der oben beschriebene unbenannte Verkehrsraum beansprucht die kompletten **Flurstücke Nr. 257/39 und 374/2 der Gemarkung Dresden-Nickern**. Der Weg wurde im Rahmen

der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Dresden-Nickern hergestellt und dient der fußläufigen Erschließung des Gartengeländes.

Träger der Straßenbaulast und Inhaber der Verkehrssicherungspflicht ist die Landeshauptstadt Dresden, vertreten durch das Straßen- und Tiefbauamt.

Die Pläne mit der Darstellung von Lage und Ausdehnung des gewidmeten Weges liegen für die Dauer eines Monats bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, Technisches

Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 3095, während der Sprechzeiten für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Landeshauptstadt Dresden einzulegen; Hauptsitz: Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

gez. Koettnitz, Leiter des Straßen- und Tiefbauamtes

Ortsbeiräte tagen

■ Cotta

Der Ausbau der Bundesstraße B 173 und die Planungen zur Zentralhaltestelle Dreikaiserhof stehen auf der Tagesordnung der Sitzung des Ortsbeirates Cotta am 14. Dezember, 18.30 Uhr im Rathaus Cotta, Lübecker Straße 121, Zimmer 103. Baubürgermeister Herbert Feßenmayr informiert über die Arbeiten. Außerdem stellt sich der Bürgerverein Freibad Cotta vor. Weiteres Thema: Mehr Demokratie für Dresden.

■ Loschwitz

Bauvorhaben bestimmen die Tagesordnung der Sitzung des Ortsbeirates Loschwitz am 15. Dezember, 17 Uhr im Beratungsraum des Ortsamtes, Grundstraße 3: die Um- und Neugestaltung der Friedrich-Wieck-Straße zwischen Joseph-Herrmann-Denkmal und Wiesenweg, der Ausbau der Straßenverbindung zwischen Grundstraße-Oberloschwitz-Rochwitz (Buslinie 84) sowie die Rekonstruktion der Krieschendorfer Straße zwischen Malschendorfer Straße und Zschendorfer Straße (Rochwitz). Außerdem: Mehr Demokratie für Dresden, Ortsbeiratssitzungen 2005. Die Dresdnerinnen und Dresdner sind eingeladen.

Ortschaftsrat

Cossebaude tagt

Der Ortschaftsrat Cossebaude lädt alle Interessierten für **Montag, 13. Dezember, 18.00 Uhr** zur öffentlichen Sitzung in den Bürgersaal Dresdner Straße 3 ein. Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung und der Niederschrift der 4. öffentlichen Sitzung
3. Stellungnahme zur Gesamtfortschreibung des Regionalplanes „Oberes Elbtal Osterzgebirge“
4. Informationen und Anfragen

Anzeige

Dorfstraße 8a
01734 Rabenau
OT Lübau

Alles Gute von der Pute
Hofladen
Geflügelhof Lübau

Alles frisch direkt vom Erzeuger

Tel./Fax: (03 51) 64 18 26 5
Mobil: 0173 - 37 50 54 5
www.gefluegelhofluebau.de

Öffnungszeiten

Donnerstag	15-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Sonnabend	9-12 Uhr

Frisch aus Sachsen Weihnachts-
geflügel: Puten, Enten, Flugenten,
Gänse; Kaninchen u. Kaninchenteile
jetzt bestellen.

Jeder Weg lohnt sich

Baustellenkalender Dezember 2004

Folgende Baustellen und Sperrungen beeinträchtigen im Dezember den Verkehr am Wesentlichsten:

Nr. Ort	Lage	Einschränkung	Maßnahme	(von-) bis
1. Bergstr.	Räcknitzhöhe-Fritz-Foerster-Platz	Einengung	Straßenbau	–Anfang 12/04
2. Fanny-Lewald-Str.	Kyawstr.–Wilhelm-Weitling-Str.	Vollsperrung	Kanalbau	–Ende 9/05
3. Reisewitzer Str.	Kesselsdorfer Str.–Wernerstr.	halbseitig	Straßenbau	2.12.–9.12.04
4. Pillnitzer Landstr.	Wachwitzgrund–Moosleitenweg	halbseitig	Straßenbau	–Ende 10/05
5. Tharandter Str.	Altplauen–Stadtgrenze	Einengung/ halbseitig	Sanierung Stützmauer	–Ende 3/05
6. Hamburger Str./ Flügelweg	Knotenbereich und Zu-/Abfahrten	Einengung	Straßen-/ Gleisbau	–Ende 6/06
7. Wilhelm-Franke-Str.	i. H. Spitzwegstr.	halbseitig	Straßenbau	–Ende 12/04
8. Großenhainer Str.	Döbelner Str.–Kalkreuther Str.	Einengung halbseitig	Kanalbau Straßenbau	bis 9.12.04 10.12.–19.12.04
9. Friedrichstr.	Weißeritzstr.–Waltherstr.	halbseitig	Gleisbau/ Straßenbau	–Ende 02/05
10. Österreicher Str.	Laibacher Str.–Kleinzschachwitzer Ufer	halbseitig	Straßenbau	–Mitte 04/05

Weitere Baustellen: Merbitzer Straße, Löbtauer Straße, andere mit zum Teil erheblichen Einschränkungen nur an Wochenenden. Operative Veränderungen und witterungsbedingte Verzögerungen sind nicht auszuschließen.

Anzeige

SULO

SPEISEABFÄLLE? KÜCHENRESTE? GRÜNABFÄLLE? ENTSORGEN WIR.

ALTVATER IHR ENTSORGUNGSPARTNER





Entsorgung von Speiseabfällen und Küchenresten nach dem Tierkörperbeseitigungsgesetz, Entsorgung von kompostierbaren Bio- und Grünabfällen, Fettabscheiderentsorgung, Verkauf von Qualitätskompost

AWA Abfallwirtschaft
Altwater & Co.GmbH & Co.KG
Betrieb Dresden

Hechtstraße 169 · 01127 Dresden
Telefon: (03 51) 8 39 31-0 · Telefax: (03 51) 8 38 16 81
e-mail: dresden@sulo.de · Internet: www.sulo.com

Stellenausschreibung

Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit der Chiffre-Nummer und den vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, ausführlicher tabellarischer Lebenslauf, Passbild, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Beurteilungen und Referenzen, insbesondere vom letzten Arbeitgeber) zu richten an: Landeshauptstadt Dresden, Personalamt, Postfach 120020, 01001 Dresden. Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Die **Hauptabteilung Mobilität, Abteilung Straßenverkehrsangelegenheiten**, im Geschäftsbereich Stadtentwicklung schreibt folgende Stelle aus:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Verkehrsanlagen
Chiffre: 641101

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Prüfung der eingereichten Projekte für Neubau-, Rekonstruktions-, Umbau- und sonstige Maßnahmen im Straßennetz hinsichtlich der ausgewiesenen

technischen Parameter und Entwurfs-elemente zur Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrsablaufes und bei Notwendigkeit eigenverantwortliche Festlegung und Durchsetzung erforderlicher Änderungen

- Prüfung der zur verkehrsrechtlichen Anordnung vorgelegten Ausrüstungspläne entsprechend den Vorschriften des Straßenverkehrsrechtes; bei Notwendigkeit eigenverantwortliche Durchsetzung erforderlicher Maßnahmen

- Durchführung von Anhörungsverfahren und deren Auswertung in eigener Verantwortung einschließlich eigenverantwortlicher Erarbeitung von erforderlichen Änderungen zur Gewährleistung eines sicheren und flüssigen Verkehrsablaufes; anschließend eigenverantwortliches Erstellen der verkehrsrechtlichen Anordnung

- selbstständige Beratung von Projektanten bei Nichtstimmigkeit der eingereichten Projektunterlagen hinsichtlich der Gestaltung des Straßenraumes mit dem Ziel der Gewährleistung einer hohen Verkehrssicherheit

- Bearbeitung von Widersprüchen und Anliegen der Bürger, Einrichtungen und Institutionen.

Voraussetzung ist ein Hochschulabschluss oder Fachhochschulabschluss mit Berufserfahrung auf dem Gebiet der Straßenverkehrstechnik und/oder des Straßenbaus/Verkehrsbaus und der Führerschein.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse der straßenverkehrstechnischen/-bautechnischen einschließlich straßenverkehrsrechtlichen Spezialregelwerke zur Gestaltung eines sicheren und flüssigen Straßenverkehrs, erweiterte PC-Kenntnisse, Selbstständigkeit, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität sowie Verantwortungsbewusstsein und Durchsetzungsvermögen. Die Stelle ist nach BAT-O, Vergütungsgruppe IV b/ 1 a.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 36 Stunden.

Bewerbungsfrist: 3. Januar 2005

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung mit Vorrang berücksichtigt.

Betriebsausschuss tagt

Die Dresdner Sportler-Gala 2005 ist das Hauptthema der Sitzung des Betriebsausschusses für Sportstätten und Bäder am Donnerstag, 9. Dezember, 17 Uhr im Rathaus Dr.-Külz-Ring 19, 3. Etage, Zimmer 13. Weitere Tagesordnungspunkte sind nicht öffentlich.

Jugendhilfeausschuss tagt

Tagesordnung der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Mittwoch, 15. Dezember 2004, 18 Uhr im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Festsaal:

In öffentlicher Sitzung: Förderung und Finanzierung der Träger der freien Jugendhilfe im Haushaltsjahr 2005

Neue Ausstellung im Stadtarchiv

Vom 14. Dezember bis 14. Januar zeigen die Leipziger Hobbymalerin Claudia Ihle und der Dresdner Künstler Manfred Graf ihre Werke im Stadtarchiv auf der Elisabeth-Boer-Straße.

Claudia Ihle stellte ihre klein- und mittelformatigen Körperstudien und Stillleben bereits mehrfach in Leipzig aus.

Der gelernte Schaufenstergestalter Manfred Graf kam 1994 von Lübeck nach Dresden. Sein Hobby, den Bau von Gegenständen aus Holz und Metall, machte er 1995 zum Beruf. Seine geschweißten, gebrannten, gedrehten Kerzenständer, Möbel und Skulpturen sind Unikate. Er zeigte sie bereits in Lübeck, Kiel, Torgau und Einsiedel und war auch an Dresdner Ausstellungen beteiligt.

Die Ausstellung ist dienstags und donnerstags bis 18 Uhr, mittwochs bis 16 Uhr und freitags 9 bis 12 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Anzeige

Ausschreibung von Ausbildungsplätzen für 2005

Die Landeshauptstadt Dresden schreibt für das Jahr 2005 folgende Ausbildungsplätze aus. Bewerbungen sind mit Angabe der Chiffre-Nr. bis spätestens 31. Januar 2005 an die jeweilige Anschrift zu richten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die **Städtischen Bibliotheken** im Geschäftsbereich Kultur schreiben folgende Ausbildungsplätze aus:

Fachangestellte/Fachangestellter für Medien und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek
Chiffre: AF 4205

Fachangestellte für Medien und Informationsdienste wirken an der Beschaffung, Erschließung und technischen Bearbeitung der Medien in Archiven, Bibliotheken, Informations- und Dokumentationsstellen sowie Bildagenturen mit. Sie sind im Bibliothekswesen als Mitarbeiter im Benutzungs- und Auskunftsdienst, in der Fernleihe, bei verwaltungstechnischen Aufgaben und in der Öffentlichkeitsarbeit der entsprechenden Einrichtung tätig.

Erwartet werden sehr gute schulische Leistungen, Kontaktfreudigkeit, rasche Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit, Flexibilität und eine gute Allgemeinbildung.

Voraussetzung: Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn: 1. September 2005

Anschrift: Landeshauptstadt Dresden, Städtische Bibliotheken, Sachgebiet Aus- und Fortbildung, PF 12 00 20, 01001 Dresden (Telefon 8 64 81 07)

Der **Dresdner Kreuzchor** im Kulturamt der Landeshauptstadt Dresden schreibt folgende Ausbildungsplätze aus:

Auszubildende(r) Köchin/Koch
Chiffre: AF 4105

Der Kochlehrling hat sich in ein Fach einzuarbeiten, dass vielseitig und interessant ist und eine der ältesten menschlichen Kulturen darstellt. Nicht umsonst wird auch von Kochkunst gesprochen.

Erwartet werden Engagement, gute Allgemeinbildung, Kreativität, Zuverlässigkeit und gute Umgangsformen.

Voraussetzung: Realschulabschluss

Ausbildungsbeginn: 1. August 2005

Anschrift: Landeshauptstadt Dresden, Kulturamt, Personalangelegenheiten, PF 12 00 20, 01001 Dresden (Telefon 4 88 88 83)

Das **Städtische Vermessungsamt** im Geschäftsbereich Stadtentwicklung schreibt folgende Ausbildungsplätze aus:

Vermessungstechnikerin/Vermessungstechniker
Chiffre: AF 6205

Tätigkeiten: Innen- und Außendienst, Katastervermessungen, Lage- und Höhenvermessungen, Bauabsteckungen
Erwartet werden eine gute körperliche Konstitution, gute Leistungen in Mathematik und Physik sowie gute Computerkenntnisse.

Voraussetzung: Realschulabschluss
Ausbildungsbeginn: 1. August 2005

Anschrift: Landeshauptstadt Dresden, Städtisches Vermessungsamt, Sachgebiet Personalangelegenheiten, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden (Telefonnummer 4 88 39 04)



Arbeitsnehmer, Beamte, Rentner betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegränze von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 EUR nicht übersteigen.

Wir beantragen bzw. beraten dann auch steuerlich bei:

- "Riester-Bonus" (steuerl. Auswirkungen),
- Eigenheimzulage (inkl. Kinderzulage),
- Kindergeld,
- Lohnsteuerermäßigung und
- Investitionszulage (§§ 3 u. 4 InvZuG 1999).

Beratungsstelle: 01069 Dresden
Wiener Platz 6
Telefon: 03 51 / 4 70 66 70
e-Mail: gabi.menz@vlh.de

Wir suchen noch haupt- und nebenberufliche Beratungsstellenleiter/innen. Interessenten wenden sich bitte an: Gabi Menz, Telefon 03 51 / 4 70 66 70

Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 264 Dresden-Niedersedlitz Nr. 6, Markersbacher Weg

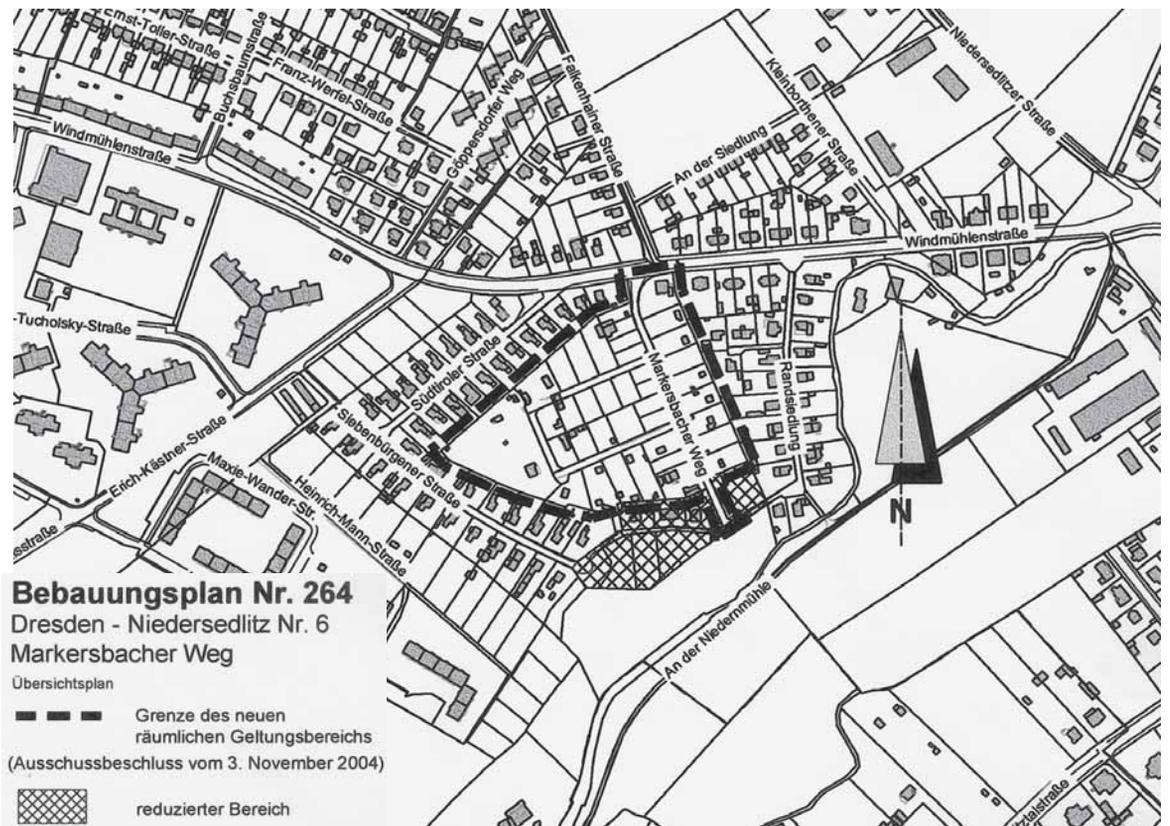
- Änderung des Geltungsbereiches -
- Erneute öffentliche Auslegung -

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau hat am 3. November 2004 mit Beschluss-Nr. V0160-SB03-04 in Anwendung des § 244 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, das Planverfahren nach den Maßgaben des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27. August 1997, zuletzt geändert am 23. Juli 2002 weiterzuführen. Des Weiteren hat der Ausschuss die Änderung des Geltungsbereiches sowie aufgrund anschließend genannter Änderungen und Ergänzungen des Entwurfes zum Bebauungsplan nach § 3 Absatz 3 BauGB die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes beschlossen.

Der Bebauungsplan wurde insbesondere in folgenden Punkten geändert und ergänzt:

- Ausgliederung der vom vorläufig festgesetzten Überschwemmungsgebiet des Lockwitzbaches/Niedersedlitzer Flutgrabens betroffenen Flächen aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes,
- Entfallen einer öffentlichen Grünfläche mit der Zweckbestimmung Spielplatz,
- Entfallen einer öffentlichen Grünfläche ohne Zweckbestimmung,
- Anpassen der Regelungen zum Eingriff/Ausgleich an den reduzierten Geltungsbereich,
- nachrichtliche Übernahme des vorläufig festgesetzten Überschwemmungsgebietes des Lockwitzbaches/Niedersedlitzer Flutgrabens.

In Auswertung der Ergebnisse des August-Hochwassers 2002 wurden die Überschwemmungsgebiete der vom Hochwasser betroffenen Gewässer I. und II. Ordnung neu festgesetzt. Das in der Arbeitskarte zum vorläufigen Überschwemmungsgebiet des Lockwitzbaches/Niedersedlitzer Flutgrabens, Stand März 2004, festgelegte Gebiet umfasst Teilflächen des ursprünglichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes. Diese Teilflächen sind nunmehr als Überschwemmungsgebiet des Lockwitzbaches/Niedersedlitzer Flutgrabens gekennzeichnet. Nach den Regelungen des § 100 Sächsisches Wassergesetz ist das Ausweisen neuer Baugebiete in Überflutungsgebieten verboten. Aus diesem Grunde ist der Geltungsbereich des Bebauungsplanes unter Beachtung einer



städtebaulich sinnvollen Abrundung reduziert worden. Ausgenommen hiervon ist ein Bereich, der zur Sicherung einer normgerechten Anbindung des Markersbacher Weges an den Siedlerweg im Geltungsbereich des Bebauungsplanes verbleiben muss und geringfügig vom Überschwemmungsgebiet betroffen ist. Für diesen Teilbereich ist ein Verfahren zur Befreiung von den Verboten im Überschwemmungsgebiet nach § 100 Sächsisches Wassergesetz

durchgeführt worden. Die Grenze des neuen räumlichen Geltungsbereiches ist in dem nachfolgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan-Entwurf.

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 264 liegt einschließlich seiner Begründung **vom 3. Januar bis einschließlich 3. Februar 2005** in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt

Dresden, Foyer des Technischen Rathauses, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, während folgender Sprechzeiten aus:

Montag, Freitag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9.00–18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes zu nehmen und Anregungen schriftlich beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, einzureichen oder während der oben aufgeführten Sprechzeiten im Stadtplanungsamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 2016 (2. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen.

Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de, Bereich „Stadtentwicklung und Umwelt, Aktuelle Offenlagen“ einsehbar.

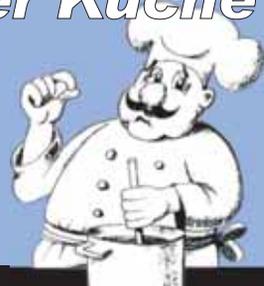
Dresden, 18. November 2004

gez. Roßberg
Oberbürgermeister

Anzeige

4 Sterne im Advent beim Kauf einer Küche

- ★ 0% Finanzierung bei 24 Monaten Laufzeit
- ★ Bauknecht Mikrowelle gratis oder
- ★ SIEMENS Geschirrspüler gratis oder
- ★ Einbauspüle gratis





Bremer Str. 65 • 01067 Dresden
Tel. 0351 4852 38

direkt über



Offenlegung von Änderungen der Daten des Liegenschaftskatasters

gemäß § 9 Durchführungsverordnung Sächsisches Vermessungsgesetz

An den folgenden Flurstücken in der Landeshauptstadt Dresden wurden die Daten des Gebäudebestandes entsprechend § 6 Abs. 4 (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 342) aktualisiert. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse dieser Veränderungen durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 9 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (DVOSächs-VermG).

Altstadt I

2282, 1, 1075 c, 1083/6, 112, 1123/12, 1130 s, 1143/2, 1144/2, 116/1, 124/1, 1256/10, 1276/6, 1284 q, 1324/2, 1570/4, 1875/2, 2010 e, 2010 f, 2020, 2020 a, 2023, 2024 a, 2037, 2079/6, 2103 a, 2103 b, 2103 c, 2103 e, 2103 m, 2147 a, 2151 d, 2155, 2162 a, 2215 b, 2216 d, 2224/4, 2225/4, 2618/3, 2642/2, 2780, 2836, 2839/1, 2847/2, 2927/3, 2928, 3105, 3106, 3180, 3217, 335/2, 386, 647, 866, 934/53, 934/73

Altstadt II

1209, 135/1, 161/4, 232/3, 232/4, 256, 256/1, 261/5, 383 b, 622/15, 951/2, 971/1, 24/2

Friedrichstadt

405/7, 405/8, 411/2, 249

Hellerberge

27/11, 27/9

Klotzsche

191

Neustadt

1103, 1105, 1105 b, 1114/1, 1131/13, 1153/1, 1160/18, 1160/20, 117 a, 117 g, 118 b, 119/1, 119/5, 119/6, 119/8, 1225 a, 124 a, 1572 c, 1572 d, 1573 a, 1573 b, 1573 g, 1573 u, 1573 w, 1573 x, 1574/16, 1574/19, 1574/2, 1574/25, 1574/5, 1578, 1578 c, 1578 f, 1578 m, 1581 c, 1582/4, 1589/2, 1589/5, 1589/6, 1589 c, 1589 m, 1589 o, 1589 v, 1589 x, 1589 z, 1596 q, 1596 s, 1597 v, 1600 e, 1600 k, 1600 q, 1600 x, 1600 z, 1601 a, 1601 c, 1601 f, 1601 g, 1601 h, 1601 i, 1601 l, 1601 o, 1601 p, 1602, 1603, 1604 b, 1606, 1609 a, 1609 c, 1611/3, 1612, 1613 a, 1614, 1614 a, 1614 c, 1614 d, 1616 a, 1616 d, 1616 g, 1617 a, 1617 b, 1617 d, 1617 f, 1619/1, 1620 b, 1622/3, 1622 n, 1626 d, 1628 h, 1628 l, 1628 t, 1628 u, 1629 d, 1675, 1711 c, 1747 b, 1747 f, 1774/3, 1780, 1800, 1804, 1804 c, 1922, 1938 a, 1955, 1960/18, 1960/19, 1960/2, 1960/20, 1965/35, 2435, 2439/2, 2531, 2602, 2603, 2606, 2607, 2613, 2617, 2620, 2626, 2865/8, 333, 372, 377, 377 a, 377 b, 378, 380, 381 a, 382/1, 385 c, 389 f, 394 a, 397/3, 397/8, 407, 417, 431, 433 h, 437 a, 437 e, 438/3, 440 b, 448, 449/1, 450/1, 450/2, 450 e, 451 b, 451 c, 455 c, 461, 463 c, 463 d, 464, 467 h, 470, 471 v, 471 w, 474, 475, 480, 481, 482, 483, 488, 492/2, 492/3, 497/3, 500 a, 501, 502, 503, 506 f, 507 f, 512 c, 513 d, 515, 517 b, 519, 521, 524 c, 524 f, 525, 527/2, 529 c, 529 f, 534/2, 539, 543, 544, 546, 547, 549 c, 549 d, 550, 554 d, 555 d, 564, 569 d, 573/2, 576 a, 576 b, 581, 584,

585, 591, 593/2, 596 c, 598 b, 598 d, 605/1, 611/1, 611/4, 611/5, 614 c, 618 d, 618 e, 618 f, 619, 619 a, 621, 624, 626, 631 a, 632 c, 633, 634, 634 d, 637, 638 a, 641, 642/2, 642 c, 643 s, 644, 647 c, 647 d, 649, 650 a, 650 d, 655 d, 657, 660 a, 660 c, 660 h, 660 i, 660 l, 660 m, 660 o, 661 b, 662/2, 662/4, 662 i, 662 l, 662 o, 668, 671 b, 674, 677, 678, 682 c, 682 i, 682 n, 682 o, 686 c, 690, 692 a, 699, 704/1, 706 i, 707/5, 710 a, 710 f, 710 g, 711/2, 711 a, 711 h, 711 i, 712 f, 713 a, 715 c, 715 o, 715 p, 715 q, 716 g, 739, 743 c, 743 e, 746, 749 d, 749 g, 752, 753, 755/5, 764/2, 766, 768, 771/4, 776, 778, 783/4, 783 c, 788/3, 789, 790 a, 790 b, 791 a, 796, 798/2, 799 b, 802 a, 805 a, 807, 808/2, 811 c, 812/1, 813, 815, 819, 825 c, 831/1, 833, 834, 835, 840, 849 l, 849 m, 849 n, 849 p, 857/1, 877 b, 895 a, 897 m, 103 b, 111/1, 115, 123 l, 193 a, 193 z, 195, 1997 e, 334, 337/1, 337 d, 339, 339/2, 341 e, 358/7, 359/1, 365 c, 366 c, 368 e, 370/2, 371 b, 371 f, 372, 389, 389 a, 389 h, 389 i, 390 d, 390 g, 842/1, 843, 89, 90, 91, 1000 a, 1005 a, 1030, 1041, 1081/2, 1084/1, 1098/6, 1101, 1102, 1103 d, 1160/14, 1160/27, 1160/30, 1160/9, 1202 c, 1215 i, 1224, 1224 q, 1225/3, 1231 c, 1233 a, 1242, 1255 c, 1256 b, 1279, 1319/4, 1322 a, 1325/3, 1335 c, 1335 d, 1335 e, 1337/1, 1339, 1342/1, 1362/4, 1362/7, 1391, 1392, 1394, 1395, 1396, 1406/3, 1413 b, 1417, 1418, 1435, 1463, 1465 a, 1509 c, 1545 a, 1545 b, 1574/13, 1589 v, 1591 l, 1591 w, 1591 x, 1593/6, 1593 d, 1593 q,

1595/8, 1596 i, 1596 l, 1596 x, 1597 i, 1597 l, 1597 y, 1599/1, 1728/4, 1739 a, 1749 f, 1761/1, 1786, 1797/1, 1917/4, 1967/64, 1967 d, 1968 f, 1968 g, 1968 t, 1974, 1975, 1976, 1981, 1983, 1986, 2034/2, 2048, 2057, 2058, 2246/4, 2246/5, 2323, 2326, 2344, 2375, 2388, 2396, 2411, 2420, 2424/3, 2433/4, 2539/1, 2578/3, 2786/1, 887/2, 888 c, 889, 891, 905, 957/6 Pieschen 166 n, 169 a, 171 b, 171 d, 177 a, 378/19, 414, 415/1, 425/1, 434/11, 434/6, 441/3, 441/5, 446 f, 468/4, 469, 470 a, 471 b, 483/2, 489, 536/3, 537/1, 538/2, 932, 933, 938

Prohlis

125, 203/4, 33/2

Reick

193 h, 330, 67 y

Rosendorf

10/4, 14/3, 19/2, 30/3, 61/2, 9/2, 9 c

Wachwitz

138/2, 198/2

Die Ergebnisse liegen vom **10. Dezember 2004 bis 9. Januar 2005 im Geschäftszimmer Hamburger Straße 19, Zimmer 0050, Montag und Freitag 9 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 9 bis 18 Uhr** zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 9 DVOSächsVermG gelten die Änderungen des Gebäudebestandes ab 10. Januar 2005 als bekannt gegeben.

Rückfragen: Telefon 4 88 41 16, E-Mail Vermessungsamt-L@dresden.de.

Dresden, 22. November 2004

Krüger, Leiter des Städtischen Vermessungsamtes

Amtliche Bekanntmachung

Vollzug des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) Planfeststellung für das Bauvorhaben Ausbau der S 82 Leipziger Straße, 2. und 3. BA Landeshauptstadt Dresden

gemäß § 28 Abs. 1 PBefG i. V. m. § 1 SächsVwVfG, §§ 72 ff. VwVfG und § 9 UVPG

Der Planfeststellungsbeschluss des Regierungspräsidiums Dresden (Planfeststellungsbehörde) vom 25. Oktober 2004 (Az: 41-0513.20/10-S82-Leipziger Straße 2. und 3. BA), der das vorgenannte Verkehrsbauvorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung beim Straßen-

und Tiefbauamt der Landeshauptstadt Dresden, Hamburger Straße 19, Zimmer 1134 vom **13. bis 27. Dezember 2004** während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus: Montag, Mittwoch, Freitag 9 bis 12 Uhr und Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr.

Beschluss und Plan können auch beim Regierungspräsidium Dresden (Planfeststellungsbehörde) Zimmer 4056, Stauffenbergallee 2 eingesehen werden.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Dresden, 29. November 2004

**gez. Roßberg
Oberbürgermeister**

Wirtschaftsausschuss tagt

Tagesordnung der Sondersitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung am 14. Dezember 2004, 15.30 Uhr im Rathaus, Dr.-Külz-Ring, 4. Etage, Zimmer 13, Beratungsraum:

In öffentlicher Sitzung

Beschlussfassung zu VOL-Leistungen Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung sowie Wäscheverwaltung für die Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden, 10 Lose

Los 1: Ortsamt Altstadt

Los 2: Ortsamt Neustadt

Los 3: Ortsamt Pieschen

Los 4: Ortsamt Klotzsche

Los 5: Ortsamt Loschwitz

Los 6: Ortsamt Blasewitz

Los 7: Ortsamt Leuben

Los 8: Ortsamt Prohlis

Los 9: Ortsamt Plauen

Los 10: Ortsamt Cotta

Weitere Punkte sind nicht öffentlich.

Dienstausweis ungültig

Wegen Verlust bzw. Diebstahl wird ab sofort der Dienstausweis der Landeshauptstadt Dresden mit der Nummer 05751 für kraftlos erklärt.

Öffentliche Bekanntmachung

Ergebnisse von Katastervermessungen und Abmarkungen

Empfänger:

Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzungsberechtigte der Gemeinde Dresden

Gemarkung Cossebaude:

Flurstücke 586/3, 587, 587b, 591, 591/1, 594/1, 594/2, 594/3, 595, 596a, 599/14, 599/15, 849/15

Gemarkung Niedergohlis:

Flurstücke 180, 181, 182, 185, 186/1, 190, 213, 215, 216, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231

Gemarkung Niederwartha:

Flurstück 172

Im Zeitraum August bis Oktober 2004 bestimmte das Städtische Vermessungsamt Dresden durch Katastervermessungen an o. a. Flurstücken Flurstücksgrenzen. Dabei wurden folgende Amtshandlungen vorgenommen:

■ Grenzwiederherstellung von Flurstücksgrenzen (§ 15 SächsVermG)

■ Abmarkung (§ 16 SächsVermG in Verbindung mit § 15 DVOSächsVermG)

■ Absehen von der Abmarkung (§ 16 SächsVermG in Verbindung mit § 15 DVOSächsVermG)

■ Aussetzen der Abmarkung (§ 16 SächsVermG in Verbindung mit § 15 DVOSächsVermG)

■ Wegfall von Grenzpunkten aus dem Liegenschaftskataster (§ 16 SächsVermG)

Rechtsgrundlage für die Amtshandlungen ist das Sächsische Vermessungsgesetz (Sächsisches Vermessungsgesetz – SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S. 121), das durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 265) zuletzt geändert wurde, in Verbindung mit der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 342) durchgeführt.

Die Frist der Offenlegung beträgt einen Monat. Die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen gelten sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben. Die dazugehörigen Vermessungsschriften liegen vom **13. Dezember 2004 bis einschließlich 12. Januar 2005** während der Sprechzeiten im Amtssitz des Vermessungsamtes, Hamburger Straße 19, Zimmer 1066 zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die bekanntgegebenen Verwaltungsakte kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden (Hauptsitz: Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden) schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Krüger, Leiter des Städtischen Vermessungsamtes

Anzeige



Mit dem Girokonto der BBBank haben Sie gut lachen: Kostenlose Kontoführung, alle Buchungen frei, Internet- und TelefonBanking plus Top-Service – alles ist drin. Da bleibt für Sie unterm Strich mehr auf Ihrem Konto. Sprechen Sie mit uns. Mehr Infos unter: www.bbbank.de

Geschenkt!

Girokonto zum Nulltarif.

BBBank-Umzugs-Service
 Natürlich übernehmen wir auch den Umzug Ihres Kontos und sorgen dafür, dass für Sie alles wie gewohnt weiterläuft.

BBBank-Filiale Dresden
 Neustädter Markt 8 · 01097 Dresden
 Telefon (03 51) 8 08 54-0

Alles mit einer Bank. 

Ausschreibung von Leistungen

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de;
Den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Brand- und Katastrophenschutzamt, Washingtonstr. 59, 01139 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 8155474, Fax: 8155472;
Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de;
Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Ref. 33/34 - Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13
- b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführungsort: Ort des Auftragnehmers, 00000 Bundesrepublik Deutschland/Ort des Auftragnehmers;
Art und Umfang der Leistung:
Vergabe-Nr.: 02.2/103/04
Lieferung eines Kommandowagens nach DIN 1435 für das Brand- und Katastrophenschutzamt der Landeshauptstadt Dresden;
Zuschlagskriterien: Qualität (Stabilität, Verarbeitung); Preis; Funktionalität (Bedienbarkeit, Raumaufteilung, Erreichbarkeit)
- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/103/04: Ende: 24.06.2005**
- f) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, Dresden, PF: 120965, PLZ: 01010, Tel.-Nr.: (0351) 4921220, Fax: 4921200, E-Mail: info@saxoprint.de;
Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 05.01.2005
- g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: Vergabebüro-vol@dresden.de; digital einsehbar: ja, im Internet abrufbar: www.ausschreibungen-in-sachsen.de; LV nur einsehbar unter www.ausschreibungen-abc.de
- h) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /02.2/103/04: 3,87 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinheiten: Bankeinzug; Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber; Konto; Bankleitzahl; Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen; Liegt der Zahlungsnachweis bis spätestens 2 Werktagen nach Ablauf der Anforderungsfrist (siehe Punkt f) nicht der Saxoprint GmbH vor, erfolgt ebenfalls keine Berücksichtigung bei der Versendung der Ausschreibungsunterlagen. Eine Erstattung der Kosten erfolgt nicht. Lieferform: Papier; Internet: www.ausschreibungen-in-sachsen.de, www.ausschreibungen-abc.de
- i) 10.02.2005, 14.00 Uhr**
- l) siehe Verdingungsunterlagen
- m) Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003 bzw. für ausländische Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens, aus der hervorgeht, dass das Unternehmen die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Landes erfüllt hat. Gewerbebegünstigung; Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens; Nachweis einer entsprechenden Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherungsdeckung; Nachweis der Berufsgenossenschaft; Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen; Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner); Angaben über das dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und Ausrüstung; Beschreibung, Prospekte und/oder Fotografien der zu erbringenden Leistung; Muster der angebotenen Produkte; Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (Abst Sachsen) übergeben werden.
- n) 23.03.2005**
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

Ausschreibung von Bauleistungen

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883821, Fax: 4883804, E-Mail: hochbauamt@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Äußere Sanierung Südflügel und Neugestaltung Freiflächen Pausenhof; Vergabe-Nr.: 0001/05**
- d) Gymnasium Dresden-Cotta, Cossebauder Str. 35, 01157 Dresden
- e) Die Lose 05 (Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmerarbeiten) und 12 (Freianlagen) sollen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastrukturförderung“ (BSI) gemäß § 279 a Sozialgesetzbuch III durchgeführt werden. Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (279a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten. Auskünfte zum Einsatz der von der Agentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch, Tel.-Nr.: (0351) 207533/30
- Los 01 - Gerüstarbeiten:** 1.720 m² Fassadengerüst; 115 m Dachdeckerfanggerüst; 710 m² Schutznetz;
- Los 02 - Sanierung Putzfassade:** 990 m² Außenputz abschlagen; 990 m² Kalkzementputz als Ziehputz in denkmalschutzgerechter Ausführung; 170 m Fensterleibung einputzen; 96 m Traufgesims herstellen; 335 m² Altputz reinigen und ausbessern; 125 m² Steinputzsockel ausbessern; Zur Angebotsabgabe sind Referenzen über die Ausführung von historischen Putzfassaden (hier Erlweinputz) vorzulegen.
- Los 05 - Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmerarbeiten** mit BSI: (1 AN über 2,5 Monate): 942 m² Dachdeckung einschl. Einbauteile abbauen; 12 m³ Schornsteinabbruch; 942 m² Biberschwanz-Kronendeckung; 2 St. Fledermausgauben erstellen und eindecken; 2 St. Hechtgauben erstellen und eindecken; 440 m² Lagerhölzer und Dielung; 440 m² Mineralfaserdämmung; 122 m Liegerinne; 104 m Fallrohr; 158 m Fensterbankabdeckung; 245 m Gesimsverblechung; Los 06 - Erd-, Mauer- und Betonarbeiten/Baustellen-einrichtung: 260 m Bauzaun; 610 m³ Erdaushub; 490 m³ Hinterfüllung mit Liefermaterial; 460 m² vertikale Abdichtung Kelleraußenwand; 460 m² Perimeterdämmung; 220 m Bohrlöchinjektage; Sanierung von 2 St. Kellerabgängen; 250 m³ Rohrgraben-aushub; 260 m² Verbau; 86 m Verlegen Regenwasserleitung DN 150; 5 St. Schachtbauwerke;
- Los 07 - Innenputz- Mauer- und Betonarbeiten (innen):** 725 m² Innenputz abschlagen; 135 m² Kalk-Zement-Innenputz; 135 m² Sanierputz; 8 m³ Erdaushub innen; 4 St. Fundamentdurchbrüche; 13 m KG-Grundleitungen verlegen; 1 St. Ortbetonschacht; 1 St. Liefern und Montieren Hebeanlage; Los 12 - Freianlage mit BSI (1 AN über 4,5 Monate): 1.100 m² Grasnarbe abschälen und entsorgen; 155 m³ Boden lösen, laden und entsorgen; 380 m³ Erdaushub, Erdentsorgung, Erdlieferung und Einbau; 120 m KG-Grundleitungen DN 150 bzw. 200; 2.260 m² Planum für Wegebau und Tragschichten; 61 St. Fahrradständer; 14 St. Baumscheiben aus Stahlbeton (1350 kg); 1.720 m² Betonpflaster versch. Abmessungen und Natursteinvorsätze
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 01/0001/05: Beginn: 14.03.2005, Ende: 17.06.2005; 02/0001/05: Beginn: 21.03.2005, Ende: 10.06.2005; 05/0001/05: Beginn: 04.04.2005, Ende: 20.05.2005; 06/0001/05: Beginn: 23.05.2005, Ende: 01.07.2005; 07/0001/05: Beginn: 11.07.2005, Ende: 12.08.2005; 12/0001/05: Beginn: 13.06.2005, Ende: 16.09.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23-27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: verdigung@sdv.de; Anforderung der Vergabeunterlagen bis 16.12.2004: wenn Abholung der

- Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de
- j) Vervielfältigungskosten je Los: 01/0001/05: 16,85 EUR; 02/0001/05: 15,83 EUR; 05/0001/05: 19,41 EUR; 06/0001/05: 18,38 EUR; 07/0001/05: 16,85 EUR; 12/0001/05: 21,45 EUR für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert.
Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: */0001/05, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHT: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto).
Für den Download der Vergabeunterlagen unter www.ausschreibungs-abc.de (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188) je Los: 01/0001/05: 8,43 EUR; 02/0001/05: 7,92 EUR; 05/0001/05: 9,71 EUR; 06/0001/05: 9,19 EUR; 07/0001/05: 8,43 EUR; 12/0001/05: 10,73 EUR; Zahlungsweise: per Lastschriftinzugs-ermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 17.01.2005
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883798, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 01/0001/05: 17.01.2005, 9.30 Uhr; Los 02/0001/05: 17.01.2005, 10.00 Uhr; Los 05/0001/05: 17.01.2005, 10.30 Uhr; Los 06/0001/05: 17.01.2005, 11.00 Uhr; Los 07/0001/05: 17.01.2005, 11.30 Uhr; Los 12/0001/05: 17.01.2005, 13.00 Uhr
- p) für Los 12: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Auftrags-summe; für Los 02 bis Los 12: Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a bis f VOB/A.
Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) **11.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34 Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Herr Mehlhorn, Tel.-Nr.: (0351) 4883325
- w) **Los 5 - Tischlerarbeiten:** 14 Innentüren mit Stahlzarge; 583 m² Akustikverkleidung als Prallschutz;
- malige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber, Konto, BLZ, Kreditinstitut, Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen oder Scheck. Erstattung: nein; Zahlungsempfänger: Saxoprint GmbH
- k) **Einreichungsfrist: 14.01.2005, 10.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883735, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) **Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /0007/05: 14.01.2005, 10.00 Uhr**
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f VOB/A.
Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) **11.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34 Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Herr Mehlhorn, Tel.-Nr.: (0351) 4883325
- w) **Los 5 - Tischlerarbeiten:** 14 Innentüren mit Stahlzarge; 583 m² Akustikverkleidung als Prallschutz;
- 7 Ganzglasduschwände als Duschtrennung; Los 6 - Sportboden/Bodenbelag: 560 m² flächenelastischer Sportboden; 763 m² Linoleum-Fußbodenbelag
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für mehrere Lose
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) **Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 5/0008/05: Beginn: 02/2005, Ende: 10/2005; 6/0008/05: Beginn: 02/2005, Ende: 10/2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, 01010 Dresden, PF: 120965, Tel.-Nr.: (0351) 4921221, Fax: 4921200, E-Mail: bjaenicke@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 14.12.2004; Digital einsehbar: ja; im Internet abrufbar unter: www.saxoprint.de
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 4,63 EUR; Zahlungseinzelheiten: Bankeinzug; Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt; Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber, Kontonummer, BLZ, Kreditinstitut, Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen oder Scheck; Erstattung: nein; Zahlungsempfänger: Saxoprint GmbH
- k) **Einreichungsfrist: 11.01.2005; Zusätzliche Angaben: Los 5: 11.01.2005, 13.00 Uhr, Los 6: 11.01.2005, 13.30 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: LH Dresden, GB Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergabe, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883775, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) **Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 5/0008/05: 11.01.2005, 13.00 Uhr; Los 6/0008/05: 11.01.2005, 13.30 Uhr**
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstaben a bis f VOB/A;
Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen
- verzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
Für Los 02: Der Bieter hat zur Angebotsabgabe Referenzen über die Ausführung von historischen Putzfassaden (hier Erlweinputz) vorzulegen und gegebenenfalls die Fachkunde der Ausführung an Musterflächen nachzuweisen.
- t) **08.03.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34 Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt, Herr Fritsche, Tel.-Nr.: (0351) 4883871; für die Lose 01- 07: Architekturbüro Kretschmar+Dr.Borchers, Herr Itzerott, Tel.-Nr.: (0351) 2133730; für das Los 12: May Landschaftsarchitekten, Frau May, Tel.-Nr.: (0351) 8808263
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883821, Fax: 4883804, E-Mail: hochbauamt@dresden.de
- b) **Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) **Erneuerung Aufzug Freiburger Str. 31, 01067 Dresden Vergabe-Nr.: 0007/05**
- d) Dresden, Freiburger Str. 31, 01067 Dresden
- e) **Los: Aufzugstechnik und bauseitige Leistungen; Art und Umfang der Leistung:** Demontage vorhandener Aufzugsanlage; Lieferung und Montage eines Personenaufzuges nach EN 81-1, getriebe-los; Tragfähigkeit: 1000 kg; Geschwindigkeit: 1,0 m/s; Anzahl der Haltestellen: 7; Statischer Nachweis zur Standsicherheit; Erbringung bauseitiger Leistungen; Allgemeine Bauleistungen; Elektro und Blitzschutz; Lüftung
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) **Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /0007/05: Beginn: 14.02.2005, Ende: 30.06.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, 01010 Dresden, PF: 120965, Tel.-Nr.: (0351) 4921221, Fax: 4921200, E-Mail: bjaenicke@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 14.12.2004; digital einsehbar: nein; im Internet abrufbar: www.ausschreibungs-abc.de
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /0007/05: 5,38 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Bankeinzug; Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine ein-

Vereinskurzmeldungen

Begleitung durch Aktiv-Jobs. Die Volkssolidarität Dresden hat sich erfolgreich bei der Agentur für Arbeit als Maßnahmeträger für Aktiv-Jobs beworben. Der Verband wird zukünftig Träger mehrerer dieser Maßnahmen sein. Inhaltlich sind die Aktiv-Jobs auf zusätzliche begleitende und betreuende Tätigkeiten für Senioren, sozial benachteiligte und hilfsbedürftige Menschen ausgerichtet. Damit kann die Volkssolidarität künftig Leistungen anbieten, die der Verband im Rahmen der Pflegeversicherung nicht absichern kann. Die Angebote ergänzen und bereichern die von Festangestellten geleistete professionelle Arbeit.

Weihnachtsmarkt. Am 11. Dezember um 13.45 Uhr eröffnen Ortsvorsteher Hans-Jürgen Behr und der Weihnachtsmann den ersten Weihnachtsmarkt vor dem Schloss in Dresden-Schönfeld. Mit vereinten Kräften werden sie den 2035 Millimeter langen Christstollen anschneiden - die Zahl 2035 verweist bereits auf den 800-jährigen Geburtstag der Ortschaft Weißig. Vor der stimmungsvollen Kulisse des Schlosses lädt der erste Schönfelder Weihnachtsmarkt dann am Sonnabend von 13 bis 20 und am Sonntag von 13 bis 19 Uhr zum Verweilen ein. Bei Fackelschein bieten 25 Händler weihnachtliche Waren an, im Schloss und auf dem Markt lassen sich sächsische Handwerker bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Der Markt wird von einem bunten Bühnenprogramm und vielen Attraktionen für Kinder begleitet. Mehr Infos im Internet: www.schoenfelder-hochland.com (Rubrik Aktuelles).

Neuer Vorstand. Auf dem Kreisverbandstag Leichtathletik am 25. November wurde Stadtrat Dietrich Ewers, vormals Ortsamtsleiter Dresden-Altstadt, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Der bisherige Amtsinhaber, Ulf Michel, verbleibt im Vorstand als erster Stellvertreter, Peter Grundmann ist weiterhin Geschäftsführer. Wolfgang Grafe (DSC) und Detlev Richter (Weixdorf) erhielten die Ehrennadel des Landessportbundes in Silber, Denis Winter (DSC) bekam die Ehrennadel des Leichtathletikverbandes Sachsen (LVS) in Bronze. Die Ehrenplakette des LVS als dessen höchste Auszeichnung wurde dem Sportlehrer und verdienstvollen Trainer des DSC Volker Schubert verliehen.

Vereinskurzmeldungen an:
MID Verlags GmbH
heike.wunsch@mid-verlag.de, oder Fax:
0351/45680-113 z. Hd. Franziska Moebius.

Vergabebüros der Landeshauptstadt erfasst ist

t) 04.02.2005

- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: EB Sportstätten- und Bäderbetrieb Dresden, Herr Häntzschel, Telefon: (0351) 4881673

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.-Nr.: (0351) 4883841, Fax: 4883804, E-Mail: Hochbauamt@Dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Neubau Kindertageseinrichtung Heidestraße 29, Erweiterter Rohbau, Vergabe-Nr.: 0006/05

- d) Dresden, Heidestraße 29, 01127 Dresden
- e) Das Los 4 - Rohbau soll in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastruktur-Förderung“ (BSI) gemäß § 279 a Sozialgesetzbuch III durchgeführt werden; Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen; Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (279 a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten; Auskünfte zum Einsatz der von der Agentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch, Tel.: (0351) 2077533 bzw. -30; Los 4 - Erweiterter Rohbau Baustellen-einrichtung, komplett Erdarbeiten (Baugrube, Schacht- und Leitungsgräben); ca. 125 m Abwasserleitung und Schachtbauwerke; ca. 35 m Trinkwasserleitung PE-HD DN 50; ca. 40 m Fernsprechkabel; ca. 180 m Fundamenterde; ca. 100 m Starkstromkabel; ca. 110 m³ Streifenfundamente; ca. 435 m² Fundamentplatte; ca. 840 m² Filigran-Stahlbetondecke; ca. 465 m² Kalksandstein -Planelement; ca. 370 m² Leichthochlochziegel; ca. 95 m² Gipskartonständerwand
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) **Ausführungsfristen bei Gesamtvergabe: 4/0006/05: Beginn: 03.03.2005, Ende: 03.08.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, 01010 Dresden, Tel.-Nr.: (0351)

4921221, Fax: 4921200, E-Mail: bjaenicke@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 14.12.2005; Digital einsehbar: nein; im Internet abrufbar unter: www.saxoprint.de

- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 4/0006/05: 11,18 EUR; Zahlungseinzelheiten: Bankeinzug; Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt; Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber, Kontonummer, BLZ, Kreditinstitut, Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen oder Scheck; Erstattung: nein; Zahlungsempfänger: Saxoprint GmbH
- k) **Einreichungsfrist: 14.01.2005, 09.30 Uhr**
 - l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883735, Fax: 4883773
 - m) Deutsch
 - n) Bieter und deren Bevollmächtigte
 - o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los 4/0006/05: 14.01.2005, 09.30 Uhr
 - p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
 - q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
 - r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
 - s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstaben a bis f VOB/A; Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt erfasst ist
- t) **18.02.2005**
 - u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
 - v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Frau Sick, Tel.Nr.: (0351) 4883841; wurm architektur, Pirna, Frau Felchner-Radig, Tel.: (03501) 46000

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: Imalik@dresden.de
- b) **Bauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) **Ersatzneubau Durchlass Roter Graben im Zuge der Beethovenstraße in Dresden Ortschaft Langebrück**
- d) **Vergabe-Nr.: 5009/05**
01465 Dresden Ortschaft Langebrück
- e) **Aufbruch:**
12 m³ bituminöse Befestigung; 17 m Natursteingewölbe/Durchlass; 9 m Betonrohrleitung DN 700; 1 St. Schacht; Neubau: 155 m³ Baugrube, 107 m³ Boden liefern; 9 m³ Natursteinmauerwerk; 25 m³ Kunstbauden aus Beton und Stahlbeton; 5,72 t Betonstahl; 25 m² Abdichtungen; 104 m³ Frostschuttschicht; 112 m² Asphalttragschicht; 16 m³ Gussasphalt; 111 m² Asphaltbeton; 9 m² Splittmastix; 250 m Kabel-/Leitungsgraben für Versorgungsunternehmen; 6 m Betonrohrleitung DN 700 herstellen
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) **Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5009/05: Beginn: 14.03.2005, Ende: 17.06.2005**
 - i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 17.12.2004; Digital einsehbar: nein
 - j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5009/05: 18 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht zurück erstattet; Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt; Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (beim Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 15.00 Uhr und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben; Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck:

Anzeige

THEISEN + HAGEN
RECHTSANWÄLTE IN PARTNERSCHAFT

www.t-h.info

fon (03 51) 80 80 10
fax 80 80 128

6020-5009/05

k) Einreichungsfrist: 06.01.2005, 09.30 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe:

Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /5009/05: 06.01.2005, 09.30 Uhr

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstaben a bis f VOB/A; Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist

t) 11.02.2005

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Riedel, Telefon: (0351) 4881703

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: Imalik@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**c) Ersatzmaßnahme für den Ausbau der Bergstraße, Aufwertung des Wohnhofes Bulgakowstraße**

d) Vergabe-Nr.: 5013/05, 01217 Dresden

e) Abbruch 1200 m² Wegebefestigungen aus Beton einschließlich Unterbau, 90 m² ungebundene Deckschichten einschließlich Unterbau, 3 St. Sandkästen einschließlich Füllmaterial, 4 St. Treppenläufen, 13,50 m³ Mauern aus Beton, 26 St. Wäschestangen, 2 St. Tischtennisplatten Erdarbeiten 300 m³ Böschungsmodellierungen, Abgrabungen und Aufschüttungen zur Geländeangleichung Einbau 6 St. Treppen aus Fertigteilen, 21 m³ Gabionen-

mauerwerk, 80 m², Böschungssicherung durch Steinsatz, 710 m² Betonpflaster, 300 m² Wege aus wassergebundener Decke, 3 St. Sitzplätzen aus Betonpflaster, 26 St. Wäschergerüste, 2 St. Bänke, 7 St. Sitzwürfel, 2 Papierkörbe, 3 St. Spielgeräte, 80 m² Fallschutzkies, 40 m² Hackschnitzel, 30 St. Bäume pflanzen, 3 St. Baumumpflanzungen, 3400 m² Rasenflächen, 1900 m² Pflanzflächen.

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 5013/05: Beginn: 01.03.2005, Ende: 01.06.2005

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 17.12.2004, ; digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme 5013/05: 10 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt.

Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5013/05

k) Einreichungsfrist: 06.01.2005, 10.00 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001,

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 5013/05: 06.01.2005, 10.00 Uhr

p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zu-

verlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A.

Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt.) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung)

t) 07.02.2005

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Schwarzrock, Telefon: (0351) 4884325

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (03 51) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: Imalik@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**c) Erschließung Industriegelände „Königsbrücker Straße“, 2. BA, Baulos 4 (Am Lagerplatz/Am Kohleplatz)**

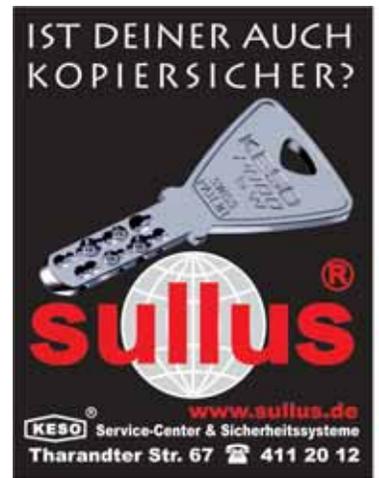
d) Vergabe-Nr.: 5014/05, 01099 Dresden

e) Die vorgesehenen Arbeiten sollen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit -Beschäftigung schaffende Infrastruktur-Förderung (BSI) gemäß § 279 a Sozialgesetzbuch III durchgeführt werden.

Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (279a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten.

Auskünfte zum Einsatz der von der Agentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch, Tel.: (0351) 20775 33 bzw. 30;

Aufbruch - 3 100 m² Pflasterbefestigung; 1 100 m² Befestigung aus Asphalt/Beton; 3 200 m³ Straßenunterbau Fahrbahn/Gehweg; 900 m³ Boden; 500 m³ Stützmauern/Verladerampe; 1 St. Gasabfüllanlage Rückbau; 300 m³ Trinkwasserleitung; 260 m RW/SW-Kanal bis 500/750 B; 50 m³ Fernwärmeleitung; 30 m³ Fernwärmeleitung verdämmen Neubau; 2 600 m³ Frostschuttschicht Fahrbahn/Gehweg; 1 200 m² Asphaltdeckschicht Fahrbahn; 600 m² Betondeckschicht Fahrbahn; 2 000 m² Pflasterbefestigung; 2 000 m Bord-



steine; 160 m Anschlussleitungen; 70 m Entwässerungsrinne; 2 700 m³ Leitungsgraben; 600 m Trinkwasserleitung; 200 m³ Ortbeton Ingenieurbauwerke; 1 700 m² Baugrubenverbau; 3 200 m³ Baugrube; 300 m Stützwände herstellen bis h = 5,00 m; Abwasser- 4 700 m³ Graben RW/SW-Kanal; 1 200 m Grabenverbau; 550 m³ Baugruben für Schachtneubau bis DN 2000; 500 m Betonrohrkanal bis DN 800; 82 m Stauraumkanal bis DN 1800; 550 m Steinzeugrohrleitung DN 200; 30 St. Schachtbauwerk bis DN 2000 (Fertigteile)

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: ja; Ausführungsplanung für Stützwände

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5014/05: Beginn: 07.03.2005, Ende: 28.10.2005

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (03 51) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 17.12.2004; Digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5014/05: 35,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet.

Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5014

k) Einreichungsfrist: 11.01.2005, 10.00 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei

persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001,

- m) Deutsch
 n) Bieter und deren Bevollmächtigte
 o) **Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los/5014/05: 11.01.2005, 10.00 Uhr**
 p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme
 q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
 r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
 s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a bis f VOB/A.
 Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung)
 t) **18.02.2005**
 u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
 v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (03 51) 8253412/13, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Bauer, Telefon: (0351) 4881776
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 48843 74, E-Mail: lmalik@dresden.de
 b) **Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
 c) **ÖB Industriegelände „Königsbrücker Straße“ 2. BA, Baulos 4 - Am Lagerplatz/Am Kohlenplatz**
 d) **Vergabe-Nr.: 5015/05**
 01099 Dresden
 e) 850 m Erdkabel einschließlich Abdeckmaterial, 12 St. Ansatzleuchte „Koffer“ auf konischen Auslegermasten, 8 m freie Länge einschließlich Korrosionsschutz, 12 St. Sicherungskästen, 4 St. Demontage und Revision von Ansatzleuchten, 6 St. Demontage von Aufsatzleuchten von Masten einschließlich Kabelübergangs- und Sicherungskästen, 160 m Demontage Streckenkabel und 250 m Freiluftkabel
 f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
 g) Entscheidung über Planungsleistungen:

nein

- h) **Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 5015/05: Beginn: 07.03.2005, Ende: 28.10.2005**
 i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 17.12.2004.; digital einsehbar: nein
 j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme 5015/05: 6 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5015/05
 k) **Einreichungsfrist: 11.01.2005, 10.30 Uhr**
 l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001,
 m) Deutsch
 n) Bieter und deren Bevollmächtigte
 o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe 5015/05: 11.01.2005, 10.30 Uhr
 q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
 r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
 s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A.
 Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt.) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
 t) **18.02.2005**
 u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
 v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999;

Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Berger, Tel.: (0351) 4888173146

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): STESAD Stadtentwicklungs- und -sanierungsgesellschaft Dresden mbH, Königsbrücker Straße 6b, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 49473-0, Fax: 49473-60, E-Mail: info@stesad.de
 b) **Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
 c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
 d) Ort der Ausführung: Landeshauptstadt Dresden, 01097 Dresden
 e) **Art und Umfang der Leistung, Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:**
 Ausbau der Schanzenstraße/Königsbrücker Platz, einschl. Erneuerung unterirdischer Ver- und Entsorgungsanlagen; Straßenbauleistungen, Tiefbau Trinkwasserleitung, Tiefbau Elektroenergieversorgungsleitungen, Tiefbau öffentliche Beleuchtung, Tiefbau Gasversorgung.
Straßenbau:
 550 m² Granitkrustenplatten aufnehmen; 400 m² Betonplatten aufnehmen und entsorgen; 3000 m² Pflasterbelag aufnehmen; 720 m Randeinfassungen aufnehmen; 2200 m³ Boden lösen; 16 Straßenabläufe herstellen; 1200 m³ Boden und umgeb. Tragschicht einbauen; 1400 m² Asphaltfahrbahn einsch. Granitpflasterterrinne und Randeinfassung herstellen; 1300 m² Parkstreifen (Granitpflaster) herstellen; 2000 m² Gehweg (Granitpflaster/Krustenplatten) herstellen; 1 Baumpflanzung in offener Baumscheibe.
Tiefbau Öffentliche Beleuchtung:
 130 m³ Leitungsgraben; * 180 m Kabelschutzrohr; * Fundamente für 8 Lichtmasten herstellen.
Tiefbau Trinkwasserversorgung:
 600 m³ Leitungsgraben; 30 m Schutzrohr; 2 Rohrwiderlager.
Tiefbau Eiltversorgung: 30 m³ Leitungsgraben; 10 m Schutzrohr.
Tiefbau Gasversorgungsleitungen:
 130 m³ Leitungsgraben; 15 m Rückbau Gasleitung bis DN125.
 f) Aufteilung in Lose: nein
 g) Erbringung von Planungsleistungen: nein
 h) **Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 28.02.2005, Ende der Ausführungsfrist: 13.07.2005**
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 08.12.2004, bei: Inros-Lackner AG, Wasastraße 50, 01445 Radebeul, Tel.: (0351) 89561-0, Fax: 89561-13; Versendung der Unterlagen ab: 10.12.2004.
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Entgeltes: 50,- EUR; Zahlungsweise: Scheck; Empfänger: Inros-Lackner AG, Wasastraße 50, 01445 Radebeul; Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 k) **Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Datum, Uhrzeit:**

10.01.2005, 09.55 Uhr.

- l) Anschrift, an die Angebote schriftlich auf direktem Weg oder per Post zu richten sind: STESAD GmbH Stadtentwicklungs- und -sanierungsgesellschaft Dresden mbH, Königsbrücker Straße 6b, 01199 Dresden, Tel.: (0351) 49473-0, Fax: 49473-60
 m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
 n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
 o) **Angebotseröffnung: Datum, Uhrzeit, Ort: 10.01.2005, 10.00 Uhr,** STESAD GmbH Stadtentwicklungs- und -sanierungsgesellschaft Dresden mbH, Königsbrücker Straße 6b,
 p) Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem späteren Vertrag sind Sicherheiten von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische unbefristete Bürgschaften zu leisten.
 q) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Abschlagszahlungen und Schlussrechnung nach der gültigen VOB/B
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
 s) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters: Fachkundenachweis gemäß VOB/A § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis g.
 Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A zu machen.
 Vom Bieter kann gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 der Gewerbeordnung gefordert werden.
 Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein. Bieter, die ihren Sitz nicht in der BRD haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorlegen.
 Die Vergabe der Baumaßnahme erfolgt nur an Firmen, die eine Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b Abs. 1 des Einkommenssteuergesetzes (ESTG) vorweisen können.
 t) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.02.2005**
 u) Änderungen und Nebenangebote: Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind zugelassen.
 v) Sonstige Angaben: Technische Auskünfte: Inros-Lackner AG, Wasastraße 50, 01445 Radebeul, Tel.: (0351) 89561-0, Fax: 89561-13, E-Mail: dresden@inros-lackner.de; Vergabekammer (§ 104 GWB): Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Brauhausstraße 2, 04107 Leipzig; Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Postfach 100653, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden (bei EU-weiten Ausschreibungen: Vergabekammer des Freistaates

- tes Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig)
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): STESAD Stadtentwicklungs- und -sanierungsgesellschaft Dresden mbH, Königsbrücker Straße 6b, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 49473-0, Fax: 49473-60, E-Mail: info@stesad.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
- c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen**
- d) Ort der Ausführung: Landeshauptstadt Dresden, 01097 Dresden
- e) Art und Umfang der Leistung**
Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:
Ausbau der Schanzenstraße/Königsbrücker Platz, einschl. Erneuerung unterirdischer Ver- und Entsorgungsanlagen. Öffentliche Beleuchtung ohne Tiefbau;
Öffentliche Beleuchtung:
8 St. Leuchten als Pendelkandelaber mit Mast; 6 St. Kabelmuffen liefern und montieren; 1000 m Kunststoffkabel liefern und in Erde verlegen; 790 m Kabelabdeckhauben verlegen; 1 St. Demontage Altanlage; 1000 m Kabel einmessen und Unterlagen erstellen.
- f) Aufteilung in Lose: nein
g) Erbringung von Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 28.02.2005, Ende der Ausführungsfrist: 13.07.2005**
- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anforderung bis: 08.12.2004, bei: Inros-Lackner AG, Wasastraße 50, 01445 Radebeul, Tel.: (0351) 89561-0, Fax: 89561-13; Versendung der Unterlagen ab: 10.12.2004
- j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Entgeltes: 25,- EUR; Zahlungsweise: Scheck; Empfänger: Inros-Lackner AG, Wasastraße 50, 01445 Radebeul, Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 10.01.2005, 10.55 Uhr**
- l) Anschrift, an die Angebote schriftlich auf direktem Weg oder per Post zu richten sind: STESAD Stadtentwicklungs- und -sanierungsgesellschaft Dresden mbH, Königsbrücker Straße 6b, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 49473-0, Fax: 49473-60
- m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
- o) Angebotseröffnung: Datum, Uhrzeit, Ort: 10.01.2005, 11.00 Uhr,** STESAD GmbH Stadtentwicklungs- und -sanierungsgesellschaft Dresden mbH, Königsbrücker Straße 6b
- p) Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem späteren Vertrag sind Sicherheiten von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische unbefristete Bürgschaften zu leisten.
- q) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Abschlagszahlungen und Schlussrechnung nach der gültigen VOB/B
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A zu machen. Vom Bieter kann gemäß § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 der Gewerbeordnung gefordert werden. Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein. Bieter, die ihren Sitz nicht in der BRD haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorlegen.
- t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.02.2005**
- u) Änderungen und Nebenangebote: Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind zugelassen.
- v) Sonstige Angaben: Technische Auskünfte: Inros-Lackner AG; Wasastraße 50, 01445 Radebeul, Tel.: (0351) 89561-0, Fax: 89561-13, E-Mail: dresden@inros-lackner.de; Vergabekammer (§ 104 GWB): Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Brauhausstraße 2, 04107 Leipzig; Vergabeprüfstelle (§ 103 GWB): Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Postfach 100653, Stauffenbergallee 2, 01076 Dresden (bei Erweiterten Ausschreibungen: Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig)
- a) Sanierungsträgersgesellschaft mbH Dresden-Pieschen, Markusstraße 8, 01127 Dresden, Telefon 03 51/8 94 57 60, Telefax 03 51/8 94 57 66
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**
- c) Bauvorhaben: Sanierung Vorderhaus**
- d) Ort der Ausführung: Rehefelder Straße 10, 01127 Dresden
- e) Art und Umfang der Leistung:**
Los 5 Trockenbauarbeiten
210 m² Vorsatzschalen/Verkofferungen
35 m² Montagewände für Installation
220 m² Montagewände
95 m² Dachschrägenbekleidung
550 m² Unterhangdecken
Los 6 Fliesen- und Plattenarbeiten
360 m² Wandfliesen
85 m² Bodenfliesen
1 Psch. Fugen, Silikon/Acryl
130 m² Abdichtung
Los 7 Tischlerarbeiten
67 St. Fenster, Montage/Demontage
5 St. Treppenhause Fenster
2 St. Balkonfenstertüren
5 St. Balkontüren
3 St. Haustüren
- 5 St. Fenster dreiflügelig
9 St. Wohnungseingangstüren
45 St. Innentüren
1 St. T-30 Türe
14 St. Kellerfenster
Los 8 Maler- und Tapezierarbeiten
2600 m² Raufasertapete inkl. Anstrich
1600 m² Spachtelung Putzflächen
500 m² Anstrich Treppenhaus
390 m² Silikatanstrich außen
25 m Stuckleiste sanieren
12 m² historisches Treppengeländer
1 Psch. Deckenmalerei Durchgang sanieren
Los 9 Bodenbelagsarbeiten
720 m² Gussasphalt
720 m² Trittschalldämmung
455 m² Linoleumbelag
560 m Kernsockelleiste
180 m² PVC-Belag
Los 14 Gas-, Wasser-, Abwasser- und Feuerlöschtechnik
35 St. Einrichtungsgegenstände sanitär
15 St. Anschlüsse sanitär
1 St. Hebeanlage
150 m Gussrohr DN 70–100
125 m HAT-Rohr DN 40–100
490 m Kupferrohr DN 15–42 einschl. Dämmung, Brandschutz-Rohrdurchführungen
390 m PEX-Rohr mit Verteiler
60 m Demontage Trinkwasserleitung bis DN 40
90 m Demontage Abflussrohr bis DN 100 Guss
15 St. Demontage Einrichtungsgegenstände sanitär
Los 15 Wärmeversorgungs-, Brauchwassererwärmungs- und Raumlufttechnik
7 St. Demontage Gliederheizkörper Guss
1 St. Demontage Gusskessel Ideal 3EF-50
280 m Demontage Heizleitungen isoliert bis DN 65
1 St. Kellerheizzentrale mit Gasbrennwertkessel 105 kW mit MSR-Technik
1 St. Heizkreis mit 59 Ventilheizkörper
2 St. Heizkreis mit je 8 Ventilheizkörper
1 St. Heizkreis mit WW-Bereiter 500 l
25 m Gasleitung 35mm
1250 m Kupferrohrleitung 15 bis 42 mm einschl. Dämmung und Brandschutz-Rohrdurchführung
7 St. Einzelraumlüfter mit 55 m Abluftrohr DN 80–100 einschl. Brandschutz-Deckenschott
Los 16 Elektrotechnik
1 Psch. Demontage und Entsorgung der el. Alttechnik
1 Psch. Baustromversorgung
2600 m NYM-Leitungen uP einschl. Fräsen im Mauerwerk und Verputzen
1500 m NYM-Leitungen im Trockenbau
500 m NYM-Leitung im Schutzrohr/LF-Kanal
500 St. Schalter, Steckdosen
20 St. Leuchten
1 St. Zählerhauptverteilung mit 10 Zählerplätzen
10 St. Unterverteilungen
1 St. RWA-Anlage
1 St. BK-Netz mit Verstärkeranlage
1 St. FM-Netz
1 St. Haussprechanlage für 9 Teilnehmer
1 St. Briefkastenanlage mit 9Plätzen
- f) Angebot und Vergabe in einzelnen Losen bzw. mehrere Lose zusammen Lose 14 und 15 nur zusammen
- g) Ausführungsfrist: Beginn: 06.12.2004 Ende: 10.06.05**
- h) Anforderung der Verdingungsunterlagen**
Datum: 20. bis 22.12.2004
Sanierungsträgersgesellschaft mbH Dresden-Pieschen
Markusstraße 8, 01127 Dresden
- i) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: je Los 15,00 bar oder per Verrechnungsscheck (bitte ohne Datum)
Empfänger: Sanierungsträgersgesellschaft mbH Dresden-Pieschen
Zahlungsgrund: DD RE 10/2
Die Kosten werden nicht zurückerstattet. Der Zahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen. Anforderungen ohne Zahlungsbeleg werden nicht berücksichtigt.
- k) Abgabe der Angebote: Datum: 14.01.2005 Uhrzeit 09:00 Uhr**
- l) Angebote sind zu richten an: Sanierungsträgersgesellschaft mbH Dresden-Pieschen, Markusstraße 8, 01127 Dresden, Sekretariat
- m) Sprache: Das Angebot ist in Deutsch abzufassen.
- n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und Ihre Bevollmächtigten.
- o) Angebotseröffnung: Datum: 14.01.2005, Uhrzeit: Los 5: 9:00 Uhr, Los 6: 9:30 Uhr, Los 7: 10:00 Uhr, Los 8: 10:30 Uhr, Los 9: 11:00 Uhr, Los 14 und 15: 11:30 Uhr, Los 16: 12:00 Uhr,** Sanierungsträgersgesellschaft mbH Dresden-Pieschen, Markusstraße 8, 01127 Dresden, Besprechungsraum
- p) Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllung in Höhe von 10 v. H. der Auftragssumme und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Schlussrechnungssumme einschließlich aller Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f, zusätzlich sind nach Anstrich g vorzulegen: Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung, Berufshaftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsträger
- t) Bindefrist endet am: 31.01.05.**
- u) Sonstige Angaben: Auskünfte erteilt: Sanierungsträgersgesellschaft mbH, Dresden-Pieschen, Herr Maier, Markusstraße 8, 01127 Dresden, Telefon 03 51/8 94 57 60, Telefax 03 51/8 94 57 66
- v) Vergabeprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, VOB-Stelle, Postfach 10 06 53, 01076 Dresden

An- und Verkauf**Sammler kauft**

ständig Ölbilder (auch beschädigt) Zeichnungen, Plastiken, Kunstgegenstände. D. Klemm, DD-4766927, 0179/9251238

Dresden-Gompitz

2-3 RW teilw. m. EbK, Bk. & Terr. - 49-87 m² ab EUR 270,00 zzgl. NK, TG-Platz ab EUR 33,00, Kaut. (2 MM), Fr. Hahn, Bavaria HVV GmbH - Tel.: 0351/416510

Tischlerei kauft alte Möbel

Stuhr, Sekretäre, Schreibtisch, Vertikot, Kommoden, Tische usw., Porzellan, Ölbilder, Blechspielzeug, Haushaltsauflösungen, Telefon: 0351-3741626

Ölgemälde

Kaufe alle alten Ölgemälde, Otto Dix – Alles von und über den Maler und Gemälde von Dresdner Malern, Telefon: 0351-3741626

Eisenbahnen aus Blech

und Zubehör, altes Spielzeug (Puppen, Autos, Karussells, Puppenstuben usw.) kauft, Telefon: 0351-3741626

Antik und Buch

Kauft alles vor 1945 Bücher, Uhren, Möbel, Trödel, Bilder, Spielzeug, Weihnachten, Fotos, Militaria, 0351-4728800 Bönischplatz 11, 01307 Dresden – günstiger Verkauf

Ankauf**Krüger's Ankauf**

Zeiss-Ferngläser, DDR Fotoapparate, Mosaik, Glashütter Uhren, Münzen, Orden, Abzeichen, Gold, Schmuck, Eisenbahnen, Schandauer Str. 67, Mo-Fr 11-18 Uhr, www.sammler-stube.de, Tel. 0351/3129160

Ausschneiden und Aufheben

Gilt immer: Ankauf von A-Z z.Bsp. ganze Haushalte, Trödel und Hausrat auch kl. Mengen. Ankauf erfolgt bar: Tel. ab 18 Uhr 4671263

Anwälte

Familienrechtl. Probleme? Beratung: Je früher, desto besser! RAin Dr. Veronika Frey, Fachanwältin f. Familienrecht, Bernhardstr. 104, 01187 Dresden, Tel: 0351/828050

Rechtsfragen rund ums Grundstück

(Kauf/Pacht/Nachbarn/Baumängel/Wasser/Abwasser/Erschließung/Sanierung). Dr. Hebeis & Coll. Blasewitzer Str. 9, 01307 DD, Tel. 0351/404560

RECHTSBERATUNG

Familienrecht (Scheidung, Unterhalt, ErbR), Mietrecht, Beamtenrecht, Strafrecht, Zivilrechtliche Fragen und Inkasso, ANWALTS-SOZIALTÄT GERBER HAMANN, KURZ, KLEMM, Lockwitzer Str. 20, 01219 DD, Tel.: DD-4765461

Arbeitsrechtliche Probleme?

Beratung und Vertretung, RAe GHKK, Ansprechpartner: Rechtsanwalt Matthias F. Kurz, Lockwitzer Str. 20, 01219 Dresden, Tel. 0351-4765462

Rechtsberatung

und Vertretung im Arbeitsrecht, Baurecht, Familienrecht, Mietrecht, Verkehrsrecht & Strafrecht. RA'e Arens, Kordel & Richter, Stübelsalleg 55, 01309 Dresden, Tel.: 0351/2056076

Bildung**Fortbildung in personenzentrierter**

Gesprächsführung u. Beratung (mit Zertifikat) berufsbegleitend bes. f. Personen in sozialen Berufen. Beginn April 2005 in Dresden. Info über Regine Kaiser Tel. 0351/4116859, Fax 0351/4116899, e-mail: regine_kaiser@yahoo.de

"Fachwirt für Finanzberatung"

(IHK-geprüft) ab 15.01.05 berufsbegleitend Förderung nach AFG und Zuschuß durch KfW u.U. ohne eigenen finanziellen Aufwand EUCON AG, Tel.: 0351/2880511

Computer**Computer A & V**

Neu und Gebrauch! Restposten! Hardware, Komplett - PC's ab 109,- EUR, Notebooks ab 249,- EUR uvm. Spiele A & V. Tel. 0351/4242084, www.computer-schmitt.com, Wernerstr. 21, DD.

Muckert der PC?

Hauservice löst Ihre PC-Probleme preiswert, solide auch Viren und W-LAN. Auch Sa./So. und abends. Tel.: 0351-8497442 oder 0173-9506767

PC-Wintercheck

für 25 EURO. Entwurmung, Dialersuche und Eventuell Neuinstallation und Hardwareumbau. IBIS, Bautzner Str. 75, Tel. 2137325

Ausschneiden!

Datenrettung von Festplatten, CD's und Speicherkarten. Vor Ort in Dresden – TOPCLICK GmbH – 0351/202890 oder www.topclick.de

Markenhardware

vom Fachhändler: PC's, Notebooks und Bildschirme mit Vor-Ort-Service! TOPCLICK GmbH – 0351/202890 oder www.topclick.de

Günstige –

Individuelle PC's und Notebooks vom Fachhändler! TOPCLICK GmbH – 0351/202890 oder www.topclick24.de

Dienstleistung**Budenschwung, Fensterputzen, Behördeng.,**

Eikäufe, Gartenarb., Hilfe bei Wohnungssu. u. Umzug u.a. Hilfedienste! Telefon: Terminvereinb. 0179-1237224, Petra Knippahls

Jetzt neu in DD

Wir waschen Ihren Teppich nicht kaputt ... Wir reinigen ihn! Teppichtrockenreinigung! M. Böhm, Haus- u. Baudienstl., Tel.: 0351/2056527, Mobil: 0170/5571457

Kettelbetrieb Schwarze

Selbstklebende Sockelleisten (Lfm. 5-7 cm hoch für nur 1,75 €) Umketteln und Reinigung von Teppichen, Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Alles Gute für Teppich & Boden.

Verleih von Waschaugern für textile Bodenbeläge, reichhaltiges Angebot an Bodenbelägen, Verlegeservice, Kettelbetrieb Schwarze, Babisnauer Str. 30, 01217 Dresden, Tel.: 0351/4033525

Allroundservice

Kurierdienst, Kleintransporte, Grundstück-Garten- u. Grabpflege, Hausmeisterservice, Winterdienst. Für Sie preiswert, zuverlässig u. schnell. Tel. 0175/2837224

Biets

Brot- und Brötchenlieferservice ab 5.30 Uhr schon frische Brötchen an der Tür! Ihr O. Kittler 0351/2514697, Mobil: 0177/2347228

Kundenanalysen!

Sind Ihre Kunden zufrieden? Werden Sie weiterempfohlen? Haben Sie die richtige Marktstrategie? Wir finden es heraus! Tel. 0700-07170717

Werbemittelverteilung!

Preiswerte Erstellung und zuverlässige Verteilung von Prospekten und Flyer'n. Schon ab 1.000 Stk. Info-Tel.: 0351-4415070, Frau Ziller

Meisterbetrieb!

Ob Teppichtrockenreinigung oder richtige Teppichreinigung, wir haben über 5 verschiedene. Reinigungsmethoden für Sie parat. Liefers. DD-6494040, OTR Teppichreinigung, 01705 Freital, Burgker Straße 145

Tschechisch

Übersetzungen, Sprachdienste preiswert und kompetent. Normseite ab 299 CZK. Bestellungen/Anfragen: bohemia@home.nl. Bohemia Media & Services GmbH, Prag, CZ

FÜR FIRMEN

Biete Massagen für Ihre Mitarbeiter, komme in die Firma. Auch Gutscheine erhältlich. BODY INN, Telefon: 0351/3143668 oder 0162/4966349

Buchhaltung

übernehmen zu preiswerten Konditionen Lohn- und Gehaltsabrechnung, sowie Buchhaltung nach §6 StBerG, Ausarbeitung von Rückständen kein Problem! Mittelstand-Consulting, Tel 0172/7952500

Buchführung

Übernehme preiswert Buchführungsservice nach §6StBG, Kontierung, Nachweisführung monatl. Auswert. sowie Lohn/Gehaltsrechn. DATAC Fax. 0351/4727283, Tel.: 0171/8122734

Haushaltsdienst

Wir erledigen Ihren gesamten Haushalt von A-Z, Hausmeister (Not)Dienst, Botengänge, Reperaturen, Renovieren, Umzugshilfe, Wohnungsberäumung u. v. m. Tel. 0160/95644106

Buchhaltungs- und Büroservice

Erfahrene Dipl.-Betriebswirtin (FH) übernimmt ab so fort Finanz- und Lohnbuchhaltung für Handwerker, Kleinunternehmer und Gewerbetreibende. Weiterhin Gründungsberatung, Konzepterstellung und Existenzbegleitung (für "Ich -AG u.a.). Rufen Sie mich an! Tel. 0351/8304199, Funk: 0151/5530249

Der kleine Muck

ruck-zuck! Der neue Dresdner Fahrradkurier. Von A nach B bei jedem Schnee ..., Tel. 2137321, www.dd-2137321.de

Buchreparaturen

Kinder-, Kirchen-, Küchenbücher: ich repariere (fast) alle. Heyner, Tel. 0351/4711149 Ausschneiden + Aufheben!

Dienstleistung/Bau**Große Herbstaktion!**

Innovative Fassadensysteme in Putz und Klinkerstruktur. Auch als Bausatz preiswert lieferbar. Tel./Fax 0351/ 4 01 53 55, Mobil 0171/ 2 11 96 41

Bauberatung

Holzschutzfachmeister, Sachverständige des Zimmererhandwerks, Matthias Gräfe, 01277 Dresden, Tel.: 3140953, Fax: 3140954

1A Service rund um's Haus

Preiswert und schnell Haushaltsauflösungen, Grundstückspflege, Entrümpelung, Bäumung aller Art, Hausmeisterdienste und Baudienstleistungen, Tel.: 0351-4022280

Ihr Partner rund ums Haus –

Lindner Bauservice, Trockenbau und Bausanierung – Trockenlegung und Außenanlagen, Am Viertelacker 9, 01259 Dresden, Telefon/Fax 0351/2812300, Funk 0172/3435137

Graffiti-was nun?

Schonende, preiswerte Beseitigung auf allen Untergründen – keine Chemie! Kein Sandstrahlen! Kein Überstreichen! Tel.: G. Lehmann 0162/7121832

Haus Service Heyn

Baureinigung, Hausmeister, Glasreinigung uvm. erledigen wir günstig und rein. Tel. 0351/2057828, Fax 0351/2057829

Planung

Erf. Dipl.-Ing./Architekt übernimmt preisgünstig Genehmigungsplanungen und Aufmaße. Tel. 0351/4700527

Bauüberwachung

bevor die Probleme entstehen, unabhängige Bauleitung u. -überwachung, Dokumentation, privat u. gewerblich. Bauleitung Löwe, Tel. 035053/42248, Fax 035053/42208, Funk 0171/5353714

Malerarbeiten

Bevor der Weihnachtsmann kommt-schnell noch Stube streichen und Auslegware reinigen - Weihnachtsrabatt 5%. Malerfirma Hilbig, Tel 0162/1670894

Gutachter

Gutachter und Bauüberwachung, Tel.: 0351/2163673, Fax: 0351/2502720, E-Mail: gutachter-krocker@freenet.de

Dienstleistung/IT**Medienberatung**

Ist Ihre Webseite übersichtlich, benutzerfreundlich? Ist das Design ansprechend? Wir beraten Sie gern und checken Ihre Webseite: www.fairnet-medienagentur.de

PC-Service!!

Beratung zu Software + Technik-Reparatur-Installation-Privatunterricht zu Windows + Office + Internet + E-Mail, kontakt: 0176/29410967 oder home-pc-service@gmx.de

Anrufen zu 0 ct/min

Telekom pro Minute zu teuer? Rufen Sie zu 0 ct/min an! Sie suchen einen Nebenverdienst? Infos: 0176-29410967 oder nachhaustelefonieren@gmx.net

Computerservice

Preiswerter Computer-/ Netzwerkservice, 24h auch WE, für Firmen u. Privat. Viren, WLAN, TDSL etc. 0351-4245886/ 0172-3676045

Drucker-Oase®

Druckerverbrauchsmaterialien und Service Tinten-Refills und Toner-Rebuilds: fachgerecht, preiswert und mit Garantie, auch Originale aller Art! offen: Mo-Fr 10-18 Uhr, Laden: Hoyerswerdaer Str. 27, Tel.: 6567656

Internet-Service

Dipl.-Ing. bietet Webdesign, Shopsysteme, Datenbanken, Flash, Optimierung u. Beratung. Festpreis möglich. 2 Gratis Designvorschläge. Tel. 0351/2501799

Finanzen**Lohn & Gehalt**

Übernahme Lohn- und Gehaltsabrechnung, sowie lfd. Buchführung für alle KMU, Handwerker und Gewerbetreibende gem. §6 StBerG preiswert und zuverlässig. PROSALDO Tel./Fax 035205/72900

Flohmarkt**Trödelmarkt Hellaer**

Am Torfmoor 3A übernimmt Haushaltsauflösung, Beräumung, Umzüge An u. Verkauf von A-Z alles anbieten auch Edeltrödel. Anlieferung und Verkauf Fr - Sa 10 - 18 Uhr sonst 0170/3239728 Tel. 24h

Freizeit/Ferien**Islandpferde**

Gestüt bietet Reitschule, Ausritte, Pensionsplätze usw. 01920 Möhrsdorf, 03578-730753, pferdegerechte Haltung, www.haselhof.com

Tanzen

Interessierte Anfänger u. Fortgeschrittene von 5-75 Jahre gesucht! TSK Residenz DD e.V., Löbtauer Str. 64 (Autoservice Hanicke); Info unter 0351/4015977 oder www.tsk-residenz.de

Garagen**Verkaufe Garage**

Typ Dresden etwas breiter, Standort GG-Bismarckstraße. Angebot abends unter Tel. 0174/4848032

Gastronomie/Erlebnis-gastronomie**Räuberhütte Moritzburg**

Essen, Trinken, Feiern!!! Mit Live-Musik!!! Erleben Sie Spezialitäten vom Grill. www.rudiraub.de Tel. 035207/89390

Kellner mieten?

Für Gastronomie, Catering und Private Veranstaltungen, Infos unter: www.renta-waiter.de oder Tel.: 0351/7962920, Ihr Ansprechpartner: Herr Runge

Geschäftsempfehlungen**Servicetipps!**

NEU: www.dienstleistung-aller-art.de z.B. Büro/PC/Webservice, Hauswirtschafts- und Handwerkerdienste. Auch Ihre Dienstleistung ist gefragt! Kontakt: 0351/31905605

Preiswert Bauen

Dachdecker- und Klempnerarbeiten (neu und Reparaturen) vom Fachmann preisgünstig ausgeführt. Telefon: 0151-15374101 oder 035248-225217

Privatsekretär,

auf Abruf. Ordnen, Sortieren, Schriftwechsel. Für Firmen und Privatpersonen. Büro- und Dienstleistungsservice Dietmar Huber, 01309 Dresden, Tel.: 0351/6569462, Email: bueroservice@d-huber.de

LEMURIA-Laden

Bücher, Kristalle, Öle, Essenzen, Musik, Ashamah-Massage, Meditation, M. u. H. Heyer, Tolkewitzer Str. 6, 01277 DD, Tel.: 0351/3138653, www.Lemuria-dresden.de

Bauschäden

Beratung und Gutachten zu Schäden und Altlasten an Gebäuden, Fogging und Schimmel, Bauzustandsanalysen, Fertigstellungsgutachten, Tel. 4015677, e-mail: info@architekten-dd.de

Nagelmodellage!

Suche Modelle für Nagelmodellage und Nail-Design! Ich komme ins Haus Top Preis näheres unter: 0351/2176662 oder 0172/4967733

Zeichenbüro

Sanierung geplant, Bestandsplan fehlt? Erstellen, ändern, plotten, HLS + TGA mit AutoCAD, schnell, preiswert, Tel. 0351/8384509, www.geunther-scheibe.de

Unternehmer

Wollen Sie in Ihren wohlverdienten Ruhestand gehen, und wissen nicht was mit Ihrer Firma wird? Mehr Informationen finden Sie unter: www.unternehmensweiterfuehrung.de

Gesundheit/Wellness

Übergewicht? Hilfe wieder Personen, die ernsthaft 5 kg oder mehr Gewicht reduzieren möchten. Betreuung bis zum Erfolg! Christiane Flohr, Tel. (0351) 45409591

Problemzonen-Beseitigung

durch Fett-Weg-Spritze, dauerhaft u. effizient. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Naturheilcenter Ganeesha, Bayreuther Str. 29, DD, Tel.: 0351/4796682

Wellness/Hamam

1. türkisches Bad von Dresden "Hamam zum kleinen Muck" – Wellness für jedermann, Massagen, Sauna, Vorbestellung erwünscht, Industriest. 63, Tel. 0351/84722622, 01129 Dresden

Ich helfe Ihnen

beim Abnehmen! Gesunde Ernährung für Kinder & Erwachsene, bei Mangelernährung, Vitalisierung, Sporternährung, Anti-Aging ect., Tel. 0351/2705495 Karin Thieme

Probanten

für meine Ausbildung zum Ernährungsberater gesucht. Biete dafür kostenfreie, individuelle Gesundheitsberatung sowie Nährstoffanalyse. Es begrüßt Sie Siegfried Lawall, Telefon: 0351-4226996

VITAL & SCHÖN

Biologisches Lifting - Beauty Treff - Spezial Workshop - Jobvermittlung, Kurzbewerbung per Fax: 0351-3140954, Tel.: 3129481, email: sylvia_graefe@gmx.de

Gutschein Vollmassage Wert 70,-/100,-EUR Tel.: 0351-65680779

Lust auf Figur

Streßfreie Gewichtskontrolle! Dem Körper lebenswichtige Vitamine zuführen und den Spass am Essen erhalten. Tel.: 0351/2640695, www.koerper-wellness.com

Fastenwandern

Entgiften, Entschlacken auf natürliche Weise! Ein Erlebnis in der Gruppe v. 13.-19.03.05; Königstein "Sächs. Schweiz", Anmeldung unter 030/6702047

Veränderung...

...kommt durch Bewegung...

Pilates, Ernährungsberatung, Massagen u.a. im "Haus lebeNdich" in Dresden. Tel. 0351/2105751 oder 0173/7369350

Massagen für Körper, Geist & Seele

Ayurveda-, Breuß-, Kristall-, Hawaiian-, u. Sportmassagen; Gutscheine - BODY INN, Tel. 3143668 oder 0162/4966349, Mendelssohnallee 19

Immobilien**DHH-Klotzsche**

85 m², Parkett, 2 Bäder, Einbauküche, 2 Toiletten, Garten, Grillplatz, Trockenplatz, Garage, ruhige Lage, aber zentral Miete (kalt) m. Garage 700 EUR, Tel. 0351/8800804

Baugrundstücke

finden Sie unter www.bauplaetze.org! Wir suchen ständig Bauland und Makler, die 10.000 € je Grundstück zusätzlich verdienen wollen. 035055/63333, www.hoeber-haus.de

Massivhäuser

Sächsisches Familienunternehmen setzt auf Qualität und persönlichen Service! Fordern Sie unseren 108-Seiten Katalog an. Telefon: 035055/63333 oder www.hoeber-haus.de

Ladengeschäft

Nachmieter gesucht für Wurzener Str. 39 in 01127 Dresden, 39,49 m², KM 200 EUR + NK 60 EUR zzgl. MwSt. Anfragen an Herr Schwarze Tel. 0351/4033525

Möbl. Zimmer u.a.

Whg., Apart., Monteursunterkünfte sowie Pensionszimmer für jeden Anspruch! VA Brunn, Tel.: 0351/4977022, www.dresden-zimmersuche.de

Zwangsversteigerung

Am 16. Dezember 2004, 9 Uhr / AGDD - schönes EFH, BJ 1994, unterk. + Doppelgarage, 130 qm Wfl. / 960 qm Grst. – Idylle zw. Feld - Wald- Golfplatz – Possendorf, Am Senblich 2 – Info: 0172/9953400

Klotzsche -DHH-

Verm. ab 06/05 schönes kl. Haus, ruh., zentral, alter Baumbest. 85 m², a. Parkett, a. Räume m. Fenster, Küche m. Einbauk. + Sitzecke, Hausw. Raum m. Wanne + WC, Garage (neu), Garten 300 m², Miete 605 € + NK, Tel.: 8800804

4-RW Leubnitz-Neuost

77 m², Küche u. Bad mit Fenster, Aufzug u. Balkon, WM. 570 €, suche Nachmieter ab 01.03.05, Tel.: 0351/4411932

Schöne Eigentumswohnung

in Dresden-Oberplauen; 79 m²; 1. OG; 3 ½ Zimmer; Balkon mit Panoramablick über Dresden, Radebeul, etc. + ruhige Lage; Straßenbahn/Bus in ca. 200 m Entfernung von Privat zu verkaufen; Wohnung in Eigennutzung und wird nach Absprache frei; Preis nach Vereinbarung, Tel./Fax: 0351/4010929 oder Funk: 0163/4010929

Kleines Haus ...

am eigenen Wäldchen, schweren Herzens aus Zeitgründen zu verkaufen. Idyllische Lage, ideal als Wochenendgrundstück, 2300 m² Land. Tel.: 0170/7833885 Preis nach Vereinbarung

Geschäft, gepfl.

Zustand, ca. 49 m², 2 große Schaufenster, gute Lage direkt an Hauptstraße in 01259 DD. Sofort zu vermieten. Auch als Büro o. ä. zu nutzen. Tel. 0351/2038756

3-R-WE Radebeul

94 m² san. Altbau mit großem Balkon, Kü. + Bad mit Fenster. Grüne ruhige Lage von Oberlößnitz. KM 580 EUR + NK ca. 150 EUR, Tel. 0351/8384095, www.vermiete.de.uv

Kapitalmarkt**Weihnachtsgeld**

Bargeld ab 3,7%, 1.000 - 150.000 EUR, auch ohne Ehepartner/Bürgen möglich! SCHUFA frei bis 6.000 EUR - Ihr Antrag im Internet: www.barkredit2000.de, Kaiser-Finanz: Tel. 0351/4701800, Fax 4701801

Möbel**Polstermöbel Lagerverkauf – Neuware**

bis 70 % günstiger, Chemnitzer Str. 78, Tel. 0351/4793988, Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Planung/Beratung**Analysen**

zu infrastrukturellen, ökonomischen und demographischen Sachverhalten erhalten Sie von PrangKonzept, dem Büro für Infrastrukturplanung, Tel.: 0351/4794676

Singles - Er sucht Sie**Junger Hirsch**

Aus den Wäldern um Dipps, 34, 178, 74, direkt, natürlich, ehrlich, Romantiker und Hundefreund su. Jägerin, die ihn einfängt, zähmt, auch mit kleinem Jagdgehilfen. Chiffre: 4602

Wünsche?

Einfache ehrliche Frau gern auch mollig, gesucht für langsamen Neubeginn von OPT. Dresdner, 45, 178, NR, NT, XXL-Format, der sich gern wieder verlieben möchte. Chiffre: 4901

Er, 32/175/NR,

fröhl. Typ m. Gefühl sucht sensible Sie (25-33, gern auch Brille) zum Reden, Verlieben, Kuscheln u. Werkeln. Chiffre: 5001

Singles - Sie sucht Ihn**Wassermann-Frau**

mit positiver Ausstrahlung, 44/1,78, voll schlank, su. XXL-Mann m. Grips, Charme und Humor f. d. Schmetterlinge im Bauch. NR Bed., Kinder sehr gern. ev-a@gmx.de

Singles**www.heiterer-dresdner-singletreff.de**

Termine Dez.: 11. Tanz, 18. Weihnachtsfeier, 26. Spaziergang und Tanz, 31. Große Silvesterfeier (Restkarten) Anfragen per Mail oder Tel.: 0162/8731140

Große Single-Silvesterparty in DD

Einige wenige Restkarten sind noch an humor- und niveauvolle Singles zwischen 40-55 J. zu vergeben. Tel. 0162/8731140

Stellenmarkt**Vertriebsleiter**

und Hausverkäufer für Massivhäuser gesucht. Hervorragendes Hausprogramm, 1A Qualität und Spitzenprovisionen. Info: 035055/63333 oder www.hoeber-haus.de

Gesundheitsberater

nebenberuflich gesucht. - Ein offenes Ohr - ein scharfes Auge - ein klares Wort. Kurzbeurteilung per Fax: 0351-3140954, Tel.: 3129481, email: sylvia_graefe@gmx.de

GR Mini-Job-Center vermittelt diskret und zuverlässig an Privat- und Firmenkunden Fachkräfte auf Basis geringf. Beschäftigung mit einer Einsatzdauer von einem Tag bis unbefristet. Rufen Sie an 0351 / 4772610.

Existenzgründung

Erfahrener Unternehmensberater führt Sie in die Selbstständigkeit und unterstützt bei allen dazu notwendigen Formalitäten – individuell und praxisnah. Tel.: 0351/6563079, E-Mail: bikm-schmeitzner@gmx.net

Geschäftsidee

Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand! Arbeiten von zu Hause für positiv motivierte Menschen. Tel.: 0351/2640695, www.berger-office.com

Job gesucht!

Maschinenbauingenieur (TU) langjährige Erfahrung mit Schweisskonstruktionen im Gestell-, Behälter- und Rohrleitungsbau (Edelstahl), Konstruktion/AV bevorzugt, Tel. 0351/2510826, Mail: R_U.Kunze@t-online.de

Kurier, Autovermietung, Büroservice, Hausmeister, Hauswirtschafterin, Seniorenbetr.- werden Sie Ihr eigener Chef! Wir zeigen den Weg, beschaffen Aufträge u. Fördermittel! Janzon & Co. UB Tel.: 0351/3121259

Arbeitsvermittlung

Wir helfen Ihnen kompetent und kostenlos bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen. u. d. Suche nach einem neuen Arbeitsplatz. Janzon & Co. UB Tel.: 0351/3121259

Einzelkämpfer ?

Doch nicht mit uns! Mitarbeiter Finanzdienstleistungen für die Gründung einer Sozietät gesucht. Auch als nebenberuflicher Start möglich. Tel. 0351/20531239

Stellenmarkt

Nette freundliche Leute mit Organisations-talent für attraktive Einkommensmöglichkeit gesucht. Alter spielt keine Rolle. Terminabsprache: G. Hermisson 035203/2479

Suchen 24 –

www.suchen24.de - wir suchen Mitarbeiter im Außendienst deutschlandweit. Wir bieten faire und gute Bezahlung. Bewerbung unter Tel. 03445/752111, job@suchen24.de.

Engl., Franz., Rus., Sorbisch –

staatlich gepr. Fremdsprachenkorresp., 26 J., Auslandserfahrung, sucht kurzfrist. anspruchsv. Tätigk. im kfm. Bereich, Tel. 0162/7673650

Tiermarkt**Miezen u. Kater**

ab 10 Wo. (normale Hauskatzen), auch ältere Tiere, Perser (8 J.) u. Maine-Coon-Mix-Kinder in zuverlässige Hände abzugeben. Tel.: (0351) 4271525 o. 0173/5791607

Umzug

ab 35,- EUR Umzug– Transport– Be-räumung, 01307 Dresden Bönschplatz 11. Antik und Buch, Ankauf: Bücher, Uhren, Altmöbel, Trödel, Verkauf: größtes Angebot an Antikmöbeln, Tel. 0351/4728800

Unterricht**Kurzzeitausbildung Massage**

In Dresden 0351-65680779

Vermiete am Wochenende Räume 20 Pers.

Kurse, Seminare, Ausbildung, Küche vorhanden. 0351-65680779

Fit am Computer

Kurse für Senioren, preiswert und mit viel Geduld! Jetzt anmelden und Ihre Enkel werden staunen! Einzelunterricht am eigenen PC. Rainer Locke, Tel. 0351/4415070

Verkauf**EURO-Münzen**

San Marino 1-5 Cent = 3 EUR. Münzhandel B. Steidl, 01187 DD Würzburger Str. 14b, Tel. 4700087 (Auch Münzankauf 10-17 Uhr), www.muenzen-steidl.de

Banknoten + Euro

Umfangreiches Angebot an Weltbanknoten + Euromünzen. Münzhandel B. Steidl, 01187 DD, Würzburger Str. 14B. Tel. 4700087, Tägl. 10-17 Uhr. Auch Zubehörverkauf + Ankauf. www.muenzen-steidl.de

Münzkataloge

Neuausgabe Weltmünzenkatalog 20. Jhd. = 48 € und 19. Jhd. = 39,90 €/Portofrei. Münzhandel B. Steidl, 01187 DD, Würzburger Str. 14B. Tel. 4700087, Tägl. 10-17 Uhr.

San Marino

EURO-Münzen 1 Cent - 1 EURO = 29 EURO. Münzhandel Steidl, 01187 Dresden, Würzburger Str. 14 B (Schwerterhaus), tägl. 10-17 Uhr. Tel. 4700087/ auch andere Länder günstig!

Verschiedenes

TIERFRIEDHOF Frank Ziegenbalg, 01157 Dresden/Stetzsch, Auskünfte unter: Telefon (03 52 03) 3 73 46, Funk 01 72 / 3 71 99 96, www.tierfriedhof-dresden.de

Tierfriedhof

Lieblings-Ruh in idyllischer Lage, Inh. V. Rothe, Tel. 0351 - 4030458, Funk 0172 - 7930458, www.tierhaus.de

Ich helfe Ihnen

Büroservice & Wirtschaftsberatung, Jutta Meßner - Selbständige Bilanzbuchhalterin, Buchen LFD. Geschäftsvorfälle und LFD. Lohnabrechnungen, Tel.: 0351/4852365, Funk: 0172/7916067

WIR VERSTEIGERN

für Sie fast alles bei ebay – privat u. gewerblich! Im gleichen Shop auch WERBE- U. BÜROSERVICE + KOPIEN + GESCHENKE! INTER-STOP, Stephensonstr. 28, 0351/2053998

Zu viel Bücher?

Ich hole alle Bücher (Zeitschriften) ab, die Sie nicht mehr Benötigen. Gern auch größere Mengen. Tel. 035249/78333

Die Diskothek-

Vinzenz Grahl, Niveauvolle Unterhaltung für Jung & Alt, Gestaltet Ihre Feier mit Tanz & guter Laune - Ihr Abend ein unvergessliches Erlebnis, Musik & Unterhaltung nach Ihren Wünschen. Tel. 0172/7952191

Sänger gesucht

"consonare" ein kleiner Laienchor mit hohem Anspruch sucht neue Mitglieder, besonders dringend hohe Männerstimmen! Info www.consonare.de, Kontakt über Thomas Fiedler, Tel. 0351/8484615

Computer A & V

An Firmen und Privat! Kaufen Ihre Hardware ab Pentium 3, Software ab Windows 2000. Verk. von Notebooks ab 249,- EUR, 0351/4242084, www.computer-schmitt.com, Wernerstr. 21, DD

Rundflüge über Sachsen

Das Ideale Geschenk! Gutschein ab 49 EUR/ Pers. Info u. Buchung über KILIANAIR, Tel. 03522/52950, www.sachsenrundflug.de

www.Agent-Clever.de

Wir versteigern und handeln für Sie! Im Internet! Weltweit! Schmuck, Gebrauchtes u. Antikes, Restposten o. Saisonwaren. Gutschmidstr. 1, Dresden Tel. 0351/2069570

Vermiete Wochenende Räume 20 Pers.

Kurse, Seminare, Ausbildung, Küche vorhanden. 0351-65680779

FEUER!!!

Zauber- u. Feuershows für jede Gelegenheit www.diefuershow.de / Tel.: 0172 / 1340080

Weihnachtsfrau

Für den 24. Dez. 04 zu buchen: 0172/1340080

Existenzgründung

Unternehmensberatung m. mehrj. Berufserf. bietet Unterstützung/Hilfe a. d. Weg in die Selbstständigkeit b. Überbrückungsgeld, Ich-AG, Konzepterstellung, Coaching, Lohnabrechnung, Auftragssuche, Tel. 0172/7952500

Sie brauchen Propan?

Wir haben es! Gascenter Heyn, Tel. 0351/2057828, Altsporbitz 7, 01259 Dresden. Bei Vorlage 10% Rabatt!

Whisky Store

Import – Großhandel – Einzelhandel, Waldschlösschenstr. 24, Geöffnet Montag – Freitag 13 – 19 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr/Advent 10 – 16 Uhr

Suche Whisky Store

Ca. 200 m² Lager incl. Verkaufsraum/Büro, möglichst eine Ebene oder Rampe mit Zufahrtsmögl. LKW. Gute Außensicherung. Bereich Preuß. Viertel bis Bühlau. Tel. 8047014

Whisky Store

Import – Großhandel – Einzelhandel, Waldschlösschenstr. 24, Geöffnet Montag – Freitag 13 – 19 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr/Advent 10 – 16 Uhr

Freie Praxis

für Körper, Geist u. Seele, Dipl. Psych. Heike Friedek, Leubn. Neuostra, Tel. 3749734 o. 0179/7420676, Psychotherapie u. Alternative Heilmethoden

Waldschlösschenbrücke –

Informationen gibt es unter: www.brueckenfakten.de

Weihnachtskonzert

"Vom Weihnachtslied, das keins mehr sein wollte" Konzert in den Kasamatten DD, Brühlsche Terr. Karten: SZ-TicketService, Tel. 0351/84042002, www.sz-ticketservice.de

Sponsoren ges.

Autor su. Sponsoren zur Finanz. Erstauflage. Verlag vorh., Verträge unterschiftsreif. Startkap. 20.000 EUR, auch Teilbeiträge. Helft mir beim Start, ab dann schaffe ich es. Chiffre:5002

Dresdens Wichtige Adressen**Immobilien****BEYER Immobilien**

Vermietung/ Verkauf in und um Dresden www.beyer-immobilien.de Tel.: 035201/ 7 04 46

EMV Dresden Real Estate GmbH

Hausverwaltung/ Vermietung

• Die blauen Engel

Hausmeisterdienst

Tel.: 03 51/2 07 40 0

E-Mail: info@emvdresden.de

Aktion!**Jede Klein-anzeige nur****2,90 €****inkl. Mwst.****Coupon s. nächste Seite**

Ostseebad - Kühlungsborn - Ost
Hotel "Zur Sonne" Dünenstr. 9 A
Tel. (03 82 93) 6 06 - 40 / Fax - 44

12.12. - 19.12.
HP für 2 Personen 350,- €

22.12. - 27.12. (Weihnachten)
HP für 2 Personen 400,- €

28.12. - 02.01. (Silvester)
HP für 2 Personen 500,- €

Herzlich Willkommen!

Alle öffentlichen Ausschreibungen aus Sachsen



Abobestellung:

Tel.: (03 51) 42 03-183

www.vergabe-abc.de

Omsewitzer Ring 17
 01169 Dresden
 Telefon (03 51) 4 12 94 36
 Telefax (03 51) 4 12 93 61
 Warthaer Straße 25
 01157 Dresden
 Telefon (03 51) 4 21 40 92
 Telefax (03 51) 4 21 33 07
 E-Mail: raumdecor-leue@t-online.de Internet: www.raumdecor-leue.de

Raumdecor

LEUE GmbH

- Teppiche, Teppichböden
- PVC-Beläge
- Gardinen und Zubehör
- Farben, Tapeten
- Sonnenschutz
- Verlegeservice

ELEKTROHANDWERK
INSTALLATION & SERVICE

Planung • Beratung • Ausführung

Bernd Blümel (03 51) 4 01 21 88
Plauenscher Ring 30 AUT (01 72) 3 07 67 89
 01187 Dresden FAX (03 51) 4 01 21 99
 email: info@bluemelektro.de, http://www.BLUEMElektro.de

Elektroinstallation und Beleuchtung
• in allen Facetten

Kommunikationssysteme
von der Sprechanlage über

- Telefonanlagen
- ISDN
- Datenvernetzung
- Briefkastenanlagen und SAT-Anlagen

Heizungen

- Nachtspeicherheizanlagen
- Fußbodenheizungen
- WW-Geräte
- Wärmepumpen

Elektroinstallationen + Service

- für privat und Gewerbe
- Hausgeräte und Anschlüsse
- Baustromanlagen
- Reparatur und Service
- EIB-Gebäudeautomatisierung

Impressum

Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden
Internet: www.dresdner-amtsblatt.de
Herausgeber, Redaktion, Satz
Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister
Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 120020, 01001 Dresden
Telefon: (0351) 4 88 26 97/26 81
Fax: (0351) 4 88 22 38
E-Mail: presseamt@dresden.de
Internet: www.dresden.de
Redaktion: Gerd Künzel (verantwortlich)
Heidi Kohlert, Bernd Rosenberg, Sylvia Siebert

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen
Druckauflage: 40 000
MID Verlags GmbH, Tharandter Str. 31-33
01159 Dresden
Geschäftsführer: Karsten Tonn
Telefon: (0351) 45 68 01 11
Fax: (0351) 45 68 01 13
E-Mail: heike.wunsch@mid-verlag.de
Internet: www.mid-verlag.de

Abonnements

Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG
Tharandter Str. 23-27, 01159 Dresden
Ilona Plau, Telefon: (0351) 4 20 31 83
Fax: (0351) 4 20 31 86, E-Mail: plau@sdv.de

Druck

Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH

Vertrieb

Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatziraklos

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in allen Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in allen Filialen der Dresdner Stadtparkasse sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand: 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.

Kleinanzeigen - Coupon zur Aufgabe einer gewerblichen oder privaten Kleinanzeige

5 Zeilen (ca. 200 Zeichen)

2,90 € Aktion je Kleinanzeige inkl. MwSt

Chiffre: ja/nein (2,50 €)

Headline, Fettschrift (max 15 Zeichen)

Die Anzeige soll ab KW _____, _____ mal erscheinen.

"Der Gesamtbetrag der Schaltungen von Kleinanzeigen wird mit Veröffentlichung der ersten Anzeige fällig"

- Rubrik:**
- | | | | | |
|---|--|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ankauf | <input type="checkbox"/> Freizeit/Ferien | <input type="checkbox"/> Kapitalmarkt | <input type="checkbox"/> Telefonservice | <input type="checkbox"/> Verschiedenes |
| <input type="checkbox"/> Automarkt | <input type="checkbox"/> Garagen | <input type="checkbox"/> Kontakte | <input type="checkbox"/> Tiermarkt | <input type="checkbox"/> Wohnungs-Angebot |
| <input type="checkbox"/> Bekanntschaften | <input type="checkbox"/> Geschäftsempfehlungen | <input type="checkbox"/> Stellenangebote | <input type="checkbox"/> Unterricht/Bildung | <input type="checkbox"/> Wohnungs-Gesuche |
| <input type="checkbox"/> Freizeitimmobilien | <input type="checkbox"/> Immobilien | <input type="checkbox"/> Stellengesuche | <input type="checkbox"/> Verkauf | <input type="checkbox"/> Zweiräder |

Vor-/Zuname: _____ Tel.: _____ Bankname/Ort: _____

Straße: _____ BLZ: _____ Kto.: _____

PLZ/Ort: _____ Kto.-Inhaber: _____ Datum/Unterschrift: _____

Zahlungsweise: Scheck ja/nein • Bar ja/nein • Abbuchung ja/nein

Dem Charakter des AB widersprechende Anzeigen werden nicht gedruckt. Preis zzgl. gesetzlicher MwSt. • MID Verlags GmbH, Tharandter Straße 31-33, 01159 Dresden, Telefon (03 51) 4 56 80 0, Telefax (03 51) 4 56 80 113

Wussten Sie schon ...

■ dass mehr chronische Rückenschmerzen durch fehlende Belastung als durch Überlastung entstehen?

Kieser Training erhält Ihre Lebensqualität Wenn Schultern und Nacken schmerzen ...

Menschen taugen eigentlich nicht dazu, wöchentlich bis zu 40 Stunden am Computer zu sitzen. Vor Generationen war unser Schultergürtel noch ein kräftiges Fortbewegungssystem. Seiner Funktionsänderung verdanken wir unsere heutige Stellung in der Natur. Ist der Preis dafür die starke Zunahme von Schulter- und Nackenbeschwerden?

Die Ursachen sind alltäglich

Wir besitzen im oberen Rücken- und Schulterbereich eine große Zahl von Muskeln. Im normalen Büro- und Freizeitleben liegen diese brach. Zusätzlich kommt eine passive Überdehnung dazu, die Schultern „fallen“ nach vorn unten. Die Haltung leidet. Es resultieren muskuläre Ungleichgewichte – so genannte Dysbalancen – und oft ein Rundrücken. Die zu schwachen und überdehnten Muskeln reagieren mit Verspannungen, einer Folge der andauernden Überforderung und Fehlfunktion. Sie spüren diese an lokalen Schmerzpunkten oder großflächigem Druckgefühl, anfangs nur bei Bewegungen, später auch in Ruhe. Diese Symptome chronifizieren, wenn deren Ursachen nicht behoben werden.

Passive Therapie ist unzureichend

Bei akutem Auftreten ist die Reduzierung der Schmerzen wichtig. Physiotherapie und Manualtherapie bewirken anfangs eine Lockerung der Muskulatur und das Lösen von Blockierungen der Wirbelsegmente. Und danach? Nur gezieltes Training stellt die

muskuläre Balance wieder her und verbessert so die Haltung. Wer glaubt, dass sechs bis zehn krankengymnastische Anwendungen dies leisten können, der irrt jedoch. Sie sollten spätestens jetzt ein gesundheitsorientiertes Krafttraining beginnen. Natürlich ist es besser, seinen Körper zu kräftigen, bevor er schmerzt. Nur so machen Sie Ihren Rücken gegenüber dem Büroalltag resistent.

Jetzt Resistenzen antrainieren

Sie müssen regelmäßig Reize setzen, die eine Kräftigung der Muskulatur bewirken. Zusätzlich profitieren Ihre Knochen und Gelenke. Krafttraining an Maschinen bietet dosiert und isoliert den Widerstand dort, wo muskuläre Stabilisierung notwendig ist. 30 bis 60 Minuten Kieser Training pro Woche reichen dafür aus. Es geht nicht um Bodybuilding oder eine maximale Muskelmasse. Es geht vielmehr um Funktionalität, Beweglichkeit und Schmerzreduk-



Kleiner Aufwand – großer Nutzen: Mit regelmäßigem Kieser Training Verspannungen bekämpfen.

tion. Kraft ist Lebensqualität. Investieren Sie jetzt in Ihre Gesundheit! Dies sieht auch der TÜV so und attestierte Kieser Training im Jahr 2004: „Krafttraining geeignet, Rückentraining geeignet, gesundheitsorientiert“.

Kraft als Medikament nutzen
Büroarbeit stellt auch eine große Belastung für die Hals-

wirbelsäule dar. So führt vor allem die monotone Zwangshaltung zu Beeinträchtigungen an den Wirbelgelenken und Bandscheiben. Die Beschwerden sind vielseitig und reichen von Kopfschmerzen und eingeschränkter Beweglichkeit bis zum Krabbeln in Fingern und Armen. In diesen Fällen kann eine Kräftigungstherapie indiziert sein. Hier wird spezifisch das muskuläre Korsett Ihrer Wirbelsäule stabilisiert. Ein Funktionstest zeigt zuvor, wie es um Ihr Kraftniveau und die Beweglichkeit steht. Die Kräftigungstherapie dauert dann zwei bis drei Monate. Zuvor erfolgt eine ärztliche Konsultation. Alle weiteren Informationen erhalten Sie in Ihrem Kieser Training.

Dr. med. Frank Horlbeck



- **Krafttraining geeignet**
- **Rückentraining geeignet**
- **Gesundheitsorientiert**

Was Sie erreichen werden

Kieser Training ist Krafttraining jenseits von Sport und Show. Ihre Trainingsziele sind keine Muskelpakete, sondern gesundheitliche und kosmetische Effekte.

- Sie machen eine gute Figur, weil Ihre Muskeln straff sind.
- Sie schützen sich vor Verspannungen und Rückenschmerzen, weil diese sehr oft von zu schwachen Muskeln herrühren.
- Sie reduzieren Ihren Körperfettanteil, weil Muskeln die besten Fettverbrenner sind.
- Sie stoppen Muskel- und Knochenabbau im Alter, erhalten Ihre Kraft, vermeiden chronische Schmerzen und vermindern die Unfallgefahr.
- Sie steigern die Leistungsfähigkeit Ihres Herz-Kreislauf-Systems.
- Sie fühlen sich besser, sind ausgeglichener und selbstbewusster.

Kieser Training ist sehr effizient. Ein bis zweimal wöchentlich reichen 30 Minuten, um Ihre biologische Uhr neu zu stellen.

Vereinbaren Sie jetzt Ihr individuelles Einführungstraining!

Drei gute Gründe jetzt Kieser Training zu beginnen

Unsere Dezemberaktion für die ersten 50 Interessenten

- drei kostenlose Einführungstrainings
- ein Buch über das Konzept von Kieser Training
- Neukunden trainieren einen Monat zusätzlich bei Abschluss eines 12- oder 24-Monate-Abos

Bitte vereinbaren Sie bis zum 19. 12. 2004 Ihre Termine bei Kieser Training Dresden.

2 x in Dresden

Zwinglistraße 28-30, Telefon (0351) 250 12 80
dresden1@kieser-training.com

Metzer Straße 1, Telefon (0351) 810 54 21
dresden2@kieser-training.com

www.kieser-training.com

**KIESER
TRAINING**

Gesundheitsbrenntes Krafttraining